

geht los!

DAS MAGAZIN FÜR BERUFSSTARTER:INNEN | FRÜHJAHR 2022

Regionaler
**STELLEN-
MARKT**
inside!

FINDE DEN PASSENDEN BERUF

SO BEWIRBST DU DICH RICHTIG

AKTUELLE AZUBIS BERICHTEN

PRÄSENTIERT VON

FLENSBURGER
FAHRZEUGBAU

FFG

Menschen zu verbinden ist unser Ziel

Telekommunikation
und IT sind unser Job



Weitere Infos auf

www.tng.de/karriere

LIEBE SCHÜLERIN, LIEBER SCHÜLER,

dein Schulabschluss liegt in greifbarer Nähe. Dafür hast du in den vergangenen Monaten und Jahren viel Zeit und Fleiß investiert und vielleicht sogar Tränen vergossen. Während dieser Endspurt auch weiterhin deine volle Konzentration fordert, gilt es eines nicht aus den Augen zu verlieren: Deinen weiteren Weg in Richtung berufliche Zukunft. Vielleicht hast du schon einen genauen Plan, den du in der kommenden Zeit verfolgst. Freund:innen und Verwandte sind sich ihres weiteren Weges vielleicht unsicher und wägen so manche Möglichkeit ab. Aus diesem Grund legen wir dir in diesem Frühjahr einen Guide an die Hand, der dir unterschiedliche Pfade auf deinem weiteren Weg aufzeigt – nur gehen musst du ihn noch selbst.

Nimm dir Zeit und sammle Ideen, denn die naheliegendste Entscheidung muss nicht unbedingt die beste sein. Je freier du an die Sache herangehst, desto mehr kannst du entdecken. Bei der Berufswahl gilt es stets ausreichend Fantasie an den Tag zu legen – erst in einem zweiten Schritt folgt die praktische Umsetzung.

Wir von der geht los!-Redaktion haben erneut einige tolle Themen und packende Porträts gesammelt. Im unserer Rubrik „so geht's los“ kannst du dich mit den Rahmenbedingungen auseinandersetzen, wie eine richtige Bewerbung aussieht oder was bei einem Vorstellungsgespräch zu beachten ist. Außerdem gibt es nicht nur schwarz und weiß: bei einer Dualen Ausbildung beispielsweise absolvierst du diese mit einem berufsbegleitenden Studium. Aktive Auszubildende berichten in unserer Rubrik „so geht's als“ von ihren Erfahrungen ihres individuellen Arbeitsalltags während der Lehre. Von Lotte, der Notfallsanitäterin bis Lars, dem Metallschmied stellen wir dir eine hohe Bandbreite von Berufen vor.

Wie auch immer du dich entscheidest – wir drücken dir bei deinem weiteren Weg die Daumen und wünschen dir einen guten Start ins Berufsleben.



Sebastian Schulten
für das „geht los!“-Team



Impressum

geht los!

erscheint kostenlos zweimal im Jahr.

Herausgeber
Verlagskontor Schleswig-Holstein GmbH
Exerzierplatz 3, 24103 Kiel
Tel: 0431 / 200 766 500
www.verlagskontor-sh.de, gehtlos@verlagskontor-sh.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Jörg Stoeckicht, stoeck@verlagskontor-sh.de
Tel: 0431 / 200 766 61

Chef-Redaktion:
Sebastian Schulten, s.schulten@falkemedia.de
Tel. 0431 / 200 766 812

Redaktion:
Kristina Kröger, k.kroeger@falkemedia.de
Tel. 0431 / 200 766 850

Layout:
Marleen Osbahr, Zlatan Rasidovic, Sonja Wohldt

Fotos: Gettyimages
Foto Titel: FFG – Flensburger Fahrzeugbau

Vertriebsleitung:
Friederike Schmidt: friederike.schmidt@verlagskontor-sh.de

Anzeigen: anzeigen@verlagskontor-sh.de

Mediaberatung:

Frank Barghan
f.barghan@verlagskontor-sh.de
Tel. 0172 / 3 15 10 40

Regine Sauerberg:
regine.sauerberg@verlagskontor-sh.de
Tel. 0151 / 17 16 85 77

Martina Baumann:
martina.baumann@verlagskontor-sh.de
Tel. 040 / 83 0198 00

Oliver Schmuck:
oliver.schmuck@verlagskontor-sh.de
Tel. 0461 / 8 40 84 74

Anne-Kristin Bergan
akb@verlagskontor-sh.de
Tel. 0431 / 200 766 512

Jörg Stoeckicht:
stoeck@verlagskontor-sh.de
Tel. 0431 / 200 766 61

Heinke Blume:
heinke.blume@verlagskontor-sh.de
Tel. 040 / 943 699 44
Tel. 0151 / 17 16 85 74

Birgit Ziemann:
birgit.ziemann@verlagskontor-sh.de
Tel. 04106 / 62 64 75

Gesamtauflage:
20.000 Exemplare

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
jeweils der 02.03. und 31.08., es gilt die Preisliste Nr. 15

Druck:
PerCom, Westerrönfeld

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Fotos, Beiträge und vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Veranstaltungshinweise sind kostenlos. Eine Veröffentlichungsgarantie kann nicht gegeben werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Termine werden kostenlos veröffentlicht. Keine Gewähr für die Richtigkeit.

SO GEHT'S LOS

Kurs auf Zukunft Finde deinen Weg	6
Erstmal probieren Ein Praktikum hilft bei der Berufsorientierung	7
Qual der Wahl Ausildung oder Studium	8
Aus dem Nähkästchen Interview mit dem Kieler Promi-Jäger	10
Technik, die begeistert Entwickle einen Mikrochip	11
Mach beides Duale Ausbildung	12
Praxis trifft Theorie Duales Studium	14
Fuß in der Tür Tipps für eine gelungene Bewerbung	16
Das erste Date Tipps für das Vorstellungsgespräch	18
Gleichberechtigung Mit Handicap in die Ausbildung	19
Institut für Inklusive Bildung CAU erweitert ihr Portfolio	20
So bleibst du flüssig Finanztipps für die Ausbildung	22
Unter einem Hut Die Ausbildung in Teilzeit	23
„Karrierewege in den Medien“ Einblicke in eine sich wandelnde Branche	24
Werkstätten Der Menschen steht im Mittelpunkt	25
Mehr Auslandsaufenthalte 2021 Junge Menschen suchen das Weite	26



7
Erfahrung sammeln im Praktikum

16
So gelingt deine Bewerbung



54 Infos zum Beruf der Pflegefachkraft

SO GEHT'S ALS

Ihr Job: Leben retten Lotte wird Notfallsanitäterin	28
FSJ im Museum So bewahrst du die Schätze der Vergangenheit	31
Berufsbilder Einblicke in die Berufswelt	32
In der Metallschmiede Lars lässt die Funken sprühen	34
Zertifikat im Schnitzelbraten Däne holt das Schnitzel in seine Heimat	44
Zu Besuch in der Arche Warder So arbeitet ein Tiermedizinischer Angestellter	48

FEUER IM HERZEN?



**JETZT BEWERBEN FÜR EINE
AUSBILDUNG 2023!**

DEIN JOB MIT ZUKUNFT FEUERWEHR HAMBURG

Du bist auf der Suche nach einer spannenden und abwechslungsreichen Ausbildung? Du möchtest etwas Sinnvolles tun und Menschen in Notsituationen helfen? Dann bewirb dich direkt nach deinem Schulabschluss bei der Feuerwehr Hamburg für eine Ausbildung zur/zum Notfallsanitäter:in (NotSan) oder Berufsfeuerwehrfrau/-mann (Start-Up).

Notfallsanitäter:in:

- Start: 1. August jeden Jahres
- Bewerbungsfrist: 30. September des Vorjahres
- Dauer: 3 Jahre
- Darum geht's: Eine medizinische Ausbildung, die dich bestmöglich für den Rettungsdienst qualifiziert.
- Das Beste daran: Nach erfolgreichem Abschluss bekommst du eine feuerwehrtechnische Ausbildung im Beamtenverhältnis on top.

Berufsfeuerwehrfrau/-mann:

- Start: 1. August und 1. September jeden Jahres
- Bewerbungsfrist: 30. September des Vorjahres
- Dauer: 3 Jahre
- Darum geht's: Eine Kombination aus handwerklicher und feuerwehrtechnischer Ausbildung, die dich direkt für den Einsatzdienst qualifiziert.
- Das Beste daran: Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung wirst du in das Beamtenverhältnis übernommen.

Schon gewusst? Nach Abschluss eines technischen oder naturwissenschaftlichen Studiums bieten wir dir auch die Möglichkeit, als Führungskraft bei der Feuerwehr Hamburg einzusteigen.



Spannende Einblicke in die Ausbildung und alle Infos zum Thema Bewerbung, Auswahlverfahren und den Voraussetzungen erhältst du auf unserer Internetseite oder auf unseren Social-Media-Kanälen.

Du hast noch Fragen?

Dann ruf uns an unter 040 42851 4823 oder sende uns eine E-Mail an paz@feuerwehr.hamburg.de.

KURS AUF ZUKUNFT

In der Schulzeit ist vieles festgelegt und der Weg vorgegeben, doch nun übernimmst du das Ruder. Wohin soll die Reise gehen? Nimm dir Zeit für diese wichtige Entscheidung und stelle dir folgende drei Fragen:

WAS KANN ICH?

Was sind deine besonderen Begabungen, wo liegen deine Stärken, was sind deine Talente? Jeder Beruf stellt unterschiedliche Anforderungen. Elektroniker:innen brauchen gute Mathe- und Physik-Kenntnisse und viel handwerklich-technisches Verständnis. Hotelfachleute sollten gut kommunizieren können, auch auf Englisch, und Organisationstalente sein. Bei der Polizei braucht man große körperliche und psychische Belastbarkeit. Damit du später erfolgreich sein kannst, solltest du einen Beruf auswählen, der deinen Begabungen und Fähigkeiten entspricht.

Du weißt nicht genau, was deine besonderen Stärken sind? Was sind deine Lieblingsfächer in der Schule, welche fallen dir besonders leicht? Was machst du in deiner Freizeit, hast du vielleicht ein Hobby für das man ein bestimmtes Talent braucht? Es hilft auch Freunde, Familie und Menschen aus deinem Umfeld zu befragen. Wo sehen sie deine Stärken, was kannst du in ihren Augen besonders gut? Vielleicht sehen sie Fähigkeiten, die dir selbst gar nicht bewusst sind.

WAS WILL ICH?

Das ist der schönste Teil an der ganzen Sache: Was wünschst du dir für die Zukunft, was willst du gerne machen, wie willst du leben? Welche Themen interessieren dich brennend, was lässt dich eher kalt? Kannst du dir vorstellen im Ausland zu leben oder ist es dir wichtig in der Heimat zu bleiben? Bleibst du lieber präzise bei einer Sache oder brauchst du Abwechslung? Schau dich ganz bewusst in deinem Alltag um. Du begegnest vielen Menschen, die gerade ihren Beruf ausüben. Versetze dich in ihre Lage und überlege dir, ob dieser Job für dich in Frage käme. Informiere dich genauer über die Tätigkeiten in deinem Wunschberuf. In einem Praktikum kannst du z. B. herausfinden, ob dir der Beruf wirklich gefällt.

WIE SETZE ICH DAS UM?

Wenn du herausgefunden hast, was du kannst und was du willst, geht es als nächstes um die Umsetzung. Welchen Schulabschluss brauchst du und benötigst du ein Studium oder eine Ausbildung? Gibt es noch andere Voraussetzungen, die du mitbringen musst z. B. Fremdsprachen? Wo kannst du die Ausbildung absolvieren und wie finanzierst du dich? Manchmal gibt es auch verschiedene Zugangswege zu einem Berufsfeld.

HILFREICHES AUS DEM NETZ

- Das BERUFE Universum ist ein Selbsterkundungsprogramm der Agentur für Arbeit, mit dem du spielerisch herausfinden kannst, wo deine Stärken und Neigungen liegen, und zu welchen Berufen das passen könnte. **planet-beruf.de**
- Im Filmportal der Agentur für Arbeit erlebst du Berufe **hautnah. berufe.tv**

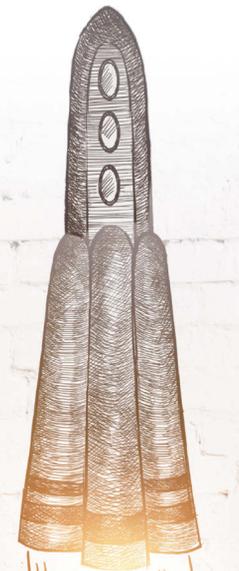


Foto: Adalbe Stook/StartupConcept



DER GROSSE BERUFSWAHLTEST

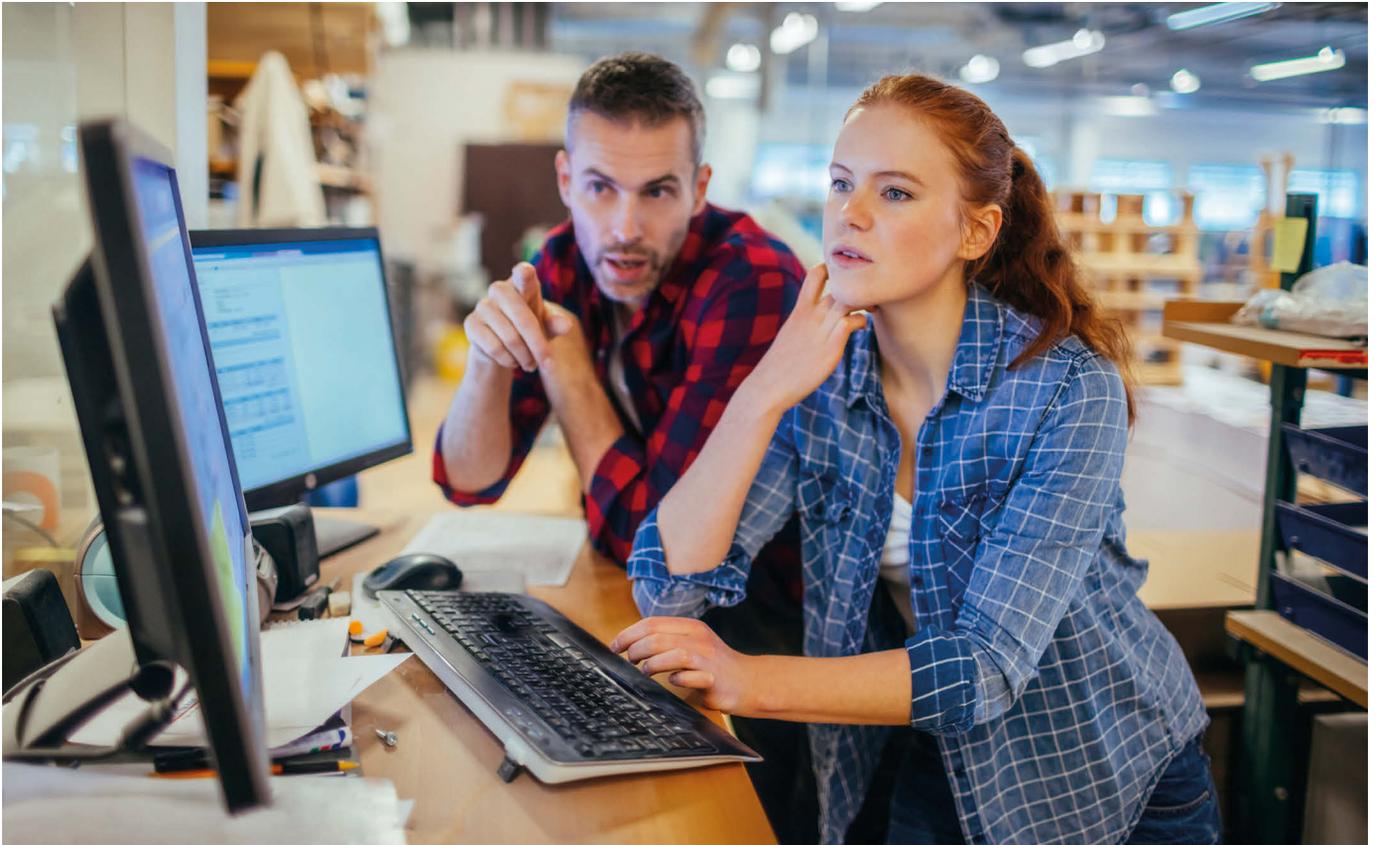
Ein mehrstufiges Testverfahren hilft, Interessen zu erfassen, besondere Begabungen zu erkennen und herauszufinden, welche Berufe zu welcher Persönlichkeit passen. Zu mehr als 150 Berufen werden die wichtigsten Informationen zu Ausbildung und Berufsbild übersichtlich dargestellt.

A. Verse-Herrmann, D. Herrmann, J. Edler:

Der Große Berufswahltest – So entscheidet man sich richtig! STARK 2018, 228 S., 17,95 €

KOSTPROBE GEFÄLLIG?

Ein Praktikum hilft bei der Berufsorientierung



Wie der Arbeitsalltag in deinem Wunschberuf wirklich abläuft, kannst du durch ein Praktikum herausfinden. So probierst du aus, ob der Beruf wirklich zu dir passt und sammelst erste Erfahrungen im Berufsleben. Außerdem kannst du Kontakte knüpfen, die für deine Zukunft wichtig sein können.

Neben den üblichen Schulpraktika kannst du natürlich auch während deiner Ferien ein Praktikum absolvieren. Dadurch zeigst du Eigeninitiative und Engagement und das kommt bei Arbeitgeber:innen in spe sicher gut an. Ausgeschriebene Praktikumsplätze findest du am Ende dieser Ausgabe sowie in den einschlägigen Online-Stellenbörsen (z. B. www.praktikum.info). Aber nicht alle Firmen schreiben ein Praktikum aus: Es lohnt sich auch, direkt im Unternehmen anzurufen und dich nach den Möglichkeiten zu erkundigen.

PRAKTIKUMSZEUGNIS

Lasse dir nach deinem Praktikum unbedingt ein Zeugnis ausstellen. Freiwillige Praktika machen sich gut in deinem Lebenslauf. Fertige für dich nach dem Praktikum eine Checkliste an: Hast du etwas gelernt? Waren deine Aufgaben spannend? Hast du dich wohlgefühlt? Ist es wirklich dein Wunschberuf? Wenn du dir all diese Fragen mit einem „Ja!“ beantworten kannst, bist du schon ein ganzes Stück weiter.

EINSTIEGSQUALIFIZIERUNG

Wenn du nach der Schule keinen Ausbildungsplatz gefunden hast, kannst du deine Chancen mit einer Einstiegsqualifizierung (EQ) in Form eines betrieblichen Langzeitpraktikums erhöhen. Dieses beginnt am 1. Oktober (in Ausnahmen frühestens am 1. August) und dauert 6 oder 12 Monate. Durch ein Praktikum über diesen langen Zeitraum erwirbst du gute Grundkenntnisse in dem Beruf – das hilft dir

bei späteren Bewerbungen um eine Ausbildungsstelle. Wenn du deine Ausbildung nach der EQ im gleichen Beruf machst, kann die Ausbildungszeit auch verkürzt werden. Voraussetzung ist, dass du die allgemeinbildende Schulpflicht erfüllt hast und über keine abgeschlossene Ausbildung verfügst. Der Betrieb muss die EQ bei der zuständigen Kammer anerkennen lassen. Während deines Praktikums bekommst du eine monatliche Vergütung und bist sozialversichert.

DOS & DON'TS

- erscheine pünktlich
- gepflegter Auftritt
- zeige Interesse am Betrieb
- nicht unaufgefordert duzen
- Handy aus!
- Tratsch ist Tabu!



ALMA MATER ODER BETRIEB?

Ob du dich für eine Ausbildung oder ein Studium entscheidest, hängt vor allem davon ab, welchen Beruf du anstrebst und wo deine persönlichen Neigungen liegen. Solltest du eher praktisch veranlagt sein und siehst gerne ein konkretes Resultat deiner Arbeit? Oder arbeitest du lieber theoretisch und entwickelst gerne neue Ideen und Konzepte?

DAS GEHT MIT EINER AUSBILDUNG:

- praktische Ausrichtung macht fit für die Berufspraxis
- leichter Berufseinstieg durch praktische Erfahrungen
- kurze Ausbildungszeit
- schnelle finanzielle Unabhängigkeit
- geringere Kosten als ein Studium
- klar definierte Aufgaben und Tätigkeiten

DAS GEHT MIT EINEM STUDIUM:

- Voraussetzung für bestimmte berufliche Positionen
- wissenschaftliche Ausrichtung qualifiziert für viele Berufe
- späterer Berufsweg ist weniger festgelegt
- geringere Arbeitslosigkeit unter Akademiker:innen
- Akademiker:innen verdienen häufig später mehr
- eigenverantwortliches Lernen und Selbstorganisation

Das eine muss das andere nicht ausschließen. Nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung kann man

auch noch ein Studium absolvieren, dann hat man schon praktische Erfahrungen gesammelt. Interessant sind auch die neuen dualen Studiengänge, die theoretisches Fachwissen mit praktischer Ausbildung verbinden.

Vergleiche die Vor- und Nachteile von Studium und Ausbildung sorgfältig miteinander und nimm dir Zeit für eine Entscheidung. Es ist richtig, die Arbeitsmarktaussichten und Zukunftsprognosen dabei im Blick zu haben – letztendlich sollten aber deine Interessen, Fähigkeiten und Bedürfnisse oberste Priorität zu haben.

1.000 WEGE NACH DEM ABITUR

Das Abitur eröffnet tausend Wege in die berufliche Zukunft: Universitätsstudium, FH-Studium oder Lehre, aber auch neuere Optionen wie duales und triales Studium, über die angehende Abiturient:innen und ihre Eltern oft noch wenig wissen. Dieser Ratgeber informiert sowohl über die „klassischen“ als auch über weniger bekannte Ausbildungsmöglichkeiten. Hilfreiche Tests bieten Orientierung bei der Frage, welcher Weg individuell am besten passt.

Dieter Herrmann, Angela Verse-Herrmann:
1.000 Wege nach dem Abitur. So entscheide ich mich richtig, Stark Verlag 2016, 17,95 €





**HIER SICHERST DU
DEINE ZUKUNFT.
UND DIE VON DEUTSCHLAND.**

Mach, was wirklich zählt:
ALS PROTOKOLSOLDAT/IN (M/W/D)

► Wachbataillon beim Bundesministerium der Verteidigung, Berlin



BUNDESWEHR

Gleich informieren
und beraten lassen:

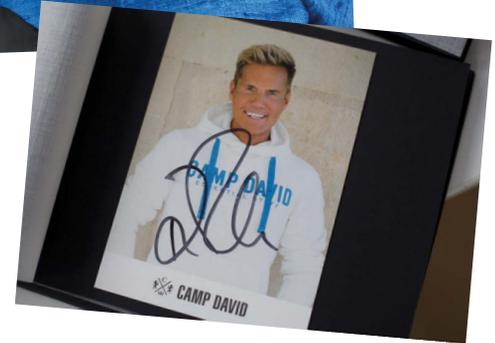
0800 9800880
(bundesweit kostenfrei)

oder in einem Karriereberatungs-
büro in Ihrer Nähe.

[bundeswehrkarriere.de](https://www.bundeswehrkarriere.de)

Interview: Luis Kahl & der Kieler Wochentalk

DER KIELER PROMI-JÄGER



Luis Kahl ist ein waschechter Promi-Jäger. Der siebzehnjährige Schüler aus Kiel verfolgt in seiner Freizeit mit Leidenschaft das Leben berühmter Personen. Für seinen Instagram-Account @kielerwochentalk interviewt er Promis und träumt von einem Job als Moderator.

geht los!-Redaktion: Wie bist du auf die Idee für den Kieler Wochentalk gekommen?

Luis Kahl: Früher habe ich oft an der Ostseehalle auf Künstler:innen, zum Beispiel Florian Silbereisen oder Mario Barth, gewartet. Als Corona kam, dachte ich mir dann: Wenn die Promis nicht nach Kiel kommen, hole ich sie mir halt ins Wohnzimmer. Die Interviews führe ich daher meistens per Skype.

Wonach suchst du deine Gäste aus?

Ich schaue, was interessant sein könnte. Je bekannter, desto besser. Dann kontaktiere ich die Promis über Social Media oder schreibe eine Mail an das Management.

Vor welchem Gespräch warst du am meisten aufgeregt?

Bei den ersten Interviews war ich sehr aufgeregt, jetzt ist das ein bisschen zum Alltag geworden. Aber bei Joey Kelly war ich echt nervös.

Wer war wohl die berühmteste Person, die du getroffen hast?

2019 habe ich Angela Merkel getroffen. Leider gab es den Kieler Wochentalk da noch nicht, deshalb habe ich nur ein Autogramm.

War die Veröffentlichung deiner Leidenschaft eine Überwindung?

Ja, aber jetzt mache ich mein Ding und dann ist mir auch egal, was andere denken.

Wie siehst aus: Möchtest du später Moderator werden?

Am Anfang war der Kieler Wochentalk nur Spaß. Mittlerweile habe ich auch Lust, etwas Ähnliches beruflich zu machen. Mal gucken!

Wie bereitest du dich auf die Gespräche vor?

Für einen Gast nehme ich mir drei Tage Vorbereitungszeit, informiere mich über den Lebenslauf und gucke mir frühere Interviews an. Dann kommen die Fragen von selber.

Hast du mit manchen Gästen heute noch Kontakt?

Ja, zum Beispiel mit „Danni“ Büchner oder Marie Wegener. Mit manchen telefoniere ich auch tatsächlich ab und zu.

Wie ist der weitere Plan für den Kieler Wochentalk?

Im April wird der Kieler Wochentalk zwei Jahre alt, da gehe ich eine Woche auf Instagram live mit einigen ehemaligen Gästen. Und im Mai kommt die 100. Folge. Für die ist eine Gruppenschalte über Skype mit 20 Gästen geplant. Ich bin gespannt, wohin die Wege danach führen.

Weil noch Platz ist: Willst du noch was sagen?

Ja, ich möchte mich bei meinen Zuschauer:innen für den tollen Support bedanken!

Das Interview führte Sofia Tolk



Übrigens besitzt Luis insgesamt 1000 Autogramme, ein richtiger Fan eben.

Neben anderen Trikots von berühmten Fußballern ist Luis im Besitz eines Trikots, das Holstein-Kiel Spieler Philipp Sander einmal getragen hat.



ENTWICKELT EINEN MIKROCHIP

Beim bundesweiten Wettbewerb „Invent a Chip“ (IaC) hast du die Möglichkeit, erste Schritte im Bereich der Digitalisierung zu gehen, Erfahrungen in der Mikrochip-Entwicklung zu sammeln und sogar ein Preisgeld zu gewinnen.

Von Klimaschutz über Mobilität bis zur Energieversorgung – Kompetenzen in der Mikroelektronik sind heute unverzichtbar. Mikroelektronik ist für viele Bereiche und den Technologiestandort Deutschland elementar. Jetzt können Jugendliche mit dem Design von Mikrochips starten.

Gesucht werden junge Talente mit Spaß an Mathematik, Technik und Naturwissenschaften. Der neue Technologie-Nachwuchs kann bei Digitalisierung und Nachhaltigkeit aktiv mitwirken, erfahren, wie Chips funktionieren, und sogar selbst eigene Mikrochips entwickeln. Schüler:innen der Klassen 9 bis 13 sind gefragt. „Ideen, Interesse an Mikroelektronik und spannendem Expertenwissen, dazu Begeisterung am Ausprobieren, all das kombinieren wir in der neuen Wettbewerbsrunde“, sagt Ansgar Hinz, Vorstandsvorsitzender des VDE.

START MIT ONLINE-QUIZ

Die Vielfalt ist groß, denn Mikrochips sind heute fast überall zu finden: in Smartphones, Computern, E-Bikes oder Fitness-Uhren. Ohne sie wird die Energiewende kaum realisierbar, für die Aufgaben des Klimawandels sind sie elementarer Bestandteil. Auf dem Weg zu mehr Technologiesouveränität bildet schon der Nachwuchs eine wichtige Basis.

Im Wettbewerb designen die Jugendlichen eigene Mikrochips zur Steuerung von Solartrackern, wenn sie sich für das IaC-Camp qualifizieren. Los gehts mit einem interaktiven Online-Quiz und 20 Fragen rund um Mikrochips und Elektronik bis zum 31. Mai 2022. Neu im Jahr 2022 sind speziell entwickelte Arbeitsmaterialien wie beispielsweise zum Thema „Binärcodierung“. Diese stehen auch über das Portal „Lehrer-Online“ kostenfrei zur Verfügung.

PRAKTISCHER EINSTIEG

Aufbauend auf den Grundlagen der frei konfigurierbaren Logikgatter bis hin zum ersten eigenen VHDL-Code geht es darum, einen komplexen Zähler mit Anzeige in echter Hardware umzusetzen. Für die 25 Besten folgt nach der IaC-Challenge das IaC-Camp im Mai. „Hier bekommen sie ein eigenes FPGA-Board, wie es professionelle Chipdesigner verwenden, und Anleitungen, sodass sie daran tüfteln und mit dem Board im Optimum einen Solartracker bestmöglich steuern können“, erklärt Ansgar Hinz.

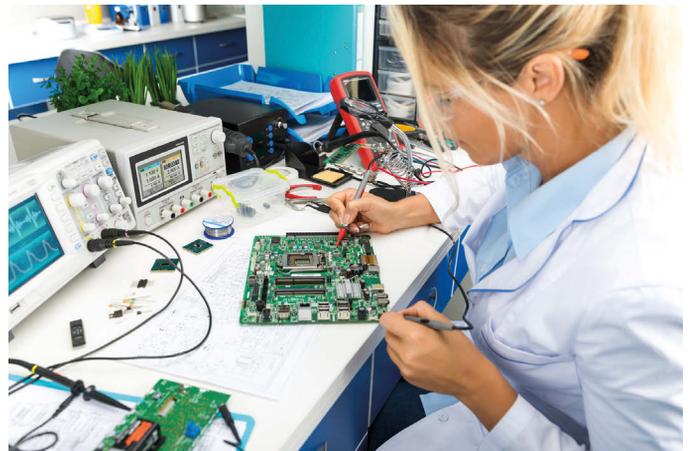
Im Fokus steht die verbesserte Ausnutzung von Sonnenenergie. Gefragt sind eigene kreative, mechanische oder elektronische Verbesserungen, um beispielsweise die Bedienung

zu erleichtern. Stück für Stück vertiefen die Jugendlichen ihre Kenntnisse, begeistern sich für die Möglichkeiten der Mikroelektronik und können erleben, wie ihre Lösungen funktionieren. Die Einsatzfelder der Mikroelektronik sind dabei vielfältig: „Sie reichen von der Mobilität über die Medizin bis hin zur Energieversorgung und Smart Home Anwendungen. Für viele gesellschaftliche Herausforderungen bietet sie innovative Lösungen“, fügt Ansgar Hinz hinzu.

DER ZEITPLAN UND DIE PREISE

Unter www.invent-a-chip.de ist das IaC-Quiz online bis zum 31. Mai frei geschaltet. Hierfür winken Schulpreise zwischen 500 und 1.000 Euro, welche im Juni verliehen werden. Zudem bekommen die besten Quiz-Teilnehmer:innen je einen von 50 Mikrocontrollern. Die Ergebnisse der IaC-Challenge und des IaC-Camps liegen bis 15. September vor. Die Top10 der IaC-Challenge-Finalist:innen gewinnen je ein FPGA-Board im Wert von ca. 100 Euro und ein Online-Tutorial. Die Sieger:innen des IaC-Camps erhalten eine Einladung zur Preisverleihung, Geldpreise bis zu 1.500 Euro, ein Praktikum bei der Robert Bosch GmbH in Reutlingen sowie Einladungen zu Technikveranstaltungen. Die Preisverleihung findet im November in Berlin statt.

Von Smartphone bis Solaranlage: Die Entwicklung von Mikrochips ist alltagsnah und zukunftssträftig



DOPPELT HÄLT BESSER!

Die duale Berufsausbildung

Die meisten staatlich anerkannten Ausbildungsberufe sind nach dem dualen System aufgebaut und die duale Ausbildung ist damit die häufigste Form der Berufsausbildung in Deutschland. Du arbeitest im Ausbildungsbetrieb und besuchst parallel die Berufsschule.



Die duale Ausbildung in einem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf dauert zwei, drei oder dreieinhalb Jahre. Den praktischen und größeren Anteil der Ausbildung absolvierst du in deinem Ausbildungsbetrieb. Dort bekommst du alle praktischen Fähigkeiten vermittelt, die du für deinen späteren Beruf brauchst. In der Berufsschule lernst du alle wichtigen fachtheoretischen Inhalte, die speziell auf deinen Beruf zugeschnitten sind. Darüber hinaus stehen auch allgemeine Fächer auf dem Stundenplan wie zum Beispiel Deutsch, Politik und Sport.

Tatsächlich gibt es kein Gesetz, das einen Schulabschluss für die Aufnahme einer dualen Berufsausbildung vorschreibt. Da jedoch die Ausbildungsplätze gerade in den beliebtesten Berufen auch knapp und die Unternehmen zudem sehr auf einen guten Ausbildungsstand der Bewerber:innen angewiesen sind, hast du mit einem guten Schulabschluss eindeutig die besseren Chancen, einen Ausbildungsplatz zu bekommen.

ABGESCHLOSSENE AUSBILDUNG = HÖHERER SCHULABSCHLUSS

Wusstest du, dass du als Absolvent:in einer dualen Ausbildung ohne Schulabschluss am Ende der Ausbildung auch deinen Hauptschulabschluss in der Tasche hast? Voraussetzung hierfür ist, dass du in allen Fächern der Berufsschule im Abschlusszeugnis mindestens ein „Ausreichend“ erreichst. Das Gleiche gilt, wenn du mit Hauptschulabschluss eine duale Ausbildung abschließt, dann hast du offiziell einen Realschulabschluss. Hierfür musst du allerdings im Abschlusszeugnis der Berufsschule mindestens ein „Befriedigend“ erreichen und außerdem ausreichende



Fremdsprachenkenntnisse nachweisen, die einem fünfjährigen Fremdsprachenunterricht entsprechen. Wenn du mit einem Realschulabschluss in die Ausbildung startest, kannst du sogar die Fachhochschulreife erwerben. Dafür musst du neben dem normalen Berufsschulunterricht zusätzliche Unterrichtsstunden in allgemeinbildenden Fächern belegen. Am Ende legst du – neben den normalen Prüfungen für den Berufsabschluss – eine Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife ab. Damit kannst du im Anschluss bundesweit an allen Fachhochschulen studieren.

WANN GEHT'S LOS?

Die meisten dualen Ausbildungen beginnen am 1. August oder am 1. September eines Jahres. Viele Firmen starten ihre Suche nach Auszubil-

denden bereits am Anfang des entsprechenden Jahres. Viele größere Unternehmen schreiben ihre Plätze ein ganzes Jahr vor dem Ausbildungsbeginn aus. Am besten bewirbst du dich also sehr frühzeitig um einen Ausbildungsplatz.

WIE SIEHT MEINE ARBEITSWOCHE AUS?

In der Regel wirst du während deiner Ausbildung drei oder vier Tage in der Woche im Betrieb arbeiten. An einem oder zwei Tagen in der Woche besuchst du die Berufsschule. In manchen Ausbildungen wird der Berufsschulunterricht auch in Blöcken abgehalten. Dies bedeutet, dass du jeweils über die Dauer von zwei bis sechs Wochen zur Schule gehst.

WELCHE PRÜFUNGEN STEHEN AN?

Während deiner Ausbildung legst du zwei

große Prüfungen ab. Zunächst machst du die Zwischenprüfung, mit der du deinen Ausbildungsstand und die bisher erworbenen Fähigkeiten dokumentierst. Am Ende der Ausbildung steht deine Abschlussprüfung an. Für deine Leistungen in der Berufsschule bekommst du Schulhalbjahreszeugnisse sowie ein Abschlusszeugnis.

WAS VERDIENE ICH?

Du bekommst eine sogenannte Ausbildungsvergütung. Deren Höhe ist von Beruf zu Beruf unterschiedlich. In der Regel wird die Vergütung für die einzelnen Berufsgruppen zwischen Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften vereinbart. Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du während deiner Ausbildung finanzielle Unterstützung beantragen.

MACH BEIDES!

Das Duale Studium



Du hast Abitur oder Fachhochschulreife und kannst dich nicht entscheiden zwischen Studium und Ausbildung? Die gute Nachricht: Du musst es gar nicht. Denn mit einem dualen Studium verbindest du beides, das Studium an einer (Fach-) Hochschule oder Berufsakademie und die praktische Ausbildung im Betrieb. Wenn du dich für dieses Modell entscheidest, kannst du beispielsweise einen Bachelorabschluss in BWL mit einer kaufmännischen Ausbildung kombinieren. Deine Vorteile: Du machst neben dem Bachelor auch noch einen anerkannten Berufsabschluss, bekommst in der Regel bereits ein Ausbildungsgehalt vom Betrieb und bist somit nicht auf BAföG angewiesen.

VORAUSSETZUNGEN

Um ein duales Studium absolvieren zu können, brauchst du eine Hochschulzugangsberechtigung, das heißt entweder das Abitur oder die Fachhochschulreife. Meistens werden duale Studiengänge an Fachhochschulen angeboten. Auch ohne Fachhochschulreife gibt es Möglichkeiten, einen dualen Studienplatz zu bekommen:

- Wenn du eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung und min. drei Jahre Berufserfahrung vorweisen kannst.
- Wenn du eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung und die Fortbildung zur/zum Meister:in, Techniker:in oder Betriebswirt:in vorweisen kannst.

ARTEN DES DUALEN STUDIUMS

Beim **ausbildungsintegrierenden dualen Studium** (4 Jahre) absolvierst du parallel zum Studium eine Berufsausbildung. Du erwirbst also gleich zwei Abschlüsse – einen akademischen Hochschulabschluss und einen Berufsabschluss. Dieses Modell ist sehr beliebt und sehr fordernd, da du im Unternehmen arbeitest und die Fachhochschule und die Berufsschule besuchst. Beim **praxisintegrierenden dualen Studium** (3–4 Jahre) lernst du parallel zum Studium in Form von Teilzeitarbeit, mehreren kurzen Praktika oder eines Langzeitpraktikums die berufliche Praxis kennen. Du erwirbst zwar keinen Ausbildungsabschluss, hast aber die Möglichkeit, verschiedene Unternehmen kennenzulernen.

Mit einem **berufsintegrierenden/berufsbegleitenden dualen Studium** (3–4 Jahre) kannst du dich fortbilden, wenn du bereits eine Ausbildung abgeschlossen hast. Parallel zur Berufstätigkeit in Vollzeit (berufsbegleitend) oder Teilzeit (berufsintegrierend) absolvierst du ein Studium.

BEWERBUNGSVERFAHREN

Es gibt zwei Wege, wie du dich um ein duales Studium bewirbst. Entweder du bewirbst dich bei einem Unternehmen und schreibst dich dann für das Studium ein. Das ist der häufigste Weg und bietet den Vorteil, dass der Ausbildungsbetrieb dich bei der Einschreibung unterstützt. Oder du bewirbst dich direkt bei der Hochschule um den Studienplatz und suchst dann ein Unternehmen für den Praxisteil. Viele Hochschulen kooperieren mit Unternehmen und helfen dir dabei, eine passende Stelle zu finden.

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG

Auch im dualen Studium erhältst du eine Ausbildungsvergütung. Das ist einer der Vorteile gegenüber einem klassischen Hochschulstudium.

DUALES STUDIUM

Erfolgreich dual studieren und beim Wunscharbeitgeber Karriere machen. Das schaffst du problemlos mit dem Wissen und den zahlreichen Tipps

in diesem Ratgeber! Dieser Wegbegleiter führt dich in fünf Schritten durch alle Phasen deines dualen Studiums: Von der Bewerbung über deine Studienzeit bis zur Übernahme in eine Festanstellung. Hier findest du Antworten auf alle zentralen Fragen: Warum soll ich dual studieren und gibt es einen Haken? Wie finde ich den richtigen dualen Studiengang? Worauf kommt es neben dem Gehalt noch an? Wie komme ich nach dem Studium an meinen Traumjob? Profitiere vom Insiderwissen aktiver und ehemaliger dualer Studierender sowie vom Know-how erfahrener Personalere:innen und Entscheidungsträger:innen.

Manuel Thaler, Florian Mörchel:
Duales Studium, STARK Verlag 2016,
286 S., 17,95 €



Böttcher
BÖTTCHER FAHRRÄDER GMBH

DAS LEBEN IST WIE FAHRRADFAHREN

Man muss sich vorwärts bewegen.

Scan me!



UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE:

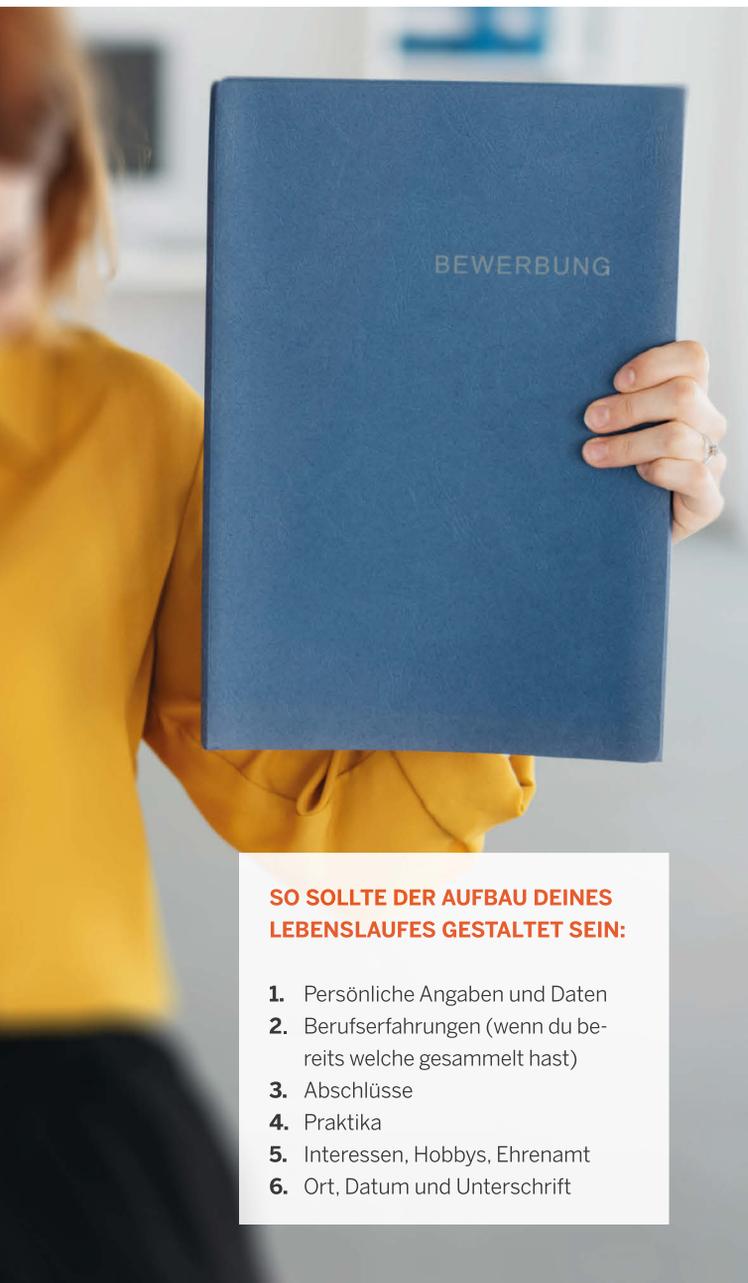
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Zweiradmechatroniker (m/w/d)
- Kaufmann im Großhandelsmanagement (m/w/d)
- Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- Verkäufer (m/w/d)

weitere Infos unter
www.boettcher-fahrraeder.de

Eintrittskarte zur Wunschausbildung

TIPPS FÜR DIE GELUNGENE BEWERBUNG

Eine gelungene Bewerbung ist deine erste Eintrittskarte für deinen Traumberuf. Deine Bewerbung soll einerseits formale Standards erfüllen und andererseits deine persönliche Note und Motivation zum Ausdruck bringen. Dies sind die Tipps der geht los!-Redaktion für eine gelungene Bewerbung.



SO SOLLTE DER AUFBAU DEINES LEBENSlaufES GESTALTET SEIN:

1. Persönliche Angaben und Daten
2. Berufserfahrungen (wenn du bereits welche gesammelt hast)
3. Abschlüsse
4. Praktika
5. Interessen, Hobbys, Ehrenamt
6. Ort, Datum und Unterschrift

Du kannst dich zwar an den allgemeinen Empfehlungen für eine Bewerbung um einen Arbeitsplatz orientieren, aber für eine Ausbildungsstelle sind ein paar Besonderheiten zu beachten. Als Auszubildender (m/w/d) verfügst du noch nicht über zahlreiche Berufserfahrungen und das erwartet auch keiner von dir. Darum solltest du den Schwerpunkt auf deine persönlichen Stärken und deine Motivation legen.

DAS ANSCHREIBEN

Das erste Blatt auf deiner Bewerbungsmappe ist das Anschreiben. Aus ihm soll hervorgehen, warum du den Beruf erlernen willst, warum du dafür geeignet bist und warum du die Ausbildung in diesem Betrieb absolvieren willst. Das Anschreiben entscheidet wesentlich darüber, ob die Personalverantwortlichen auch den Rest deiner Bewerbung lesen. Wichtig ist, dass du keine Muster-Vorlagen aus dem Internet kopierst. Gute Personalverantwortliche erkennen vorgefertigte Textbausteine und sortieren die Bewerbung dann wahrscheinlich aus. Das Anschreiben sollte zwar gut formuliert sein, aber unbedingt eine persönliche Note haben. Letztlich sollte sich der schriftliche Ausdruck mit dem persönlichen Eindruck im Vorstellungsgespräch decken. Sei selbstbewusst, aber übertreibe nicht. Stelle in deinem Anschreiben einen klaren Bezug zu den Anforderungen der Ausbildungsstelle her. Nenne private oder schulische Interessen, Hobbys oder Ehrenämter, die etwas mit der Ausbildung zu tun haben. Vermeide leere Floskeln wie „Ich bin äußerst teamfähig.“ Nenne besser einen praktischen Beleg für deine Teamfähigkeit, z. B. dass du in einem Verein aktiv bist.

DAS BEWERBUNGSFOTO

Zwar ist ein Bewerbungsfoto rein formal keine Pflicht, aber du solltest es deiner Bewerbung beifügen, weil es einen viel persönlicheren Eindruck vermittelt. Das Bewerbungsfoto gehört auf die erste Seite deines Lebenslaufes. Natürlich sollte das Foto von guter Qualität sein und nicht etwa ein Schnappschuss von deiner letzten Freizeitaktivität. Das Bild sollte authentisch und nicht zu inszeniert sein, das wirkt sonst unglaubwürdig. Wichtig ist, dass du selbst zu dem Foto stehen kannst und den Eindruck hast, dass es deine Ausstrahlung und Persönlichkeit widerspiegelt.

LEBENSlauf

Dein Lebenslauf sollte lückenlos und in tabellarischer Form über deinen bisherigen schulischen und beruflichen Werdegang informieren. Er sollte möglichst nicht länger als eine, maximal zwei DIN A4 Seiten

sein, zumal du ja noch nicht über einen so langen Werdegang verfügst. Konzentriere dich auf das Wesentliche und nenne die Interessen, Qualifikationen und Hobbys, die für die Ausbildung relevant sind.

DIE BEWERBUNGSMAPPE

Auch wenn viele große Konzerne mittlerweile E-Mail-Bewerbungen und Online-Formulare anbieten, bevorzugen viele kleine Unternehmen und Behörden immer noch eine gedruckte Bewerbung per Post. In der Regel steht in der Stellenausschreibung, welche Form der Bewerbung gewünscht ist. Als Mappe kannst du einen Klemmordner aus Karton verwenden. Karton bietet gegenüber Kunststoff den Vorteil, dass es sich angenehmer anfasst und die Mappen nicht so leicht verrutschen, wenn sie sich auf dem Schreibtisch der Personalverantwortlichen stapeln.

Achtung, das Anschreiben gehört nicht in die Mappe, sondern liegt lose auf ihr drauf. In die Mappe gehören in dieser Reihenfolge folgende Unterlagen: Lebenslauf (mit Bewerbungsfoto), Arbeitszeugnisse (falls vorhanden) chronologisch rückwärts, Schulzeugnisse. Achte darauf, deine Zeugnisse nie im Original, sondern immer als Kopie beizufügen. Alle Unterlagen sollten natürlich sauber und gut lesbar sein.

E-MAIL-BEWERBUNG

Wenn in der Ausschreibung ausdrücklich eine Bewerbung per E-Mail gewünscht ist, dann halte dich daran. Die Unterlagen sind dieselben wie in der Bewerbungsmappe. Beachte aber Folgendes: Verschicke alle Dokumente möglichst in einer Datei (PDF). Maximal dürfen es zwei Dateien sein: Anschreiben und Lebenslauf in der ersten, Zeugnisse und andere Dokumente in der zweiten. Achte auf die Größe der Datei, am besten sind zwischen 2 und 3 MB, mehr als 5 MB sollten es nicht sein. In der E-Mail an sich reicht ein kurzer Text darüber, worum es geht. Das eigentliche Anschreiben gehört in den Anhang. Gib in die Betreffzeile ein, um welche Stelle du dich bewirbst.

WUSSTEST DU, ...

- ... dass Personalverantwortliche sich im Schnitt nur **30 bis 60 Sekunden** für das erste Sichten deiner Bewerbungsunterlagen nehmen?
- ... dass viele Unternehmen ihre zukünftigen Azubis bereits ein bis **anderthalb Jahre vor Ausbildungsbeginn** suchen?
- ... dass laut einer Unternehmensbefragung der IHK 2018 in mehr als **jedem dritten Betrieb** (34 %) Lehrstellen unbesetzt blieben?

DAS GEHÖRT IN DIE BEWERBUNGSMAPPE

Muss:

- Anschreiben (lose auf der Mappe)
- Lebenslauf mit Bewerbungsfoto
- Schulzeugnisse (Kopie!)
- wenn vorhanden: Arbeitszeugnisse chronologisch rückwärts (Kopie!)

Wahlweise:

- Deckblatt zur Übersicht
- Motivationsschreiben
- Inhaltsverzeichnis der Anlagen
- Referenzen, Fort- und Weiterbildungen (Kopie!)

Falls verlangt:

- Kopie des Führerscheins
- Führungszeugnis (Kopie!)

ANSCHREIBEN SO BIST DU ERFOLGREICH!

- Beantworte die vier W-Fragen
- Zeige Begeisterung für den Beruf
- Referenziere was du kannst
- Punkte mit Wissen zum Unternehmen
- Beende mit einer netten Aufforderung
- Bleibe bei der Wahrheit
- Keine formalen Schlampereien



DAS ERSTE DATE

Tipps für das Vorstellungsgespräch



Die Einladung zum Vorstellungsgespräch ist ein erster Erfolg und bringt dich deinem Ziel einen Schritt näher. Gute Vorbereitung hilft gegen das Lampenfieber.

Es kann dir helfen, das Vorstellungsgespräch vorher mit Familie oder Freundinnen und Freunden zu üben.

VORBEREITUNG

Informiere dich im Vorfeld gründlich über das Unternehmen – welche Leistungen bietet es an, wie ist es strukturiert, wie präsentiert es sich. Noch wichtiger ist eine intensive Auseinandersetzung mit deinem eigenen Profil. Du solltest deine Persönlichkeit und die Stationen deines Lebenslaufes sehr gut kennen und in Worte fassen können. Wichtig ist, dass aus deinem Lebenslauf ein roter Faden zu erkennen ist – genauso wie bei einem guten Film oder einer guten Geschichte. Setze dich im Vorfeld auch mit deiner Motivation auseinander: Warum willst du diese Ausbildung machen und warum hast du dich bei diesem Unternehmen beworben? Warum bist du für den Beruf geeignet und welche Erwartungen hast du an die Ausbildung?

DIE RICHTIGE VERPACKUNG

Ein passendes Outfit für Vorstellungsgespräche solltest du dir gleich zu Beginn der Bewerbungsphase zulegen. In manchen Branchen trägt man Anzug und Kostüm, in manchen Berufen geht es legerer zu. Egal was du anziehst, in jedem Fall muss es sauber und ordentlich sein. Und du musst dich darin wohlfühlen, damit du das auch ausstrahlst.

DAS GESPRÄCH

Mit deinen Bewerbungsunterlagen hast du schon einmal überzeugt, jetzt möchte das Unternehmen sich einen persönlichen Eindruck von dir machen und dich näher kennenlernen. Motivation, Stärken und Schwächen, Auftreten, Arbeitsverhalten und berufliche Vorkenntnisse

werden gründlich unter die Lupe genommen. Das Gespräch beginnt meist mit etwas Small-Talk, z. B. der Frage, wie deine Anreise war. Solche Fragen nehmen die Anspannung und sorgen für einen entspannten Gesprächsanfang. Wichtig ist vor allen Dingen, dass du stets aufmerksam zuhörst und konzentriert bei der Sache bist. Die Personalverantwortlichen wollen wissen, warum du dich auf genau diese Stelle in diesem Betrieb beworben hast. Auch darauf bist du vorbereitet und gibst ehrliche und klare Antworten. Im Anschluss folgt eine detaillierte Darstellung des Unternehmens und vom Ablauf der Ausbildung. Höre aufmerksam zu, vielleicht kannst du hier schon mit eigenen Fragen nachhaken.

DAS VORSTELLUNGSGESPRÄCH

Die Pflichtlektüre fürs Bewerbungsgespräch zur Ausbildung: Praxisnah und verständlich zeigt dieses Handbuch, wie sich Bewerberinnen und Bewerber in ihrem Auswahlinterview sicher in Szene setzen. Ohne Standardfloskeln – denn nur individuelle Antworten überzeugen die Personaler:innen! Von den am häufigsten gestellten Fragen und souveränen Antworten über inhaltliche und äußerliche Vorbereitung bis hin zum sicheren Auftritt.

Kurt Guth, Marcus Mery, Andreas Mohr:
Das Vorstellungsgespräch zur Ausbildung.
 Ausbildungspark Verlag 2018, 380 S., 19,95 €



MIT HANDICAP RICHTIG DURCHSTARTEN

Die Frage nach einem passenden Beruf ist bei der Vielzahl an Möglichkeiten schwer zu beantworten. Gerade junge Menschen mit Handicap bewegt diese Frage, weil sie oftmals behinderungsbedingt besondere Hilfen benötigen.

VOR DER BÜROKRATIE SIND ALLE GLEICH

Üblicherweise ist die Agentur für Arbeit mit einem Schulabschluss in der Tasche der richtige und erste Weg, einen passenden Beruf zu finden. Hier werden Jugendliche mit Behinderungen von der Reha-Abteilung betreut. Der bürokratische Ablauf ist dann für alle gleich: Du solltest die entsprechenden Formulare ausfüllen, bei der dir allerdings ein:e Sachbearbeiter:in helfen wird. Dann bekommst du einen individuellen Gesprächstermin mit einer beratenden Person zugewiesen. Hier geht es darum, auf der einen Seite deine Interessen, Kompetenzen und Zukunftsvorstellungen festzuhalten – auf der anderen Seite individuelle Förderbedürfnisse und Unterstützungsmaßnahmen zu erfassen.

LANGSAM HERANFÜHREN

Besteht ein sogenannter „Bedarfsfall“, können Jugendliche mit Behinderungen durch eine „Aktivierungshilfe“ (Ah) für das Arbeitsleben trainiert werden. Hierbei geht es in erster Linie um die „Heranführung und Eingliederung in das Ausbildungs- und Beschäftigungssystem“. Motivation, die berufliche Orientierung, Umgangsformen sowie ein Bewerbungstraining gehören hier zu den Kernpunkten. Diese kostenlose Leistung von der Agentur für Arbeit zielt auf unter 25-jährige Jugendliche, die keine Erstausbildung genossen haben und noch nicht ausreichend vorbereitet für eine Ausbildung sind.

Eine weitere Möglichkeit ist die Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB), ebenfalls gefördert von der Agentur für Arbeit. Unter diesem Oberbegriff werden verschiedene Maßnahmen erfasst wie beispielsweise eine Allgemeinbildung, der Einblick in verschiedene Berufsfelder oder der Erwerb von Schlüsselqualifikationen. Dabei orientiert sich die Förderung stark auf die Besonderheiten der Jugendlichen, wobei folgender Grundsatz gilt: „So normal wie möglich, so speziell wie nötig“.

UNTERSTÜTZUNG WÄHREND DER AUSBILDUNG

Wenn du einen geeigneten Ausbildungsplatz gefunden hast, hört die Unterstützung nicht auf. Mit der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) fördert die Agentur für Arbeit Jugendliche in Ausbildung. Der Höchstsatz liegt seit 2020 bei 723 Euro im Monat – der genaue Betrag ist jedoch vom Verdienst der Eltern und des oder der Partner:in abhängig. Für behindertenspezifische Anpassungen oder Leistungen am Arbeitsplatz kommt ein anderes Amt ins Spiel: das Integrationsamt. Dessen Ziel ist die „Eingliederung von Menschen mit schweren Behinderungen in das Arbeitsleben“. Dabei werden erforderliche Umbauten, Einrichtungen oder Hilfsmittel bezahlt, wie Dienstleistungen, welche die Behinderung kompensieren sollen. Weiter berät das Integrationsamt Unternehmen und bietet psychosoziale Beratung bei Problemen an.

WEITERE ANLAUFSTELLEN

Gibt es Schwierigkeiten beim Lernen der theoretischen oder praktischen Inhalte, sprachliche Probleme, Probleme im Betrieb oder auch im sozialen Umfeld? Die **Agentur für Arbeit** bietet ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) an. Das **Berufsbildungswerk** (BBW) ist Berufsschule, Praxis, Beratung und, je nach Berufsbildungswerk, auch ein betreutes Internat zugleich: Für Auszubildende in einem Betrieb besteht die Möglichkeit, den theoretischen Teil der Ausbildung in einem Berufsbildungswerk anstatt an einer „normalen“ Berufsschule zu absolvieren. Der **Integrationsfachdienst** (IFD) ist spezialisiert auf Arbeitssuchende und Angestellte mit Behinderung und bildet eine Art Schnittstelle zwischen der Agentur für Arbeit, dem Integrationsamt und Rehabilitationsträgern. Der Vorteil hier ist, dass es für Arbeitssuchende mit Behinderung eine einzige Ansprechperson gibt.





Institut für Inklusive Bildung EIN INKLUSIVER TEIL DER CAU

Das Institut für Inklusive Bildung wird neue zentrale Einrichtung an der Kieler Christian-Albrechts-Universität.

Innerhalb von fünf Jahren sollte das „Institut für Inklusive Bildung“ zeigen, wie Bildungsangebote von und mit Menschen mit Behinderungen weiterentwickelt und erstmals Bildungsfachkräfte ausgebildet werden können. Bildungsministerin Karin Prien und CAU-Präsidentin Professorin Simone Fulda beschlossen im vergangenen Dezember, dieses vielfach ausgezeichnete Erfolgskonzept

innerhalb der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) fest zu verankern. Hierfür erhält die Landesuniversität 800.000 Euro jährlich. Gegründet wird damit eine neue zentrale Einrichtung, die die Säulen Forschung und Lehre der gemeinnützigen Einrichtung unter dem Dach der Stiftung Drachensee in die Landesuniversität integriert. Perspektivisch soll das Institut zu einem Inklusionszentrum aus-

gebaut werden. Darin entstehen berufliche Ausbildungen, durch die Menschen mit Behinderungen deutlich mehr Chancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt bekommen.

„Das ist ein Leuchtturmprojekt in Schleswig-Holstein und darüber hinaus“, lobte Wissenschaftsministerin Karin Prien. „Menschen, die selbst die Perspektive einer Behinderung mitbringen, werden so ausgebildet, dass sie diese Perspektive als Experten besser an andere weitergeben können. Sie unterrichten an den Hochschulen, zum Beispiel in den Lehramtsfächern, sozialen Studiengängen, Medizin oder Architektur. Dort vermitteln sie den angehenden Lehr-, Fach- und Führungskräften ihre Lebensweisen, spezifischen Bedarfe und Sichtweisen. Gerade Lehr- und Führungskräfte brauchen dieses Wissen. Sie spielen bei der Inklusion eine große Rolle, haben aber fast immer selbst keine Behinderung. Ihnen fehlt damit eine entscheidende Perspektive“, so Prien. Die Modellfinanzierung laufe in diesem Jahr aus, aber das Land habe entschieden, mit 800.000 Euro pro Jahr den Fortbestand des Instituts dauerhaft zu sichern.

CAU-Präsidentin Fulda freut sich über die Entscheidung: „Das Institut ermöglicht es, sechs Menschen mit sogenannten geistigen Behinderungen, ihre Lebensweisen, spezifischen Bedarfe und Sichtweisen insbesondere den Studierenden an schleswig-holsteinischen Hochschulen zu vermitteln. Auch die Ausbildung von Bildungsfachkräften wird künftig an der CAU durchgeführt. Ich freue mich sehr, dass wir dieses Leuchtturmprojekt in der Kieler Universität verankern können!“

Die Forschung zum Thema Inklusion – beispielsweise über die Auswirkungen von Bildungsfachkräften auf den Arbeitsmarkt – wird künftig zu den Aufgaben der Einrichtung gehören.

INSTITUT FÜR INKLUSIVE BILDUNG

Seit dem November 2016 führt das Institut als Teil der Stiftung Drachensee Bildungsarbeit der Bildungsfachkräfte im Rahmen eines fünfjährigen Modellprojektes durch. Während die Säulen Forschung und Lehre an die CAU wechseln, bleibt die Säule Beratung und Entwicklung in der gemeinnützigen GmbH erhalten. Diese umfasst den bundesweiten Aufbau weiterer Qualifizierungen. www.inklusive-bildung.org.



365x SINN

Jobs mit Sinn unter: www.365xsinn.de



Mehr Infos zu unseren
Freiwilligendiensten gibt es hier



/365xsinn

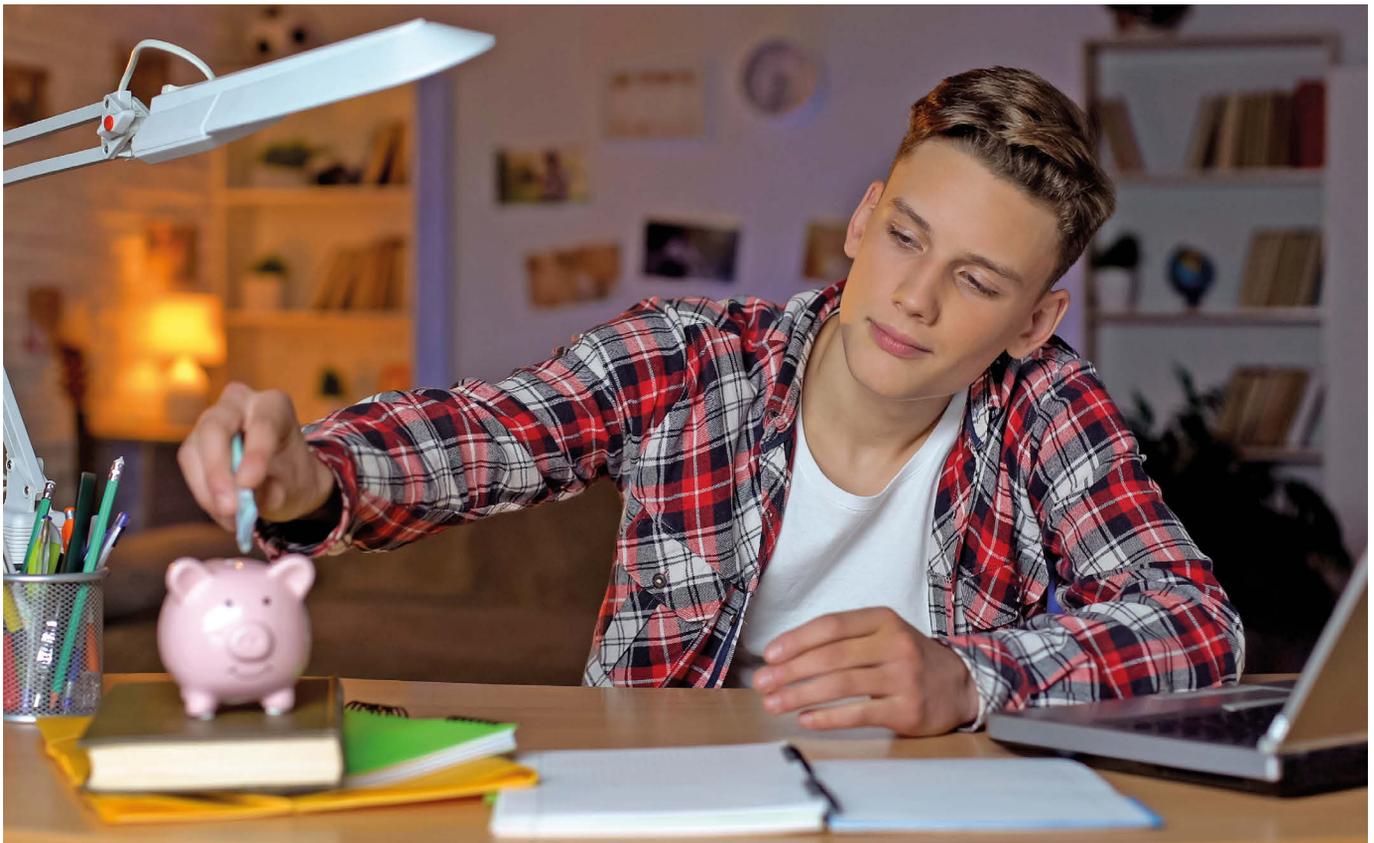


/365xsinn

Schüler-BAföG

SO FINANZIERST DU DEINE AUSBILDUNG

BAföG ist nicht nur etwas für Studierende. Auch Schülerinnen und Schüler, die einen berufsqualifizierenden Abschluss oder einen weiterführenden Schulabschluss erreichen wollen, können von diesem Zuschuss profitieren.



WER HAT EINEN ANSPRUCH?

Anspruchsberechtigt sind beispielsweise die Ausbildungen zur kaufmännischen, technischen oder sozialpädagogischen Assistenz, schulische Ausbildungen in Medizinberufen wie Ergotherapie oder Physiotherapie.

Auch Schülerinnen und Schüler von Fachoberschulen sowie von Berufsoberschulen können eine Förderung nach dem BAföG beantragen. Für diejenigen, die eine allgemeinbildende Schule besuchen, besteht ein Anspruch ab Klasse 10 bei notwendiger Unterbringung außerhalb des Elternhauses.

WIE VIEL BAFÖG DU ERHÄLTST?

Schüler-BAföG wird als Zuschuss gewährt. Es muss also nicht zurückgezahlt werden. Die Höhe der Förderung hängt zum einen von den elterlichen Einkünften ab (außer Berufsoberschule), zum anderen von der Schulform.

AN WEN DU DICH WENDEST?

Anträge und Informationen erhältst du online unter www.bafög.de sowie beim Kreis Ostholstein – Fachdienst Kindertagesbetreuung, Schule, Sport und BAföG, Lübecker Straße 41 in Eutin. Um weitere Informationen zu erhalten, kannst du auch eine Mail an bafog.ostholstein@afa.landsh.de schreiben.

Auftretende Fragen zur Schulform, Antragsstellung oder zum Bewilligungszeitraum beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aber auch gern persönlich (nach vorheriger Terminvereinbarung) oder telefonisch unter den Telefonnummern (04521) 788-408 bzw. -516 oder -517.

TEILZEIT- AUSBILDUNG – wie funktioniert das?

Eine Ausbildung muss nicht in Vollzeit stattfinden – gerade junge Eltern, Pflegende von Angehörigen oder angehende Azubis mit körperlichen Einschränkungen haben die Möglichkeit, eine Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren.

Es gibt viele Gründe, die eine Ausbildung erschweren können. Damit du aber trotzdem erfolgreich an einer dualen Ausbildung teilnehmen kannst, gibt es die Variante der Teilzeitausbildung. Diese Form der schnellen Ausbildung ist fest im Berufsbildungsgesetz verankert. Und das Beste: Du hast am Ende einen vollwertigen Abschluss in der Tasche!

WELCHE BEDINGUNGEN MÜSSEN ERFÜLLT SEIN, UM EINE AUSBILDUNG IN TEILZEIT BEANTRAGEN ZU KÖNNEN?

Mindestens eine dieser Bedingungen solltest du erfüllen:

- Betreuung eines pflegebedürftigen Angehörigen, zum Beispiel der Eltern
- Gesundheitliche Einschränkung oder Behinderung
- Betreuung eigener Kinder
- Teilnahme am Leistungssport

WAS BEDEUTET „AUSBILDUNG IN TEILZEIT“ KONKRET?

In einer Teilzeitausbildung absolvierst du zwischen 20 und 30 Wochenstunden im Ausbildungsbetrieb. Während der Berufsschulunterricht zu den normalen Zeiten und in vollem Umfang stattfindet, sprichst du mit deiner Ausbilderin oder deinem Ausbilder individuell ab, wann du die Arbeitsstunden ableitest. Du hast folgende Möglichkeiten:

- Teilzeit **ohne Verlängerung** der Ausbildungszeit: Damit sich die Ausbildungsdauer nicht verändert, musst du mindestens 25 Stunden pro Woche (inklusive Berufsschule) im Unternehmen verbringen.
- Teilzeit **mit Verlängerung** der Ausbildungszeit: Hier arbeitest du mindestens 20 Stunden die Woche (inklusive der Berufsschule). Die Ausbildungsgesamtdauer verlängert sich dann circa um ein halbes Jahr.

WAS DU TUN MUSST:

Ist dein Ausbildungsbetrieb mit deiner Ausbildung in Teilzeit einverstanden, solltest du einen entsprechenden Antrag bei der zuständigen Handwerks-, Industrie- oder Landwirtschaftskammer einen Antrag stellen. Das zuständige Formular findest du auf der Internetseite des nördlichsten Bundeslandes unter www.schleswig-holstein.de.

BARES IST RARES

Meistens ist dein Gehalt in Teilzeit an die tatsächlich geleisteten Stunden gekoppelt. Weil die Azubi-Gehälter bis auf wenige Ausnahmen jedoch nicht gerade üppig ausfallen, gibt es weitere Fördermöglichkeiten. So kannst du auch als Teilzeitazubi einen Antrag auf Berufsausbildungsbeihilfe stellen. Bist du bereits Mama oder Papa, erhältst du monatlich Kindergeld von der Familienkasse. Auch Wohngeld, Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld kannst du beantragen, wenn du weitere finanzielle Unterstützung während der Teilzeitausbildung benötigst.

Weitere Informationen zum Thema Teilzeitausbildung findest du auf der Seite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung: www.bmbf.de.





KARRIEREWEGE IN DEN MEDIEN

Einblicke in den beruflichen Alltag

Erfahrt mehr über die Arbeit von 23 Medienexpert:innen und wie ihre Karrieren im breiten Spektrum der Medienbranche verlief.

„Etwas mit Medien machen“ – ein gern und viel gesagter Satz, den junge Menschen nennen, wenn sie nach ihrem „Traumberuf“ gefragt werden. Fakt ist, die Medien befinden sich durch neue Geschäftsmodelle und Formate, Online und Social Media im Wandel. Doch welche Berufsbilder gehören eigentlich zur Medienbranche, welche neuen sind dazugekommen – und ist es eigentlich wirklich so „cool“ im Medienbereich zu arbeiten?

Klarheit verschafft das Buch „Karrierewege in den Medien – Einblicke in den beruflichen Alltag“ von Dirk Geest, erschienen am 4. Januar 2022. Hier wird jungen Menschen ein Eindruck vom tatsächlichen Arbeitsalltag, von realen Arbeitsbedingungen und Karrieremöglichkeiten vermittelt. 23 Medienexpert:innen kommen persönlich zu Wort und erzählen in Interviews, wie ihre tägliche Arbeit aussieht, wie sie selbst in ihren Beruf eingestiegen sind (Qualifikation), was sie antreibt (Motivation),

was die großen Herausforderungen im Berufsalltag sind (Anspruch & Zielstellung) und was sie vor allem jungen Menschen bei der Berufswahl empfehlen (Tipps). So soll Missverständnissen und Enttäuschungen bei der Berufswahl, in der Ausbildung und vor allem später im Berufsleben vorgebeugt werden. Befragt wurden sowohl selbstständige als auch angestellte Menschen aus den verschiedensten Bereichen: Filmproduktion, Journalismus, Moderation, Coaching, Redaktion, Kommunikationsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und noch mehr.

Das Buch ist an allen bekannten Verkaufsstellen für 19,95 Euro erhältlich oder als E-Book für 9,99 Euro. Um die Berufs- und Studienorientierung zu verbessern, hat Dirk Geest 2014 zusammen mit Dr. Antje Wolf die Buchserie „Karrierewege“ ins Leben gerufen und bereits zwölf Bücher herausgegeben. Weitere Informationen findest du unter www.dirkgeest.de.

KLEINER RATGEBER

Mit „Karrierewege in den Medien – Einblicke in den beruflichen Alltag“ liefert Dirk Geest in 23 Interviews Hinweise darauf, wie Menschen in der breiten Medienlandschaft ihren eigenen Weg gesucht und gefunden haben. Lasst euch von den Medienprofis und ihren Karrierewegen inspirieren und erfahrt mehr über Herausforderungen einer Branche im Wandel.

Verlag BoD, 2022, 252 Seiten, Preis: 19,95 Euro (E-Book: 9,99 Euro), ISBN 9783755753896



MEHR ALS EIN JOB

Neue Kampagne informiert über die Leistung der Werkstätten

In den Werkstätten für behinderte Menschen steht die Person im Vordergrund. Sie erfüllen daher vor allem einen sinnstiftenden Zweck für die Menschen.

Wenn es morgen keine Werkstätten für behinderte Menschen mehr gäbe, fielen für einen Großteil der dort beschäftigten Menschen wertvolle soziale Kontakte und Lebensinhalte weg. „Wer als Mensch mit Behinderungen in einer Werkstatt arbeitet, kann zum einen sein Recht auf Teilhabe am Arbeitsleben ausüben, zum anderen hat er alle Möglichkeiten, seine Persönlichkeit weiterzuentwickeln“, stellt Martin Berg, Vorstandsvorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen e. V. (BAG WfbM), fest. „Leider kursieren immer noch Klischees über die Werkstattarbeit. Unsere Kampagne soll helfen, Vorurteile abzubauen. Wir wollen objektiv informieren und aufklären, gleichzeitig aber auch klarmachen, dass wir das System an zentralen Stellen reformieren wollen.“

Auf www.werkstatt-ist-mehr.de kommen in Interviews Expert:innen aus dem Verbandswesen, der Politik und der Wirtschaft zu Wort. Die Seite beantwortet häufig gestellte Fragen rund um Arbeit und Arbeitsbedingungen in Werkstätten für behinderte Menschen. Darüber hinaus stellt sie Vorlagen für Postings in den sozialen Medien zum Download zur Verfügung; so können Werkstattbeschäftigte, Angehörige und Freund:innen die Kampagneninhalte auf den eigenen Kanälen verbreiten.

WERKSTÄTTEN ERMÖGLICHEN TEILHABE

Die Arbeit in den knapp 700 deutschen Werkstätten steht unter dem Anspruch: lernen, gefordert und gefördert werden. Menschen mit Behinderungen haben dort einen sicheren, unkündbaren Arbeitsplatz. „Aber nicht nur das“, betont Martin Berg und fügt an: „Werkstätten leisten auch pädagogische, therapeutische und pflegerische Unterstützung, um Menschen mit Behinderungen ganzheitlich in die Gesellschaft einzugliedern. Dort erhalten sie berufliche Bildung und können soziale Beziehungen pflegen. Neben individuell auf sie abgestimmter Arbeit bekommen sie Unterstützung und Wertschätzung. Auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt gibt es für die meisten von ihnen keinen gleichwertigen Platz, denn in seiner jetzigen Form ist der Arbeitsmarkt nicht in der Lage, alle Menschen mit Behinderungen aufzunehmen. Deshalb sind Werkstätten weiterhin notwendig, um Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen. Im Übrigen ist es natürlich jedem Menschen selbst überlassen, ob er oder sie in einer Werkstatt arbeiten möchte. Es gibt in Deutschland keinen Zwang und keine Pflicht, die Menschen mit Behinderungen in einer Werkstatt unterbringt.“

BAG WFBM SETZT SICH FÜR REFORMEN EIN

Bei allen Vorteilen, die Werkstätten für behinderte Menschen haben, sieht die BAG WfbM vor allem an einer zentralen Stelle Reformbedarf: beim Arbeitsentgelt. Werkstattbeschäftigte sind nicht direkt mit Arbeitnehmer:innen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt vergleichbar.

Über Privilegien wie Grundsicherung und Rente haben sie deutlich mehr Geld zur Verfügung als häufig in Diskussionen dargestellt. Dennoch ist eine Abhängigkeit von Sozialleistungen keine gute Lebensgrundlage. „Wir wollen die menschenrechtliche Dimension für die Menschen mit Behinderungen langfristig verbessern“, erklärt Martin Berg.

SCHICHTWECHSEL AM 16. SEPTEMBER

Die Kampagne „Mehr als ein Job“ macht auch auf den bundesweiten Aktionstag „Schichtwechsel“ aufmerksam: Menschen mit und ohne Behinderungen tauschen am 16. September ihren Arbeitsplatz und ermöglichen so einen Perspektivwechsel. Den Mitarbeitenden aus Unternehmen ermöglicht der Aktionstag Begegnungen mit Werkstattbeschäftigten, Einblicke in die Vielfalt der Produkte und Dienstleistungen und ein Mitwirken an den vielseitigen Arbeitsprozessen. Im Gegenzug lernen die Beschäftigten der Werkstätten die Arbeit in einem Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarkts für einen Tag näher kennen.

ÜBER DIE BAG WFBM

Derzeit sind rund 320.000 Erwachsene mit Behinderungen in den Mitgliedswerkstätten der BAG WfbM beschäftigt, knapp 30.000 im Berufsbildungsbereich und fast 270.000 im sogenannten Arbeitsbereich. Etwa 20.000 sind so schwer behindert, dass sie einer besonderen Betreuung, Förderung und Pflege bedürfen.



Eurodesk-Jahresstatistik 2021

NACHFRAGE NACH AUSLANDSAUFENTHALTEN STEIGT WIEDER

Das Unbekannte aufspüren, neue Freund:innen kennenlernen oder seinen eigenen Horizont erweitern: Viele junge Menschen suchen nach dem Schulabschluss das Weite – aus unterschiedlichen Gründen.

TROTZ CORONA FAST 13.000 BERATUNGEN MEHR ALS IM VORJAHR

Eurodesk Deutschland und seine regionalen Servicestellen haben im Jahr 2021 mehr als 40.000 Jugendliche, Eltern, Multiplikator:innen sowie Trägerorganisationen beraten und über Mobilitätschancen und Fördermöglichkeiten informiert. Damit ist die Anzahl der Anfragen zu Auslandsaufenthalten im Vergleich zum Vorjahr um fast 13.000 Anfragen gestiegen.

NEUER KURZFILM „DEIN WEG INS AUSLAND“

Eurodesk Deutschland möchte angesichts des nun wieder steigenden Interesses an Aus-

landsaufenthalten mit dem Kurzfilm „Dein Weg ins Ausland“ erneut verdeutlichen, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, ins Ausland zu gehen – ob für kurze oder längere Zeit, ob mit oder ohne Förderung.

„Trotz Corona sind 2021 viele junge Menschen von zu Hause aufgebrochen und haben neue Erfahrungen im Rahmen von Freiwilligendiensten, Praktika oder Workcamps gesammelt“, erklärt Ann Lorschiedter, Eurodesk-Projekt Koordinatorin.

„Viele haben den Auslandsaufenthalt als Chance genutzt, um ihren Horizont zu erweitern, neue Freund:innen zu finden oder eine neue Sprache zu lernen“. Mit dem Film möch-

te Eurodesk Mut machen. „Wir hoffen, dass 2022 noch mehr junge Menschen Auslandsaufenthalte planen und freuen uns, sie dahingehend beraten zu können“, so Lorschiedter.

FREIE STELLEN IN ÜBER 150 GEFÖRDERTE AUSLANDSPROJEKTEN

Die Möglichkeiten im Ausland sind zahlreich: Aktuell finden sich über 150 freie Plätze/Angebote im Eurodesk-Last-Minute-Markt, darunter Freiwilligendienste für 6–12 Monate oder internationale Workcamps für 2–3 Wochen in der Ferienzeit. Alle Angebote sind öffentlich gefördert und werden bezuschusst.

Mehr Infos: www.rausvonzuhause.de/lastminute

KOSTENLOSE UND NEUTRALE BERATUNG DURCH EURODESK

Eurodesk Deutschland steht Jugendlichen, die einen Auslandsaufenthalt planen, beratend per Telefon/WhatsApp (0228 9506 250) oder per E-Mail (rausvonzuhause@eurodesk.eu) zur Seite.

ÜBER EURODESK:

Eurodesk ist ein europäisches Jugendinformationsnetzwerk mit Koordinierungsstellen in 36 Ländern. Die Beratung zu Auslandsaufenthalten ist persönlich, kostenlos und neutral. Eurodesk Deutschland wird durch das EU-Programm Erasmus+ sowie durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist ein Projekt von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e. V.





Seit mehr als einem Jahr absolviert Lotte bereits ihre Ausbildung zur Notfallsanitäterin

Notfallsanitäterin Lotte Borchers

AUSGEBILDET ZUR LEBENSRETTERIN

Wenn sie zum Einsatzort kommen, geht es nicht selten um Menschenleben: Notfallsanitäter:innen tragen eine enorm hohe Verantwortung. Diese möchte Lotte Borchers künftig übernehmen und lässt sich bei der Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein (RKiSH) ausbilden.

Es ist Schichtbeginn um 6.30 Uhr in der Bordesholmer Rettungswache. Lotte zieht zunächst ihre Arbeitskleidung an, bevor sie die Materialien des Rettungswagens auf ihre Vollständigkeit kontrolliert. Sollte sie und ihr Team in den kommenden zwölf Stunden zum Einsatz kommen, muss jeder Handgriff sitzen. Denn im Zweifel geht es um das Leben eines Menschen. Es sind genau diese Gründe – die hohe Verantwortung und die Abstimmung im Team – welche die 22-Jährige faszinieren und weshalb sie für diesen Job brennt.

DAS INTERESSE AM MENSCHEN

Schon während der Schulzeit interessierte sich Lotte für biologische Zusammenhänge des Körpers. Ihr Abitur legte sie im Regionalen Bildungszentrum in Kiel unter dem Prüfungs- und Profilschwerpunkt „Gesundheit“ ab und begeisterte sich schon immer für die Vielschichtigkeit medizinischer Themen. Nach verschiedenen Praktika riet ihr damals eine Freundin dazu, sich mit dem Beruf als Notfall- oder Rettungssanitäterin auseinander zu setzen. Diese hatte zuvor eine dreimonatige Aus-

bildung zur Rettungsanwiterin bei der RKiSH beendet und war sehr zufrieden mit der Ausbildung und der Arbeit danach.

Während auch andere Arbeitgeber:innen wie zum Beispiel Feuerwehren diesen, seit 2014 anerkannten Ausbildungsberuf, anbieten, entschied sich Lotte für die RKiSH. Mit ihren Standorten in den Kreisen Dithmarschen, Pinneberg, Rendsburg-Eckernförde, Bad Segeberg und Steinburg ist die Kooperation weit im ganzen Land vertreten und gehört so zu einem der fortschrittlichsten Rettungsdienste in Deutschland. „Dadurch dass die RKiSH der größte kommunale Rettungsdienst Deutschlands ist, hat man die Möglichkeit sich nach der Ausbildung auch örtlich weit verbreitet umzuorientieren und zwischen Land- und Stadterrettung zu wählen“, sagt Lotte. „Durch die Größe der Kooperation ist es machbar, aufgabenorientierte Mitarbeiter:innen einzustellen, was sich auch als Auszubildende für mich bemerkbar macht.“

AUSBILDUNG AN DREI STANDORTEN

Ein gutes Jahr ist nun bereits vergangen und die junge Auszubildende steht im Sommer bereits vor ihrer Kompetenzüberprüfung – eine Art Zwischenprüfung während der Ausbildung. In jeweils einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung muss Lotte zeigen, was sie in den vergangenen anderthalb Jahren gelernt hat. Dabei bildet die Arbeit auf der Rettungswache jedoch nur einen Teil der insgesamt dreijährigen Ausbildung zur Notfallsanwiterin ab. Auf der Wache in Bordesholm wird sie am Ende mit insgesamt 1.960 Stunden zwar den größten Teil verbracht haben, doch stehen diesen immerhin 1.920 Stunden in der berufsbildenden Akademie der RKiSH in Heide gegenüber. Blockweise findet der Unterricht zentral an der Schleswig-Holsteinischen Westküste statt. Wenn Lotte dann ihr Zeugnis als ausgebildete Notfallsanwiterin im Frühjahr 2024 in den Händen hält, wird sie weitere 720 Stunden auf verschiedenen Stationen des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH) in Kiel verbracht haben. Hier durchläuft sie vom Kreißsaal über die Anästhesie bis zur Notaufnahme verschiedene Stationen des Krankenhauses. „Es ist hilfreich zu sehen, wie es mit den Patienten weitergeht, nachdem wir sie zuerst versorgt und in die Notaufnahme gebracht haben“, sagt Lotte über die wichtige Arbeitserfahrung im Klinikum.

IM AUSTAUSCH MIT DEM KRANKENHAUS

Sie ist einerseits begeistert von dem Zusammenhalt und dem Verbund der Rettungswache. Diese gibt ihr die nötige Sicherheit, mit der sie ihren Job leistet. „Wir funktionieren super im Team, gehen strukturiert vor und wissen, was im Ernstfall zu tun ist“, sagt die Auszubildende. Andererseits ist es für sie wichtig zu erfahren, wie es Patient:innen nach der Notversorgung durch Lotte und ihr Team ergeht. Das bekommen die Sanwiter:innen auf Nachfrage von den weiterbehandelnden Krankenhäusern zurückgemeldet. Ein Mann war bei einem Autounfall verletzt worden. Als beisitzende Ersthelferin begleitete Lotte den Einsatz, reichte den verantwortlichen Kolleg:innen die entsprechenden Materialien zur Immobilisation und Fixierung des Patienten an. Später erfuhr sie, dass sich der Mann auf dem Weg der Besserung befand.



Bevor es zum Einsatz kommt, prüft Lotte zu Schichtbeginn alle Ausrüstungsgegenstände des Rettungswagens auf ihre Vollständigkeit





Besonders gefällt ihr der Zusammenhalt im Team und die individuellen Einsätze während der Zeit auf der Wache.



ANSPRECHPARTNER:INNEN FÜR ALLE MENSCHEN

Doch nicht immer sind es die spektakulären Einsätze, in denen die Not- und Rettungssanitäter:innen mit Blaulicht und Martinshorn über die Straßen zu den Hilfebedürftigen eilen. Über die rein körperliche Ersthilfe hinaus übernehmen die Sanitäter:innen zum Teil auch seelsorgerische Aufgaben. So rief in der Vergangenheit eine ältere Frau den Rettungsdienst, weil sie gestürzt war. Lotte und ihr Team eilten zu Hilfe und waren die ersten am Einsatzort. Es stellte sich heraus, dass die Dame eine Oberschenkelhalsfraktur erlitten hatte, die erfolgreich in der Klinik behandelt werden konnte. „Die Frau war unendlich dankbar, dass wir ihr geholfen und sie ins Krankenhaus gefahren haben“, sagt Lotte. „Eine solche direkte Rückmeldung ist der schönste Lohn.“ So gehören zu ihrem Arbeitsalltag allerdings nicht nur Notfalleinsätze mit kritischen Patient:innen, im Gegenteil. Im Rettungsdienst arbeiten bedeutet auch Hilfe leisten in weniger dramatischen Situationen, wie zum Beispiel bei Krankentransporten – also Fahrten für Menschen, denen es nicht mehr möglich ist selbständig ohne medizinische Betreuung zu einem Ort zumeist einem Arzttermin oder nach der Entlassung aus einem Krankenhaus nachhause zu fahren. Zumeist sind dies ältere Patient:innen, welche schon sehr dankbar sind, wenn man für sie da ist.

Bis sie am Ende ihrer Ausbildung selbst Einsätze als vorangehende Notfallsanitäterin leiten wird, steht sie mit dem Team stets in direktem Austausch. Das Nachbesprechen der Einsätze, die Anamnese, Verdachtsdiagnosen sowie die unmittelbare Rückmeldung und Absprache mit den erfahrenden Kolleg:innen vermitteln Lotte die nötige Sicherheit. Angst vor der großen Verantwortung hat die junge Auszubildende nicht – im Gegenteil. Nach Ausbildungsabschluss ist es Lotte wichtig, weitere Erfahrungen in den kommenden Jahren zu sammeln.

WEITERBILDUNG IM BETRIEB

Zu sehr gefällt ihr der Adrenalin-Kick und das Ungewisse, mit der sie jede ihrer Tages- und Nachtschichten begeht. Wenn sie alle Abläufe und Verhaltensregeln gerade verinnerlicht hat, möchte sie diese auch in der Praxis anwenden und weitere Erfahrungen sammeln. Für sie steht das lebenslange Lernen und die Komplexität sowie die Unversehrtheit des menschlichen Organismus an erster Stelle. Darüber hinaus hält ihr Arbeitgeber jedoch weitere Fortbildungsmöglichkeiten bereit. So ist auch eine Kombination aus Lehrkraft und Sanitäterin möglich. Wer diesen Beruf ergreifen möchte, sollte jedoch die Verantwortung nicht scheuen, ein nötiges Maß Kommunikationsfähigkeit besitzen und den Fokus in extremen Situationen nicht verlieren, ist sich Lotte sicher.

ÜBRIGENS:
Die dreijährige Ausbildung zum **Notfallsanitäter (m/w/d)** ist nicht zu verwechseln mit der dreimonatigen Ausbildung zum Rettungssanitäter (m/w/d). Während die dreijährige Ausbildung zum Notfallsanitäter 2014 den Beruf des Rettungsassistenten abgelöst hat, so dass dieser nun nach und nach in den Hintergrund treten wird, gibt es die dreimonatige Ausbildung zum Rettungssanitäter (m/w/d) in Deutschland bereits seit 1977.



Bei einem Freiwilligen Sozialen Jahr blickt ihr hinter die Kulissen der Museumsarbeit in Lübeck.

FSJ'ler im St. Annen-Museum

ABENTEUER MUSEUM

Ab sofort bietet das St. Annen-Museum jungen Menschen zwischen 16 und 26 Jahren die Chance auf ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Bereich Kultur und Restaurierung an.

Was mag so alles hinter den Kulissen eines Museums passieren? Wer Lust hat, sich auf dieses Abenteuer einzulassen, hat jetzt im Lübecker St. Annen-Museum die Gelegenheit dazu. Einige Häuser der LÜBECKER MUSEEN, darunter das St. Annen-Museum, aber auch das Günter Grass-Haus, die Kunsthalle St. Annen sowie das Buddenbrookhaus bieten jungen Menschen bereits seit einigen Jahren die Möglichkeit eines Freiwilligen Sozialen Jahres an. Mithilfe dieser jungen engagierten Mitarbeiter:innen konnten in der Vergangenheit bereits zahlreiche und spannende Projekte umgesetzt werden. Ein vielfältiges Arbeitsfeld bietet dabei das St. Annen-Museum, das mit seiner riesigen Sammlung Auskunft darüber gibt, wie die Menschen in Lübeck in den vorigen Jahrhunderten gelebt haben, woran sie geglaubt haben und was sie beschäftigt hat. Kostbare Kunstwerke erzählen spannende Geschichten, die uns manches heutige Geheimnis lüften.

DAS SIND DEINE AUFGABEN

Das FSJ richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die sich für Geschichte, Kunst und die Restaurierung von Objekten interessieren. Sie lernen in der Vollzeitstelle die Kulturarbeit des Museums kennen: Dazu gehört unter anderem die Mitarbeit der Ausstellungsvor- und nachbereitung, die Mitarbeit beim Erstellen von Objektakten, Mitarbeit bei der allgemeinen Museumsverwaltung, Klimakontrollen, das Ordnen der ver-

bleibenden Kunst-Bestände, die Inventarisierung von Kunstobjekten sowie die Unterstützung bei der Verstandortung von Objekten und einen Einblick in die Restaurierung und Erhaltung der Kunstwerke. Das FSJ wird vergütet. Die Einstellung erfolgt über Museumsleiterin Dr. Dagmar Täube sowie über die Leiterin der Jugendbauhütte (Lübeck) Dr. Ivalu Vesely.

DAS SIND DEINE VORAUSSETZUNGEN

Bewerber:innen erhalten einen umfassenden Einblick in die Museumsarbeit hinter den Kulissen in unterschiedlichen Bereichen. Sie sollten eine verbindliche und zuverlässige Persönlichkeit und Interesse an der Kunst haben. Darüber hinaus müssen sie sich in deutscher Sprache gut verständlich machen können. EDV-Kenntnisse, sorgfältiges Arbeiten sowie handwerkliches Geschick und Engagement sind ebenso wichtige Voraussetzungen. Bewerber:innen sollten gut im Team arbeiten können, aber bestimmte Arbeiten nach Einarbeitung auch selbstständig bewerkstelligen können.

Mehr Informationen erhalten Bewerber:innen von Museumsleiterin Dr. Dagmar Täube unter dagmar.taube@luebeck.de oder von Dr. Ivalu Vesely telefonisch unter 0176 - 3299 6261. Bewerbungen können in digitaler Form an dagmar.taube@luebeck.de gesendet werden. Weitere Informationen unter: www.die-luebecker-museen.de

Bei der FFG Flensburger Fahrzeugbau Gesellschaft sind junge Talente gefragt. Erfahrene Profis fördern den Nachwuchs des Unternehmens. Die FFG bietet auch über die Ausbildung hinaus einen vielseitigen Arbeitsplatz.



Azubi bei der FFG

FAHRZEUGTECHNOLOGIE „MADE IN FLENSBURG“

Seit 150 Jahren setzt die FFG Flensburger Fahrzeugbau Gesellschaft mbH auf langfristige und nachhaltige Zusammenarbeit mit ihren hochqualifizierten Fachkräften. Sie ist die Grundlage für den Erfolg des internationalen Hightechunternehmens mit rund 700 Mitarbeitenden. Mit ihren Innovationen im wehrtechnischen Bereich setzt die FFG neue Maßstäbe und konnte sich so langfristig als Systemhaus etablieren. Nicht umsonst vertrauen Auftraggeber aus aller Welt auf Fahrzeugtechnologie aus Flensburg. Fachliche Expertise und ein hohes Serviceverständnis gehen seit jeher Hand in Hand. Dafür arbeiten Ingenieur:innen, Konstrukteur:innen, Elektroniker:innen, Programmierer:innen, Kfz-Mechatroniker:innen und Kaufleute unter einem Dach. Nur gemeinsam konnten sie so kundenspezifische Lösungen entwickeln, die sich auch unter anspruchsvollsten Einsatzbedingungen in der Praxis bewähren.

STARKER ZUSAMMENHALT

Die FFG bietet allen Mitarbeitenden beste Arbeitsbedingungen. Neben umfangreichen Benefits schätzen die Mitarbeitenden vor allem die vielfältigen Aufgabenbereiche und den Zusammenhalt innerhalb der einzelnen Teams, sowie zwischen den Teams miteinander. Ob Entwicklung, Projektleitung, Logistik oder Montage – bei der FFG ziehen alle an einem Strang. Dabei setzt die FFG seit jeher auf den eigenen Nachwuchs und bietet Ausbildungsmöglichkeiten in insgesamt 13 verschiedenen Berufen, bei denen alles Wichtige

praxisnah und mit vielseitigen Tätigkeiten vermittelt wird. Dabei immer an der Seite unserer Auszubildenden: ein starkes Team.

ZUKUNFT IM UNTERNEHMEN

Nach dem erfolgreichen Schulabschluss bietet die FFG einen direkten Einstieg in die Praxis mit einer Berufsausbildung im gewerblichen oder kaufmännischen Bereich - genau das richtige für alle, die es nicht erwarten können, die Schulbank gegen einen Schreibtisch oder eine Werkbank zu tauschen. Auch diejenigen, die Herausforderungen lieben, sind gut aufgehoben und können neben der Berufsausbildung in Kooperation mit namhaften Bildungsträgern ein Studium in den Richtungen Betriebswirtschaftslehre oder Wirtschaftsingenieurwesen absolvieren. Und wer erstmal die Berufswelt und ihre Möglichkeiten erkunden möchte, dem bietet das Traditionsunternehmen Praktikumsplätze an, bei denen man seinem späteren Traumjob schon einmal etwas näher kommen kann.

TALENTE FÖRDERN

Natürlich wird der Nachwuchs auf dem Weg zum persönlichen Karriereplan stets unterstützt. Die erfahrenen Mitarbeitenden helfen dabei, Stärken und Talente zu entdecken. Gefördert werden diese natürlich nicht nur durch engagierte Kollegen sondern auch durch interne sowie externe Fort- und Weiterbildungsangebote. Starte deine Karriere bei der FFG Flensburger Fahrzeugbau Gesellschaft!

IN DIESEN BERUFSFELDERN BILDET DIE FFG AUS:

TECHNISCHE BERUFE*:

- Industriemechaniker (Schwerpunkt Maschinen und Anlagenbau)
- Konstruktionsmechaniker (Einsatzgebiet Schweißtechnik)
- Kfz-Mechatroniker (Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik)
- Kfz-Mechatroniker (Fachrichtung Karosserietechnik)
- Zerspanungsmechaniker (Fachrichtung Dreh- oder Frästechnik)
- Karosserie- und Fahrzeugbau-mechaniker (Fachrichtung Karosserie- und Fahrzeugbautechnik)

KAUFMÄNNISCHE BERUFE* (ab 2023):

- Industriekaufmann
- Kaufmann für Büromanagement
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung

DUALE STUDIENGÄNGE* (ab 2023):

- Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor of Engineering)
- Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Arts)

* Für alle Berufe gilt die geschlechtsneutrale Form (m/w/d).

FACHLAGERIST:IN

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 2 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben. Die Betriebe stellen überwiegend Ausbildungsanfänger:innen mit Hauptschulabschluss ein.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Fachlagerist:innen nehmen Güter an und prüfen anhand der Begleitpapiere die Art, Menge und Beschaffenheit der Lieferungen. Sie erfassen die Güter via EDV, packen sie aus, prüfen ihren Zustand, sortieren und lagern sie sachgerecht oder leiten sie dem Bestimmungsort im Betrieb zu. Dabei achten sie darauf, dass die Waren unter optimalen Bedingungen gelagert werden. In regelmäßigen Abständen kontrollieren sie den Lagerbestand und führen Inventuren durch. Für den Versand verpacken sie Güter, füllen Begleitpapiere aus, stellen Liefereinheiten zusammen und beladen Lkws. Sie kennzeichnen, beschriften und sichern Sendungen. Dabei beachten sie einschlägige Vorschriften, wie z.B. die Gefahrgutverordnung und Zollbestimmungen. Die Güter transportieren sie mithilfe von Transportgeräten und Fördermitteln, wie beispielsweise Gabelstapler oder Sortieranlagen.

WO ARBEITET MAN?

Fachlageristen und Fachlageristinnen finden Beschäftigung in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche.

- Branchen im Einzelnen
- Transport, Verkehr
- Chemie, Pharmazie, Kunststoff

- Elektrotechnik, Elektronik
- Fahrzeugbau, -instandhaltung
- Glas, Keramik, Rohstoffverarbeitung
- Handel
- Holz, Möbel
- Metall, Maschinenbau, Feinmechanik, Optik
- Nahrungs-, Genussmittelherstellung
- Papier, Druck
- Textil, Bekleidung, Leder

WORAUF KOMMT ES AN?

Fachlageristen und Fachlageristinnen arbeiten beim Lagern von Gütern aller Art mit Scannern, Waagen, Zähl- oder Messeinrichtungen. Trotz des Einsatzes von Handwagen oder Gabelstaplern ist viel Handarbeit erforderlich, z.B. beim Verpacken der Waren. Lieferscheine, Rechnungen und Ausfuhrerklärungen gehören ebenfalls zu ihren Arbeitsmitteln. Sie tragen teilweise Arbeits- und Schutzkleidung wie Sicherheitsschuhe oder Handschuhe. Fachlageristen und Fachlageristinnen wechseln zwischen Tätigkeiten in Lagerhallen und im Freien, wobei sie im Freien der Witterung, in Lagerhallen Zugluft oder Kälte ausgesetzt sind.

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

Beispielhafte **tarifliche Bruttogrundvergütung** (monatlich in Schleswig-Holstein; Groß- und Außenhandel):

1. Ausbildungsjahr: 966 Euro

2. Ausbildungsjahr: 1.067 Euro

Quelle: Tarifsammlung des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales





Die Arbeit am offenen Feuer ist für den angehenden Metallschmied Lars Wolf selbstverständlich.

Metallbauer:in - Schwerpunkt Gestaltung

WENN DER FUNKE SOFORT ÜBERSPRINGT

Vier Jahre lang lässt sich Lars Wolf in der Schmiede von Kurt Lange in Bredeneek zum Metallbauer mit dem Schwerpunkt Gestaltung ausbilden. Wir durften ihm einen Tag lang über die Schulter schauen.

Eine hübsche Eingangspforte oder ein detailreich verziertes Gartentor werten so manches Grundstück auf. Was viele jedoch nicht wissen: Hier wurde mit ruhiger Hand, kreativem Gespür und dem gewissen Sinn für das Ästhetische ein echter Hingucker des Alltags gefertigt. Dafür ist die Fertigkeit des Metallschmiedens verantwortlich.

ARBEIT JENSEITS DES SCHREIBTISCHES

Nach einer kurzen Recherche über den Beruf zum Metallbauer und einem zweiwöchigen Praktikum in der Schmiede von Kurt Lange in Bredeneek fiel Lars Wolf die Entscheidung leicht: Sein Wunsch, einen Ausbildungsberuf in einem Betrieb zu finden, der ihn kreativ werden

lässt und bei dem er nicht den ganzen Tag am Schreibtisch verbringen muss, war erfüllt. Buchstäblich ist der Funke während dieser Zeit auf den 22-Jährigen übergesprungen. „Was mir besonders gefällt ist die Vielseitigkeit an diesem Beruf“, sagt der Auszubildende im 2. Lehrjahr über seine Berufung.

NICHT NUR SCHWEISSEN, HÄMMERN, FLEXEN

Die Auszubildenden in diesem Beruf lernen nicht nur das typische Schweißen, Bohren, Hämmern und Flexen, sondern dürfen sich darüber hinaus selbst gestalterisch und kreativ ausleben. Neben Metall kommen zum Beispiel auch andere Materialien wie Holz zum Einsatz.

Besonders gefällt Lars das Basteln an einem Projekt, bei dem etwas mehr Gehirnschmalz nötig ist: Schöne Verzierungen am Metall oder ein goldener Knauf sind die eine Sache. Dass es auch darum geht, den komplizierten Schließmechanismus eines Tores gekonnt zu verbergen, wissen allerdings nur die Wenigsten. Diesen selbst zu entwerfen und anzufertigen, gehört selbstverständlich zu Lars' Ausbildung dazu.

Neben ihm arbeiten noch zwei weitere Lehrlinge, ein Geselle und ein Meister in dem 1985 gegründeten Betrieb. In der Schmiede fertigen sie größtenteils Auftragsarbeiten an, wie Türen, Fenster, Schaukästen oder Gartentore- und Zäune, oder restaurieren alte historische Stücke. Die Palette an Meisterstücken ist breit gefächert und jedes Stück oft einzigartig und besonders.

VERANTWORTUNG VON BEGINN AN

Für Lars Wolf gibt es keine alltäglichen Aufgaben im engeren Sinne. Da an jedem Tag und in jeder Woche neue Projekte anstehen, müssen sich die Lehrlinge täglich neu auf die Arbeit einstellen und sich mit den Stücken vertraut machen, an denen sie zur Zeit arbeiten. Dabei sind alle Azubis untereinander gleichgestellt, eine Hierarchie gibt es nicht. „Es ist nicht so, dass der Lehrling im ersten Lehrjahr nur putzen darf oder ähnliches. Das wird je nach Kapazität aufgeteilt.“

WO GEHOBELT WIRD...

...fliegen Funken – gerade mit einer Flex. Bei der Arbeit bleiben kleine Verletzungen oder Verbrennungen nicht aus, „aber das ist Berufsrisiko“, sagt Lars Wolf. Zusätzlich beschädigen Feuer, Lacke und Farben sowie die Schweißperlen, die bei der Arbeit mit dem Schweißgerät entstehen, die Arbeitsklamotten der Metallbauer:innen.

Für Lars allerdings hinnehmbare Nachteile seines Berufes, die ihm den Spaß an der Arbeit nicht nehmen.

„Gerade für die Lehrlinge, die nicht den ganzen Tag in der Schmiede stehen, ist die Schule eine wichtige Ergänzung zum Berufsalltag.“

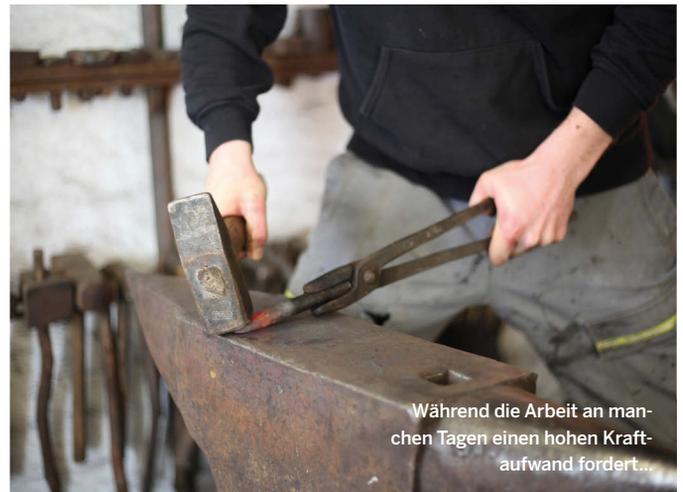
DIE BERUFSSCHULE

Wie so viele Ausbildungsberufe hat auch der des Metallbauers einen Theorieteil. Dieser wird Lars Wolf in Schulblöcken und Lehrgängen vermittelt. Fächer wie Mathe, Technisches Zeichnen und Technik (Fachkunde) tragen zum Verständnis für die chemische Zusammensetzungen von Materialien und Werkstoffen oder den richtigen Umgang mit Maschinen bei. Und nur zu Info: wer eine abgeschlossene Hochschulreife hat, oder bereits eine abgeschlossene Ausbildung besitzt, kann die Ausbildung auch um ein Jahr verkürzen!

WAS BRINGT DIE ZUKUNFT?

Nach der Ausbildung bieten sich Lars Wolf viele Möglichkeiten: Ob er sich durch zum Beispiel ein Studium weiterbildet, sich als Metallbauer, Schlosser, Schweißer oder Bildhauer selbstständig macht oder noch mal in eine komplett andere Richtung geht - Lars steht die Welt der handwerklichen Berufe offen. „Ich habe noch keine konkreten Pläne für die Zeit nach der Ausbildung, aber ein Studium oder eine Weiterbildung zum Meister sind für mich denkbar“, erklärt der Lehrling.

Von Kristina Kröger



Während die Arbeit an manchen Tagen einen hohen Kraftaufwand fordert...



...ist an anderen ein hohes Maß an Konzentration mit dem Schweißbrenner gefragt...



...sowie viel Fingerspitzengefühl, Kreativität und filigrane Handarbeit.

FEINWERK- MECHANIKER:IN



AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 3,5 Jahre

SCHULABSCHLUSS: mittlerer Bildungsabschluss

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Feinwerkmechaniker:innen planen Arbeitsabläufe, bearbeiten Metalle mittels spannenden Verfahren wie Drehen, Fräsen, Bohren und Schleifen. Sie bauen gefertigte Maschinenteile und Geräte zusammen und montieren diese zu funktionsfähigen Einheiten; warten und reparieren sie. Häufig verwenden Feinwerkmechaniker:innen dazu computergesteuerte Werkzeugmaschinen, zum Teil führen sie die Arbeiten aber auch manuell aus.

WO ARBEITET MAN?

- in Werkstätten, Messlabors und oder Computerarbeitsplätzen
- in der optischen und feinmechanischen Industrie

WORAUF KOMMT ES AN?

- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. bei manuellen Dreh- und Fräsarbeiten, beim genauen Ausrichten von Werkstücken)
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (z.B. bei der Montage von Maschinen und Anlagen, beim Erkennen und Beheben von Maschinenstörungen)
- Sorgfalt (z.B. für das fehlerfreie Anfertigen von Präzisionsgeräten)

SCHULFÄCHER:

- Werken/Technik
- Mathematik
- Physik

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

1. Ausbildungsjahr: 585 bis 964 Euro

2. Ausbildungsjahr: 690 bis 1.007 Euro

3. Ausbildungsjahr: 750 bis 1.080 Euro

4. Ausbildungsjahr: 810 bis 1.136 Euro

Quelle: www.berufenet.arbeitsagentur.de/ | Stand: 31. Februar 2022

GÄRTNER:IN IM GARTENUND LANDSCHAFTSBAU

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 3 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Hauptschulabschluss oder mittlerer Bildungsabschluss

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Gärtner:innen der Fachrichtung Gartenund Landschaftsbau gestalten die Umwelt nach Plänen von Landschaftsarchitekten und -architektinnen: Sie bauen, pflegen, sanieren und pflanzen Außenanlagen, insbesondere Grünanlagen aller Art. Die Arbeit kann körperlich anstrengend sein, besonders wenn schwere Säcke mit Erde oder Dünger gehoben oder Zwangshaltungen eingenommen werden müssen. Gärtner:innen lockern nüchterne Verkehrsflächen durch gärtnerisch gestaltete Wege und Plätze auf, begrünen Fußgängerzonen oder Parkplätze. In Gärten und Parks pflegen sie Wege, Teiche und Brunnen, gestalten und bepflanzen Grünflächen oder legen Blumenbeete an. Nach zentimetergenauem Aufmaß und mithilfe von Spezialmaschinen bauen sie Wege, Treppen und Trockenmauern, Spielund Bolzplätze, Trimpfpfade und Campingplätze oder Spielbahnen für Golfplätze

WO ARBEITET MAN NACH DER AUSBILDUNG?

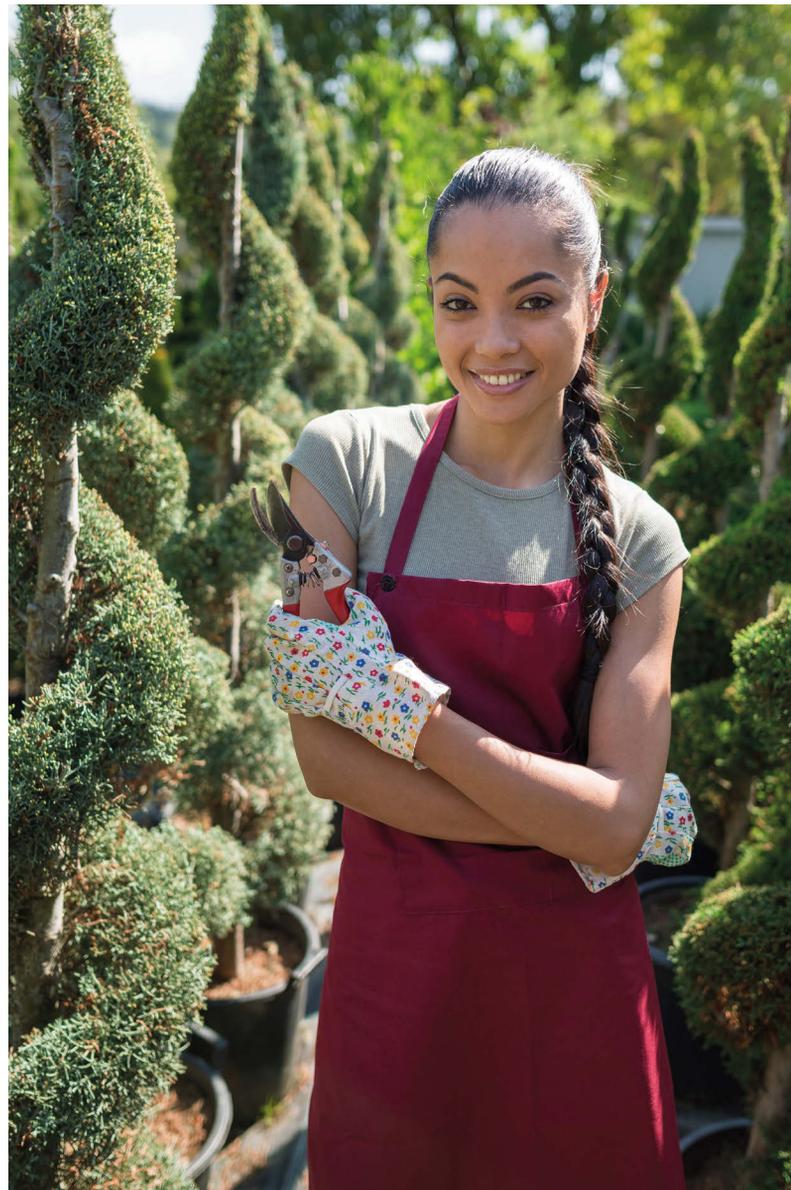
- hauptsächlich im Freien
- in der Nahrungsmittelindustrie für Hersteller von Fertigprodukten und Tiefkühlkost
- bei Schifffahrtsunternehmen

WORAUF KOMMT ES AN?

- Gut durchschnittliches figural-räumliches Denken
- (z.B. Arbeiten nach Lageplänen und Zeichnungen beim Anlegen eines Spielplatzes, Weges oder einer Grünanlage)
- Handwerkliches Geschick (z.B. Benutzen von Werkzeugen und Maschinen beim Bau von Wegen, Treppen, Trockenmauern, Zäunen u.ä.)
- Sinn und Gespür für Ästhetik (z.B. Gestalten von Wegen, Plätzen, Gartenoder Landschaftsanlagen)
- Beobachtungsgenauigkeit (z.B. Erkennen von Schadenssymptomen an Pflanzen, etwa durch Schädlingsbefall)
- Rechenfertigkeiten (z.B. Berechnen von Flächenaufteilungen, Vermessungen oder Gefällen)

SCHULFÄCHER:

- Werken/Technik
- Mathematik
- Biologie/Chemie



WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

- 1. Ausbildungsjahr:** 930 Euro
- 2. Ausbildungsjahr:** 1.030 Euro
- 3. Ausbildungsjahr:** 1.135 Euro

Quelle: Agentur für Arbeit (Stand 18.02.2022)

FEUERWEHRMANN/-FRAU

Mittlerer Dienst

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 3 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben.

Die Betriebe stellen überwiegend Ausbildungsanfänger:innen mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife ein.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Berufsfeuerwehrleute bekämpfen Brände, retten Menschen aus Gefahrensituationen oder bergen Verletzte, z.B. bei schweren Verkehrsunfällen. Zum Schutz von Mensch und Umwelt ergreifen sie vorbeugende Maßnahmen bei Unfällen mit gefährlichen Stoffen bzw. binden und neutralisieren ausgetretene Gefahrstoffe. Nach Unwettern beseitigen sie z.B. umgestürzte Bäume oder pumpen Keller aus. Auch in der Brandvorsorge und im Katastrophenschutz sind sie tätig. Sind sie in Leitstellen tätig, nehmen sie Notrufe entgegen und koordinieren Feuerwehr- bzw. Rettungs-

diensteseinsätze. Während ihrer Bereitschaftszeiten halten sie Fahrzeuge, Geräte sowie ihre persönliche Schutzausrüstung instand, führen regelmäßige Wartungsarbeiten und kleinere Reparaturen durch.

WORAUF KOMMT ES AN?

Berufsfeuerwehrleute sind sich ihrer Verantwortung bewusst und halten Geräte und Fahrzeuge sorgfältig instand. Hierfür benötigen sie technisches Verständnis. Im Einsatzfall gehen sie gekonnt mit Löschgeräten und Werkzeugen wie Äxten oder Brechstangen um. Löscharbeiten und die Bergung von Menschen oder Gütern, oft mittels Leitern, erfordern Körperbeherrschung, Belastbarkeit und Kraft. Im Einsatzfall sind Berufsfeuerwehrleute mit psychisch belastenden Situationen konfrontiert. Dennoch müssen sie die richtigen Entscheidungen treffen und nach den Erfordernissen des Einzelfalles handeln.

WO ARBEITET MAN?

Berufsfeuerwehrleute finden Beschäftigung in erster Linie bei Berufsfeuerwehren, bei Flughafenfeuerwehren oder Feuerwehren der Fluggesellschaften. Darüber hinaus arbeiten sie bei der Bundeswehr oder den Feuerwehren ausländischer Streitkräfte.

BRANCHEN IM EINZELNEN

- Sicherheit, Brandschutz, Verteidigung
- Feuerwehren, z.B. Berufsfeuerwehren
- Verteidigung,
- z.B. Feuerwehren der Streitkräfte
- Luftfahrt
- Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge, z.B. Flughafenfeuerwehren
- Personenbeförderung in der Luftfahrt, z.B. Feuerwehren der Fluggesellschaften
- Güterbeförderung in der Luftfahrt, z.B. Feuerwehren der Fluggesellschaften
- Diplomat. Vertretungen fremder Staaten, internat. Organis.
- Exterritoriale Organisationen und Körperschaften, z.B. Feuerwehren ausländischer Streitkräfte in
- Deutschland

SCHULFÄCHER:

- Sport
- Deutsch
- Werken

WAS VERDIENT MAN?

Das Einkommen ist abhängig von der Ausbildung, der ausgeübten Funktion und vom Arbeitgeber, bei dem die Tätigkeit ausgeübt wird. Monatlicher Anwärtergrundbetrag im Bereich des **öffentlichen Dienstes (mittlerer Dienst) bei Bundesbehörden (brutto):** 1.284 Euro

Quelle: dbb beamtenbund und tarifunion, Stand April 2021

Monatlicher Anwärtergrundbetrag im Bereich des öffentlichen Dienstes (mittlerer Dienst) bei Landesbehörden (brutto): 1.260 Euro





KAUFMANN/-FRAU IM GROSS- UND AUSSENHANDEL

Fachrichtung Außenhandel

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung in Industrie und Handel

AUSBILDUNGSDAUER: 3 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben. Die Betriebe stellen überwiegend Ausbildungsanfänger:innen mit Hochschulreife ein.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Kaufleute im Groß- und Außenhandel der Fachrichtung Großhandel kaufen Waren und Dienstleistungen bei Herstellern ein und verkaufen diese an Handels-, Handwerks- und Industrieunternehmen weiter. Sie beraten ihre Kundinnen und Kunden umfassend über die Eigenschaften der Güter und sorgen für eine termingerechte Lieferung an den richtigen Ort. Für den Wareneinkauf ermitteln sie Bezugsquellen und den Bedarf. Sie holen Angebote ein, vergleichen Konditionen und verhandeln mit Lieferanten über den Einkauf.

Nach dem Wareneingang kontrollieren die Kaufleute Rechnungen bzw. Lieferpapiere und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Im Wareneingang planen sie die Auslieferung, indem sie z.B. die Waren versandfertig machen. Sie kalkulieren Preise, bearbeiten Verkaufsaufträge und stellen Rechnungen für den Wiederverkauf von Waren aus.

WO ARBEITET MAN?

Kaufleute im Groß- und Außenhandel der Fachrichtung Großhandel finden Beschäftigung in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche.

WORAUF KOMMT ES AN?

- Sorgfalt (z.B. beim Durchführen der Betriebsbuchhaltung oder beim Kontrollieren der Waren)
- Kund:innenorientierung und Kontaktbereitschaft (z.B. im Umgang mit Kund:innen und Lieferanten)
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen (z.B. beim Führen von Vertragsverhandlungen über den Kaufpreis bzw. über Lieferkonditionen)
- Kaufmännisches Denken (z.B. beim Erstellen von Kalkulationen und Angeboten)

SCHULFÄCHER:

- Deutsch (z.B. für das Führen der Korrespondenz)
- Wirtschaft/Mathematik (z.B. für das Buchen von Geschäftsvorgängen, für das Kalkulieren von Frachtkosten)

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

1. Ausbildungsjahr: 747 bis 1.070 Euro

2. Ausbildungsjahr: 802 bis 1.123 Euro

3. Ausbildungsjahr: 921 bis 1.184 Euro

*je nach Bundesland unterschiedlich

Quelle: BERUFENET (<http://arbeitsagentur.de>) – Stand: 25.02.2022

KAUFMANN/-FRAU FÜR BÜROMANAGEMENT

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 3 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben.

Die Betriebe stellen im Ausbildungsbereich Industrie und Handel überwiegend Ausbildungsanfänger:innen mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife ein, im Ausbildungsbereich Handwerk überwiegend mit mittlerem Bildungsabschluss und im Ausbildungsbereich öffentlicher Dienst über-

wiegend mit Hochschulreife oder mittlerem Bildungsabschluss.

WAS MACHT MAN IN DEM BERUF?

Kaufleute für Büromanagement führen organisatorische und kaufmännisch-verwaltende Tätigkeiten aus. Sie erledigen z.B. den Schriftverkehr, entwerfen Präsentationen, beschaffen Büromaterial, planen und überwachen Termine, bereiten Sitzungen vor und organisieren Dienstreisen. Auch unterstützen sie die Personaleinsatzplanung und kaufen ex-

terne Dienstleistungen ein. Zudem betreuen sie Kund:innen, wirken an der Auftragsabwicklung mit, schreiben Rechnungen und überwachen Zahlungseingänge. Im öffentlichen Dienst unterstützen sie Bürger:innen z.B. bei der Antragstellung, klären Anliegen und Zuständigkeiten und wirken an der Aufstellung des Haushalts- oder Wirtschaftsplanes mit.

WO ARBEITET MAN?

Kaufleute für Büromanagement finden Beschäftigung in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche in der öffentlichen Verwaltung oder bei Verbänden, Organisationen und Interessenvertretungen. Sie bearbeiten dort bürowirtschaftliche Aufgaben mithilfe des Computers und branchenspezifischer Software. Sie sind in erster Linie in Büroräumen am Bildschirm tätig, mitunter auch in Großraumbüros.

KERNKOMPETENZEN, DIE MAN WÄHREND DER AUSBILDUNG ERWIRBT:

- Buchführung, Buchhaltung
- Büroorganisation, Büromanagement
- Büro- und Verwaltungsarbeiten
- Korrespondenz
- Personalwesen
- Postbearbeitung
- Terminplanung, -überwachung

SCHULFÄCHER:

- Mathematik
- Deutsch
- Englisch
- Wirtschaft
-

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

Beispiel Handwerk (monatlich brutto):

- 1. Ausbildungsjahr:** 585 bis 964 Euro
- 2. Ausbildungsjahr:** 690 bis 1.007 Euro
- 3. Ausbildungsjahr:** 750 bis 1.080 Euro

Beispiel Industrie (monatlich brutto):

- 1. Ausbildungsjahr:** 976 bis 1.047 Euro
- 2. Ausbildungsjahr:** 1.029 bis 1.102 Euro
- 3. Ausbildungsjahr:** 1.102 bis 1.199 Euro

Quelle: IG Metall, Stand März 2022





PHARMAZEUTISCH-TECHNISCHE ASSISTENT:INNEN (PTA)

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 2,5 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben.

Die Betriebe stellen überwiegend Ausbildungsanfänger:innen mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife ein.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Pharmazeutisch-technische Assistenten und Assistentinnen geben unter Aufsicht des Apothekers oder der Apothekerin verschreibungspflichtige Arzneimittel gemäß Rezept an ihre Kund:innen ab. Sie verkaufen außerdem rezeptfreie Arzneimittel und andere apothekenübliche Waren. Dabei erklären sie den Kund:innen, wie ein Produkt anzuwenden ist, und weisen ggf. auf Besonderheiten hin. Unter apothekerischer Aufsicht stellen sie z.B. Salben oder Lösungen her. Sie kontrollieren die Substanzen nach den Vorgaben im Arzneibuch und dosieren sie exakt. Darüber hinaus führen sie einfache chemische und physikalische Arzneimittelanalysen durch oder messen

z.B. Cholesterin-, Harn- oder Blutwerte von Kund:innen. Sie überwachen den Warenbestand und organisieren die Bestellungen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Stichproben sowie Lagerkontrollen führen sie ebenfalls durch und registrieren die Ausgabe und den Bestand von Giften und Betäubungsmitteln. Außerdem stellen sie Informationen für spezielle Beratungsaktionen zusammen, z.B. zum Thema Allergien, und wirken bei Veranstaltungen mit.

WO ARBEITET MAN?

Pharmazeutisch-technische Assistentinnen und Assistenten finden Beschäftigung in erster Linie in öffentlichen Apotheken, Krankenhausapotheken oder Versandapotheken. Darüber hinaus finden sie auch Beschäftigung in der pharmazeutischen Industrie.

WORAUF KOMMT ES AN?

Wer die Tätigkeit „Pharmazeutisch-technischer Assistent“/„Pharmazeutisch-technische Assistentin“ ausüben will, benötigt dafür die Erlaubnis nach dem Gesetz über den Beruf der pharmazeutisch-technischen Assis-

tent:innen. Die Erlaubnis beantragt man bei der zuständigen Landesbehörde. Beim Handel mit frei verkäuflichen Arzneimitteln müssen entsprechende Sachkenntnisse nachgewiesen werden. Dies gilt auch für den Handel mit frei verkäuflichen Tierarzneimitteln sowie veterinärmedizinischen Produkten. Ein Sachkundenachweis gemäß Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung kann für die Ausübung der Tätigkeit erforderlich sein.

SCHULFÄCHER:

- Chemie
- Biologie
- Mathematik
- Deutsch

WAS VERDIENT MAN?

Im Durchschnitt beträgt das **Ausbildungsgehalt** zwischen 500 und 700 Euro brutto im Monat. Wird nach dem Gehaltstarifvertrag für Apothekenmitarbeiter (ADEXA) gezahlt, beträgt die **Ausbildungsvergütung** 721 Euro.

Quelle: www.medi-karriere.de (Stand: Februar 2022)



RESTAURANTFACHKRAFT

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung im Gastgewerbe

AUSBILDUNGSDAUER: 3 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben. Hauptschulabschluss oder mittlerer Bildungsabschluss wird jedoch bevorzugt

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Restaurantfachleute decken und dekorieren Tische, begrüßen die Gäste, geben Empfehlungen für die Speise- und Getränkeauswahl und nehmen Bestellungen entgegen. Außerdem servieren sie Speisen und Getränke, erstellen die Rechnung und kassieren. Häufig arbeiten sie auch bei der Zusammenstellung und Gestaltung von Speisekarten mit. In Hotels können sie außerdem im Etagenservice tätig sein. Darüber hinaus bereiten sie besondere Veranstaltungen wie Hochzeiten oder Bankette vor und sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

- Wo arbeitet man nach der Ausbildung?
- bei Cateringunternehmen
- in Restaurants, Hotels, Gasthöfen und Pensionen
- bei Schifffahrtsunternehmen, in Zugrestaurants

WORAUF KOMMT ES AN?

- Merkfähigkeit (z.B. Aufnehmen von Bestellungen ohne Hilfsmittel; Zuordnen von Bestellungen zu Tischen; Einprägen von Stammgästen)
- Beobachtungsgenauigkeit (z.B. Wahrnehmen von indirekten Kundenreaktionen)
- Handgeschick (z.B. Servieren von Essen und Getränken)
- Kaufmännische Befähigung (z.B. Kalkulieren der Kosten von Festlichkeiten und Veranstaltungen)
- Mündliches Ausdrucksvermögen (z.B. schlüssiges mündliches Argumentieren beim Umgang mit Gästen; Abgeben von Empfehlungen für die Speise- und Getränkeauswahl, unterhaltender und freundlicher Service)

SCHULFÄCHER:

- Deutsch
- Mathematik
- Englisch und andere Sprachen

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

- **1. Ausbildungsjahr:** 625 bis 850 Euro
- **2. Ausbildungsjahr:** 675 bis 1.000 Euro
- **3. Ausbildungsjahr:** 775 bis 1.100 Euro

Stand 21.02.2022

HOTELFACHMANN/-FRAU

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 3 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben.

Die Betriebe stellen überwiegend Ausbildungsanfänger:innen mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife ein.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Hotelfachleute planen Arbeitsabläufe im Hotel, betreuen und beraten Hotelgäste und sorgen für deren Wohlergehen. Dabei legen Hotelfachleute in allen Abteilungen eines Hotels mit Hand an. Beispielsweise richten sie die Gästezimmer her und kontrollieren sie, bedienen im Restaurant und arbeiten in der Küche mit. Sie organisieren Veranstaltungen und vergeben die Zimmer. Hotelfachleute stellen Rechnungen aus, planen den Personaleinsatz und überwachen beispielsweise das Küchenhilfpersonal. Auch für die Buchhaltung und die Lagerhaltung sind sie zuständig. Sie verhandeln mit Reiseveranstaltern und sind in großen Hotels an der Entwicklung und Durchführung von Marketingmaßnahmen beteiligt.

WO ARBEITET MAN?

Hotelfachleute finden Beschäftigung in erster Linie in Hotels, Gasthöfen und Pensionen. Darüber hinaus finden sie auch Beschäftigung in Restaurants und Cafés, in Cateringbetrieben oder in Kurkliniken.

BRANCHEN IM EINZELNEN:

- Hotellerie
- Hotels, Gasthöfe und Pensionen

Auch denkbar:

- Gastronomie, Catering
- Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.,
- Ausschank von Getränken, z.B. Schankwirtschaften, Diskotheken, Bars
- Event-Caterer, z.B. Partyservice-Unternehmen
- Gesundheitswesen
- Krankenhäuser, dort insbesondere im Empfangsbereich
- Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, z.B. Kurkliniken

WORAUF KOMMT ES AN?

Interesse an sozial-beratenden Tätigkeiten

- z.B. geduldiges Beraten bei unentschlossenen Gästen
- z.B. Verstehen individueller Besonderheiten
- bei verschiedenen Gästen
- z.B. Eingehen auf Kund:innen zur Unterstützung ihrer Kaufentscheidung

Interesse an verwaltend-organisatorischen Tätigkeiten

- z.B. Kontrollieren der Lagerbestände
- z.B. Bearbeiten von eingehenden Reservierungen

Interesse an kaufmännisch-organisatorischen Tätigkeiten

- z.B. kosteneffiziente Getränkebestellung für den Barbetrieb

Interesse an praktisch-konkreten Tätigkeiten

- z.B. Anrichten und Servieren von Speisen

SCHULFÄCHER:

- Mathematik
- Deutsch
- Fremdsprache(n)

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

Beispiel Hotel und Gaststättengewerbe:

1. Ausbildungsjahr: 750 Euro

2. Ausbildungsjahr: 850 Euro

3. Ausbildungsjahr: 1.050 Euro

Quelle: IHK Schleswig-Holstein (Stand September 2021)



Dänischer Azubi in Deutschland

ZERTIFIKAT IM SCHNITZELBRATEN

Christoffer Mitteldorf absolvierte ohne deutsche Sprachkenntnisse eine Ausbildung zum Koch und will Dank seiner Erfahrungen nun den Dänen das Schnitzelbraten beibringen.



Dr. Ulrich Hoffmeister, Leiter des IHK-Geschäftsbereichs Aus- und Weiterbildung, Christoffer Mitteldorf, IHK-Projekt Koordinatorinnen Anne Oleischeck und Paula Kühnau, Hoteldirektorin Landhaus Carstens (v. l.)

„Die Zeit ist megaschnell vergangen. Ich habe nicht das Gefühl, dass es schon vier Jahre her ist, als ich mein Praktikum hier begonnen habe“, sagt Christoffer Mitteldorf. Diese Zeit hat er genutzt und erfolgreich zwei Berufsabschlüsse erworben, in Deutschland und in Dänemark. Vor vier Jahren schnupperte er in der Orangerie des Maritim Seehotels in Timmendorfer Strand in den Beruf hinein. Obwohl der junge Mann aus dem dänischen Nakskov damals kein Deutsch sprach, überzeugte er in dem Haus und schloss eine Ausbildung zum Koch an. Für die theoretische Berufsausbildung besuchte er die dänische Berufsschule CELF in Nykøbing Falster. Dort schloss er 2020 seine Ausbildung mit Bestnoten und höchster Auszeichnung ab. Nun erhielt er zusätzlich ein deutsches Anerkennungszertifikat von der IHK zu Lübeck.

DEUTSCHER ABSCHLUSS ALS GÜTESIEGEL

Mit zwei Abschlüssen in der Tasche geht Christoffer zurück nach Lolland, um in seinem Beruf zu arbeiten. „Es ist schade, dass Sie Deutschland verlassen“, sagte Dr. Ulrich Hoffmeister, Leiter des IHK-Geschäftsbereichs Aus- und Weiterbildung. „Aber Sie können jederzeit wiederkommen. Jetzt steht Ihnen die Welt offen.“ Er zollte dem jungen Dänen großen Respekt. „Es ist ein toller Schritt, in ein anderes Land und dort auch noch in die Sterne-Gastronomie zu gehen. Auf dem Niveau zu lernen, und zu arbeiten, ist stressig, aber Sie haben etwas fürs Leben gelernt und sind mit Leidenschaft dabei.“ Nach dem Abschluss seiner Ausbildung wechselte Christoffer in das benachbarte Landhaus Carstens. Auch dort schätzten ihn die Kollegen wegen seiner Begeisterung für den Beruf und seines Talents. Hoteldirektorin Paula Kühnau freut sich für Christoffer: Einen besseren Abschluss als den deutschen gebe es nicht. Dieser werde ihm bei jeder Bewerbung weltweit helfen, einen guten Job zu finden.

KOOPERATION ZWEIER LÄNDER

Das in der IHK und der Handwerkskammer Lübeck angesiedelte „Fehmarnbelt-Ausbildungsbüro“ unterstützte Christoffer von Anfang an. Es ist im Zusammenhang mit der Idee des Baus der festen Fehmarnbelt-Querung entstanden und erhält maßgebliche Unterstützung aus Dänemark. „Wir wollen in Deutschland und in Dänemark auf das Zusammenwachsen der Region vorbereitet sein“, erläuterte Hoffmeister. Eine besondere Rolle komme Auszubildenden wie Christoffer zu. „Diese jungen Leute sind Botschafter auf beiden Seiten, und durch sie bauen auch die Unternehmen in beiden Ländern Kontakte zueinander auf“ Damit das funktioniert, vermitteln die Projektkoordinatorinnen Anne Oleischeck (IHK) und Nina Bahlo (Handwerkskammer) junge Praktikanten aus Dänemark an deutsche Unternehmen. „Der Höhepunkt unseres Engagements ist die Verleihung eines gleichwertigen Abschlusses an die Auszubildenden“, sagte Hoffmeister.

EIN MEHRWERT FÜR DÄNEMARK

Der Weg dorthin sei allein wegen der Sprachbarriere nicht einfach gewesen, habe sich aber gelohnt, sagte Christoffer. „Es gibt so viele coole Leute in der Gastronomie. Das Lernen macht daher viel Spaß.“ Ohne zu wissen, was ihn erwartet, habe er sich auf die Sterne-Küche im Maritim Seehotel eingelassen. „Das Besondere an dieser Ausbildung ist, dass ich alles ausprobieren konnte.“ Mit großer Begeisterung habe er Soßen gekocht. „Ich bin gern früher zur Arbeit gekommen, um Zeit für das Zubereiten zu haben.“ In den vergangenen vier Jahren hat er viel über das Kochen auf beiden Seiten des Fehmarnbelts gelernt. Sobald er zurück in seiner Heimat ist, will er das Beste aus beiden Kulturen anwenden. „Vor allem werde ich den Dänen zeigen, wie die Deutschen ein Schnitzel soufflieren. Das kennen wir in Dänemark nicht.“

ZWEIRADMECHATRONIKER:IN

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER: 3,5 Jahre

SCHULABSCHLUSS: mittlerer Bildungsabschluss

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Zweiradmechatroniker:innen der Fachrichtung Motorradtechnik warten und reparieren motorisierte Zweiräder, stellen sie her und bauen sie nach Kundenwünschen um bzw. rüsten sie mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen aus. Außerdem sind sie im Verkauf tätig. Mithilfe von Mess- und Diagnosegeräten testen sie z.B. Antriebsaggregate und führen Abgasuntersuchungen durch. Sie stellen Fahrzeuge her, bauen sie nach Kundenbedürfnissen um und statten sie mit Zusatzeinrichtungen aus. Darüber hinaus beraten sie Kunden und verkaufen Fahrzeuge, Zubehör und Dienstleistungen. Neben Motorrädern reparieren, bauen und verkaufen sie auch motorisierte Mehrrad- und Spezialfahrzeuge.

WO ARBEITET MAN?

- in Reparaturwerkstätten
- bei Herstellern von Krafträdern
- bei Motorrad- oder Ersatzteihändlern mit angeschlossener Reparaturwerkstatt

WORAUF KOMMT ES AN?

- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. bei manuellen Dreh- und Fräsarbeiten, beim genauen Ausrichten von Werkstücken)
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (z.B. bei der Montage von Maschinen und Anlagen)
- Sorgfalt (z.B. für das fehlerfreie Anfertigen von Präzisionsgeräten)

SCHULFÄCHER:

- Werken/Technik
- Mathematik
- Physik

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

Beispielhafte **tarifliche Bruttogrundvergütung** (Kraftfahrzeuggewerbe):

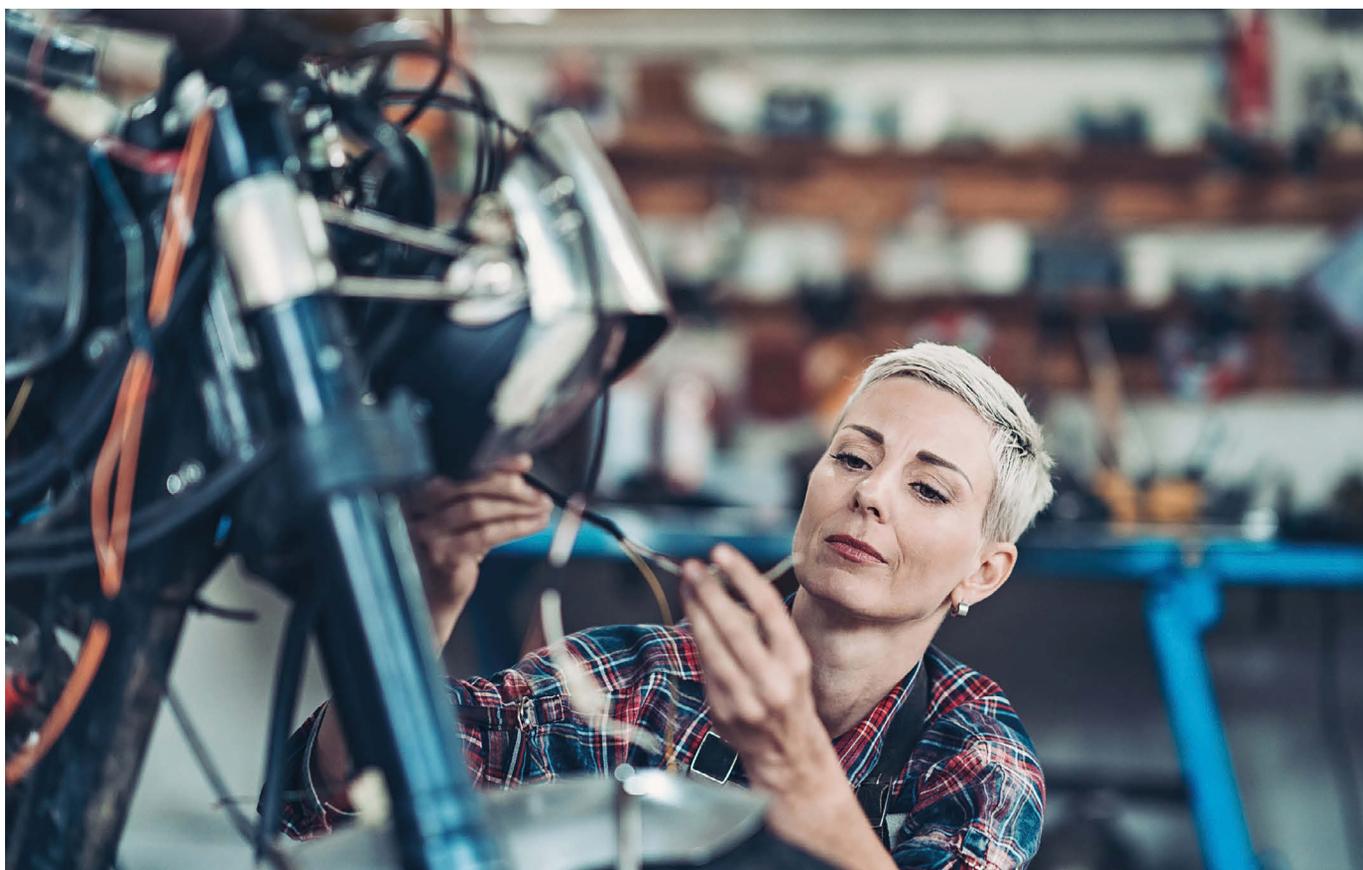
1. Ausbildungsjahr: 910 Euro

2. Ausbildungsjahr: 930 Euro

3. Ausbildungsjahr: 960 Euro

4. Ausbildungsjahr: 1.040 Euro

Quelle: IG Metall, Stand Februar 2022





Nichts für Landratten

ARBEIT AUF DEM MEER

Damit wir in den Genuss von frischem Fisch kommen, fahren täglich hunderte Schiffe und kleinere Boote raus auf die norddeutschen Meere. Einen Überblick über ihre Arbeit verschaffen uns zwei Akteure der Küsten- und Kleinen Hochseefischerei.

Dorsch, Hering, Wittling, Sprotten und Plattfische – das sind die Hauptzielfischarten, die in Nord- und Ostsee von der Küsten- und Kleinen Hochseefischerei an Land gebracht werden. Rund 970 Fischer:innen im Haupt- und Nebenerwerb üben diesen Beruf auf über 580 Fischkuttern und offenen Booten im Norden aus. Laut Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) landeten in 2020 über 181.000 Tonnen (Anlandegewicht) Fisch an – das sind 6,5 Prozent weniger als im Vergleich zu 2019. Die deutsche Fischerei erlöste damit rund 182 Millionen Euro. Blauer Wittling, Hering, Makrele, Sprotte und Pilchard-Sardine zählen dabei zu den Top 5 der meistgelandeten Fischarten.

KEIN BERUF, SONDERN EINE BERUFUNG

Frank Eli ist Ausbildungsberater der Fachrichtung Küstenfischerei und Kleine Hochseefischerei sowie Lehrkraft an der Fischereischule in Rendsburg. Für ihn steht außer Frage, dass dies kein Beruf, sondern

eine Berufung ist. Kernzeiten gibt es an vielen Arbeitstagen nicht. „Man muss mit Leib und Seele dabei sein und für die Arbeit brennen“, sagt Eli. Überstunden können vorkommen, denn wenn die Arbeit anfällt, müsse sie erledigt werden, ergänzt der Ausbildungsberater. Das kann er aus seiner über 20-jährigen Arbeitserfahrung mit Fug und Recht behaupten. Er selbst hat eine Ausbildung in der Teichwirtschaft absolviert, bevor er 20 Jahre auf den Plöner Seen als Fluss- und Seenfischer arbeitete. Weil sich mit dem Beginn der Pandemie die Auftragslage verschlechterte, entschloss sich Eli an der Fischereischule in Rendsburg zu lehren und sein Fachwissen an die nächste Generation Auszubildende weiterzugeben. Diese müssen nicht nur auf See tüchtig mit anpacken können, sondern auch im Schulbetrieb zeigen, was sie gelernt haben. So gehört die Maschinen- und Netzkunde ebenso dazu wie eine schriftliche Leistungsüberprüfung in fachspezifischer Biologie.

IN DIE FISCHEREI HINEINGEWACHSEN

Diese Überprüfung steht auch Tilo-Malvin Ahlemeier künftig bevor. Der 22-Jährige aus Stein bei Kiel befindet sich im zweiten Ausbildungsjahr zum Fischwirt im Bereich Ostseefischerei und steht kurz vor seiner Zwischenprüfung. „Ich bin Fischer, Nautiker, Schuster und Bootsbauer zugleich“, sagt Tilo über den vielseitigen Ausbildungsberuf. Der Auszubildende des Fischerbetriebs Rönnau wuchs an der Kieler Förde auf und jobbte bereits während der Schulzeit saisonal in einem Fischbrötchenimbiss des Unternehmens. Spätestens hier packte ihn die Leidenschaft für die Tiere, das Meer und die Arbeit an der frischen Luft. Dabei kann vor allem die See schon einmal rauer werden bei uns im Norden. Seetauglichkeit ist eine der Anforderungen dieses Berufes und nichts für Landeier.

Alle Langschläfer sollten sich ebenfalls gut überlegen, ob sie eine derartige Ausbildung beginnen. Ob drei Uhr inmitten der Nacht oder um 14 Uhr nachmittags – wenn der Kutter ausläuft, steht Tilo bereit. Dabei sind die Arbeitszeiten noch mindestens 24 Stunden im Voraus absehbar. Was auf See passiert, weiß hingegen niemand vorher. Diese Ungewissheit gepaart mit dem Teamgefühl auf dem Schiff ist es, wieso sich Tilo jeden Tag aufs Neue für seine Ausbildung begeistert. Sich richtig auspowern, während er die Netze von bis zu 30 Kilo an Bord hievt – das mag nicht nur Tilo. Auch sein Chef des Ausbildungsbetriebs weiß die tatkräftige Unterstützung des Lehrlings zu schätzen, der bei den Fahrten auf der Ostsee mit anpackt.



WIR FISCHEN.SH

Weitere Infos zu diesem und weiteren Berufen findest du unter www.lksh.de und WIR-FISCHEN.SH.

Das Arbeiten an der frischen Luft ist selbstverständlich – bei Wind und Wetter.



FISCHWIRT:IN - KÜSTENFISCHEREI UND KLEINE HOCHSEEFISCHEREI

AUSBILDUNGSART:

Duale Ausbildung

AUSBILDUNGSDAUER:

3 Jahre

SCHULABSCHLUSS:

Rechtlich ist keine bestimmte Vorbildung vorgeschrieben. Die Betriebe stellen überwiegend Ausbildungsanfänger:innen mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife ein. Beim Umgang mit Lebensmitteln benötigt man eine Belehrung und eine Bescheinigung des Gesundheitsamtes.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Fischwirt:innen der Fachrichtung Küstenfischerei und Kleine Hochseefischerei fischen in den Küstengewässern der Ost- und Nordsee. Sie wirken bei der Navigation von Fischereifahrzeugen mit, bedienen Fanggeräte, verarbeiten den Fang weiter und verkaufen ihre Produkte. Während der Ausbildung lernen sie wie man fischereiliche Nutztiere unterscheidet und ihre Umwelt- und Nahrungsansprüche sowie ihr arttypisches Verhalten berücksichtigt. Wonach werden Fangmethoden, -plätze und -geräte ausgewählt? Und wie werden Fische entnommen, sortiert, transportiert, betäubt und geschlachtet? All das sind Fragen die während der dreijährigen Ausbildung beantwortet werden. Darüber hinaus gilt es, Maschinen, Geräte, Betriebseinrichtungen korrekt zu bedienen und Instand zu halten. An Bord müssen sie mit dem Seegang zurechtkommen und sind der Witterung ausgesetzt. Sie tragen Ölzeug, Gummistiefel, Handschuhe, Wathosen. Fangreisen können mehrere Wochen dauern. An Land sind sie z.B. in

kühlen Produktionshallen tätig, z.T. auch in Verkaufshallen oder -ständen. Beschäftigung finden Fischwirt:innen der Fachrichtung Küstenfischerei und Kleine Hochseefischerei in erster Linie in Betrieben der Fischhaltung, in Betrieben der Fischzucht und in der Fluss- und Seenfischerei. Darüber hinaus finden sie auch Beschäftigung in öffentlichen Einrichtungen bzw. Forschungseinrichtungen, z.B. fischereiwirtschaftlichen Versuchsanstalten im Fischhandel.

WORAUF KOMMT ES AN?

Die Arbeit an Bord erfordert Umsicht, um sich und andere nicht zu gefährden. Da häufig auch bei starkem Seegang und widrigem Wetter körperlich anstrengende Tätigkeiten ausgeführt werden, sind gute Körperbeherrschung und Fitness notwendig. Man muss sich auch darauf einstellen können, auf engem Raum zusammen mit anderen Besatzungsmitgliedern zu arbeiten und zu leben. Genauigkeit und Verantwortungsbewusstsein sind unabdingbar, weil beim Umgang mit Frischfisch und Fischprodukten Hygienerichtlinien und Vorschriften für den Umgang mit Lebensmitteln strikt eingehalten werden müssen, um Gesundheitsgefährdungen für Verbraucher:innen auszuschließen.

SCHULFÄCHER:

- Biologie
- Werken/Technik

WAS VERDIENT MAN?

- 1. Ausbildungsjahr:** 700 Euro
- 2. Ausbildungsjahr:** 763 Euro
- 3. Ausbildungsjahr:** 858 Euro

Quelle: Agentur für Arbeit (Stand März 2022)

Tiermedizinischer Fachangestellter Arne Klein

DER MANN MIT DEM HERZ FÜR TIERE

Im Tierpark Arche Warder hat es Arne Klein täglich mit Poitou Eseln, Quessant Schafen, Turopolje-Schweinen zu tun: Der 22-Jährige lässt sich zum Tiermedizinischen Fachangestellten ausbilden. Neben spannenden Aufgaben wie der Geburtshilfe und der Wundversorgung der Tiere, kann der Arbeitsalltag auch ein Knochenjob sein.

geht los!-Redaktion: Moin Arne, wie bist du auf diesen Ausbildungsberuf gestoßen?

Arne Klein: Für mich war schon immer klar, dass ich mit Tieren arbeiten möchte. Zwar wusste ich nach dem Schulabschluss noch nicht ganz genau, was ich machen wollte, doch nach einem Praktikum in einer Kleintierpraxis war ich schlauer. Das hat mir wahnsinnig viel Spaß gemacht und so bin ich auf den Ausbildungsberuf gestoßen. Mit dem Tierpark Arche Warder – einem Tierpark für vom Aussterben bedrohte Haus und

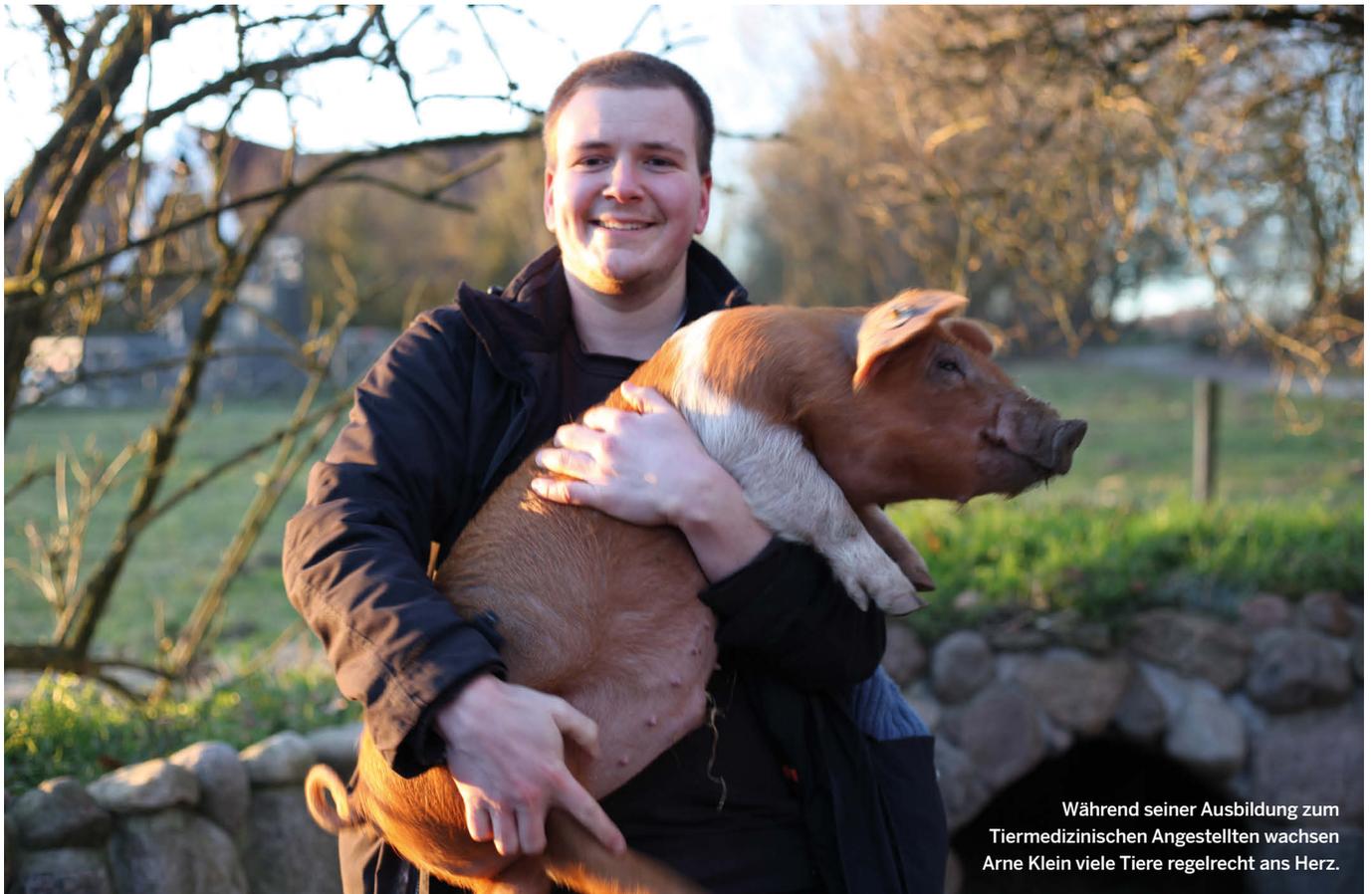
Nutztierrassen – habe ich einen abwechslungsreichen Ausbildungsbetrieb gefunden. Man erlebt jeden Tag etwas neues.

Eine Entscheidung, die du offensichtlich nicht bereut hast?

Überhaupt nicht! Die Arbeit direkt am und mit dem Tier ist nie langweilig. Das Improvisieren gehört wie selbstverständlich zu meinem Arbeitsalltag dazu. Ich arbeite grundsätzlich mit den gleichen Tieren und erlebe so ihren Entwicklungsprozess und ihr Aufwachsen mit – gerade bei Jungtieren. Natürlich baut man dann auch eine Bindung mit vielen Tieren auf.

Wie sieht ein normaler Arbeitstag bei dir aus?

Als erstes gehe ich morgens zur Krankenstation und schaue, ob die Tiere grundversorgt sind. Das heißt, ob sie genug Wasser und Futter haben



Während seiner Ausbildung zum Tiermedizinischen Angestellten wachsen Arne Klein viele Tiere regelrecht ans Herz.

oder Medikamente brauchen. Danach erstellen wir im Büro eine Liste mit Aufgaben, die für den Tag anstehen. Typische Aufgaben sind Ausmisten, Füttern oder Tiere medizinisch versorgen. Die Reinigung und das Sterilisieren der Behandlungsräume umfasst den Großteil meines Alltags. Sollte es die Zeit zulassen, nehme ich mir jede freie Minute, um mit den Tieren zu kuscheln.

WIE VOM FRETTCHEN GEBISSEN

Das hört sich nach jeder Menge Spaß in deinem Beruf an. Gibt es überhaupt eine Kehrseite?

Es kann schon vorkommen, dass ich den ganzen Tag im strömenden Regen Dinge von A nach B schleppen muss. Manchmal steht nichts weiter an außer misten, misten, misten. Zu allem Überfluss wird man schon mal von einem Frettchen gebissen. Seelisch kann es ebenfalls eine Belastung sein, wenn ich zu einem Tier eine Bindung aufbaue und es anschließend stirbt oder geschlachtet werden muss. Wie wahrscheinlich jeder Beruf, hat auch dieser eine harte Seite. Weil ich aber für die Ausbildung brenne und ich mich hier wohlfühle, kann ich über die unschönen Dinge hinwegsehen.

Und was ist dein Highlight des Alltags?

Das Schönste für mich ist es am Ende des Tages zu sehen, wenn meine Arbeit dem Tier wirklich geholfen hat. Den Nachwuchs aufwachsen zu sehen ist wunderschön mitzuerleben – ich denke, das findet jeder toll.

Wie läuft bei dir der schulische Teil ab?

Im ersten Block hat man zweimal die Woche Berufsschule, danach nur noch einmal. Während ich vor meiner Ausbildung nicht gern zur Schule ging, bin ich nun positiv von der Berufsschule überrascht. Das liegt einerseits daran, dass Unterrichtsstoff drankommt, der einen wirklich interessiert. Schließlich habe ich mir diesen ja quasi durch die Wahl des Berufes selber ausgesucht. Andererseits ergänzt der Unterricht vieles, was ich im praktischen Alltag nur bedingt lerne und anschließend im Betrieb super anwenden kann.

NICHT NUR HUND, KATZE, PFERD

Im Gegensatz zur Ausbildung in einer Kleintierpraxis lernst du in der Arche Warder sicherlich andere Dinge kennen. Ist das ein Vor- oder Nachteil?

Dass ich meine Ausbildung im Tierpark machen kann hat für mich nur positive Seiten. Klar sieht der „Normalfall“ anders aus, allerdings habe ich hier den klaren Vorteil, viele Rassen und Tierarten kennenzulernen und bin nicht auf Pferd, Katze, Hund beschränkt. Außerdem arbeite ich so auch mindestens den halben Tag an der frischen Luft, statt nur in Behandlungszimmern und Laboren. Wenn es einen Nachteil gäbe, dann dass ich nicht so geschult im Umgang mit Besitzer:innen von zu behandelnden Tieren bin.

Und wie geht es nach deiner Ausbildung weiter?

Da möchte ich mich noch nicht festlegen. Ich kann mir vorstellen, danach zu studieren, aber das überlege ich mir in Ruhe nach der Ausbildung.

Das Interview führte Kristina Kröger



Arne zieht ein Medikament auf die Spritze auf, welches einem Tier verabreicht werden muss.





FREU DICH AUF DIE ZUKUNFT!

**Abwechslung, Sicherheit und richtig gute Konditionen –
arbeiten beim Land.**

Du stehst vor deinem Abschluss und suchst eine spannende berufliche Perspektive? Der öffentliche Dienst bietet dir viele unterschiedliche Ausbildungsberufe und duale Studiengänge. Die Landesverwaltung Schleswig-Holstein bildet in mehr als 30 Berufen aus – vom Verwaltungswirt über die Diplomfinanzwirtin bis zum Polizeikommissar.

ZAHLEICHE MÖGLICHKEITEN

Zur Landesverwaltung Schleswig-Holstein gehören die Polizei, die Gerichte und Staatsanwaltschaften, aber auch die Verkehrsplanung, Umweltbehörden, Finanzämter, die Landesmuseen und vieles mehr. Alle diese Bereiche suchen Nachwuchskräfte mit unterschiedlichen Begabungen, Interessen und Schulabschlüssen. Es erwarten dich attraktive Arbeitsbedingungen und beste Chancen zur beruflichen Weiterentwicklung. Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Alter, Herkunft, Religion oder Weltanschauung, sexueller Orientierung, Behinderung oder Identität, sind willkommen. An höchster Stelle steht dabei die gesellschaftliche Vielfalt, mit der du die Landesverwaltung in Schleswig-Holstein bereicherst.

AUFGABENBEREICHE IM GANZEN LAND

Das Land Schleswig-Holstein ist größter Arbeitgeber im echten Norden – deine künftigen Kolleginnen und Kollegen sind überall zwischen Nord- und Ostsee tätig. Ob in Flensburg, Elmshorn, Husum oder Lübeck, die Landesverwaltung bietet dir spannende und vielfältige Arbeitsplätze ganz in deiner Nähe. Ist eine berufliche Zukunft beim Land etwas für dich? Dann freut sich die Landesverwaltung auf deine Bewerbung!

DU WEISST NOCH NICHT, WELCHER AUSBILDUNGSBERUF DER RICHTIGE IST?

Dann gibt dir der Orientierungstest auf der Internetseite der Landesverwaltung Schleswig-Holstein Vorschläge für deine berufliche Zukunft beim Land. In vielen Ausbildungsbereichen kannst du dich online bewerben. Den Internet-Link dazu findest du in der jeweiligen Stellenausschreibung.

**Mehr Infos unter: schleswig-holstein.de/karriere
oder Instagram @moin_karriere**

Ausbildung und Studium beim Land Schleswig-Holstein.

Komm zu uns!



Bewirb dich jetzt!

schleswig-holstein.de/karriere

@ moin_karriere



Schleswig-Holstein
Landesregierung

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

ALTENPFLEGEKRAFT



AUSBILDUNGSART: Schulische Ausbildung an Berufsfachschule (bundesweit einheitlich geregelt)

AUSBILDUNGSDAUER: 3-5 Jahre (Vollzeit/Teilzeit)

SCHULABSCHLUSS: Für die Ausbildung wird i.d.R. ein mittlerer Bildungsabschluss vorausgesetzt. Die Berufsfachschulen wählen Bewerberinnen und Bewerber nach eigenen Kriterien aus.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Altenpflegerinnen und Altenpfleger pflegen, betreuen und beraten hilfsbedürftige ältere Menschen. Dabei unterstützen sie diese bei Verrichtungen des täglichen Lebens, etwa bei der Körperpflege, beim Essen oder beim Anziehen. Sie sprechen mit ihnen über persönliche Angelegenheiten, motivieren sie zu aktiver Freizeitgestaltung und begleiten sie bei Behördengängen oder Arztbesuchen. Vor allem bei der ambulanten Pflege arbeiten Altenpfleger:innen auch mit Angehörigen zusammen und unterweisen diese z.B. in Pflegetechniken. In der Behandlungspflege und Rehabilitation nehmen sie auch therapeutische bzw. medizinisch-pflegerische Aufgaben wahr, z.B. wechseln sie Verbände, führen Spülungen durch und verabreichen Medikamente nach ärztlicher Verordnung. Darüber hinaus übernehmen sie Organisations- und Verwaltungsaufgaben wie die Ermittlung des Pflegebedarfs oder die Planung, Koordination und Dokumentation von Pflegemaßnahmen. Auch in der Qualitätssicherung und bei der Verwaltung des Arzneimittelbestandes wirken sie mit.

WO ARBEITET MAN?

- in Alten- Wohn- und Pflegeheimen
- bei ambulanten Altenpflege- und Altenbetreuungsdiensten
- in geriatrischen und gerontopsychiatrischen Abteilungen von Krankenhäusern
- in Hospizen
- in Pflege- und Rehabilitationskliniken

WORAUF KOMMT ES AN?

- Einfühlungsvermögen und Kontaktfähigkeit (z.B. im Umgang mit Patient:innen und Angehörigen)
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein (z.B. beim Durchführen von Pflegemaßnahmen oder bei der Dokumentation)
- Psychische Stabilität (z.B. im Umgang mit schwer kranken oder sterbenden Patient:innen)
- Gute körperliche Konstitution (z.B. beim Umbetten von PatientInnen)
- Verschwiegenheit (z.B. beim Umgang mit vertraulichen Daten)

SCHULFÄCHER:

- Ethik (z.B. für die Anwendung von ethischen Grundsätzen in der Pflege)
- Biologie (z.B. zum Verständnis biologischer Vorgänge bei Altern, Krankheit und Heilung)
- Chemie (z.B. zum Verständnis der Wirkungsweise von Medikamenten)
- Deutsch (z.B. zum Anfertigen von Pflegeprotokollen)
- Mathematik (z.B. bei der Abrechnung von Kosten für Pflegeleistungen)

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

An Einrichtungen des öffentlichen Dienstes oder an Einrichtungen von Trägern, die sich an die tariflichen Vereinbarungen des öffentlichen Dienstes anlehnen, erhalten Auszubildende beispielsweise folgende Entgelte (monatlich brutto):

1. Ausbildungsjahr: 1.166 Euro

2. Ausbildungsjahr: 1.166 Euro

3. Ausbildungsjahr: 1.328 Euro

Quelle: Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVöD)/www.berufenet.arbeitsagentur.de
Stand: 22.02.2022



EINFACH ALLES

NUR KEINE LANGEWEILE

„AUSBILDUNG BEI ALLOHEIM HEISST FÜR MICH,

HERAUSFORDERUNGEN MEISTERN UND MENSCHEN

MIT EINEM LÄCHELN BEGEGNEN.“ Carolin (30), 3. Ausbildungsjahr

- + Top-Ausbildungsgehalt
- + Abwechslungsreiche Aufgaben
- + Kompetentes Team an Deiner Seite
- + Aufstiegschancen
- + Garantierte Übernahme

Starte Deine Ausbildung in einer unserer Senioren-Residenzen in **Kiel** als **PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)**

Seniorenzentrum „Kiel-Pries“
0431 39949-0
kiel-pries@alloheim.de

Haus am Holunderbusch
0431 6404-0
kiel-holunderbusch@alloheim.de

Haus Uhlenkrog
0431 22072-0
kiel-uhlenkrog@alloheim.de

Pflegeheim „Blocksberg“
0431 990469-0
kiel-blocksberg@alloheim.de

Altenzentrum „Freiligrathstraße“
0431 59366-610
kiel-freiligrathstrasse@alloheim.de

Günter-Lütgens-Haus
0431 33979-0
kiel-guenter-luetgens-haus@alloheim.de

Pflegeheim „Gertrud-Völcker-Haus“
0431 702691-21
kiel-gertrud-voelcker-haus@alloheim.de

PFLEGEFACHLEUTE

AUSBILDUNGSART: Duale Ausbildung in Medizin und Gesundheit

AUSBILDUNGSDAUER: 3 Jahre

SCHULABSCHLUSS: Vorausgesetzt wird in der Regel ein mittlerer Bildungsabschluss oder ein Hauptschulabschluss in Verbindung mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung, z.B. in der Gesundheits- und Kranken- oder Altenpflegehilfe. Wer eine Tätigkeit unter der Berufsbezeichnung „Pflegefachmann“ oder „Pflegefachfrau“ ausüben will, benötigt dafür die Erlaubnis nach dem Pflegeberufgesetz. Die Erlaubnis beantragt man bei der zuständigen Landesbehörde.

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Pflegefachleute betreuen und versorgen Menschen in allen Versorgungsbereichen der Pflege (Kranken, Kinderkranken und Altenpflege). Außerdem führen sie ärztliche Anordnungen durch, assistieren bei ärztlichen Maßnahmen, dokumentieren Patientendaten und wirken bei der Qualitätssicherung mit. Sie pflegen und betreuen Menschen aller Altersstufen in den Bereichen Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Altenpflege. In der Grundpflege betten sie hilfsbedürftige Menschen und unterstützen sie bei der Nahrungsaufnahme und Körperpflege. In der ambulanten Pflege arbeiten Pflegefachleute auch mit Angehörigen zusammen und unterweisen diese z.B. in Pflegetechniken. Sie versorgen in Abstimmung mit den behandelnden Ärzten und Ärztinnen z.B. Wunden und führen Infusionen, Blutentnahmen und Punktionen durch. Außerdem assistieren sie bei Untersuchungen, verabreichen den Patienten ärztlich verordnete Medikamente oder Injektionen und bereiten sie auf operative Maßnahmen vor. Darüber hinaus übernehmen sie Organisations- und Verwaltungsaufgaben wie die Ermittlung des Pflegebedarfs und die Planung, Koordination und Dokumentation von Pflegemaßnahmen. Auch bei der Patientenaufnahme, in der Qualitätssicherung und bei der Verwaltung des Arzneimittelbestandes wirken sie mit.

WO ARBEITET MAN?

Lernorte für die Pflegefachleute sind zum einen in der Berufsfachschule für Pflege: Unterrichtsräume (Unterricht im Klassenverband) Außerdem in Krankenhäusern, stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen: Krankenstationen verschiedener fachmedizinischer Abteilungen (z.B. innere Medizin, Pädiatrie), geriatrische Kliniken oder Rehabilitationseinrichtungen, Pflegeheime

Wechselnde Arbeitsorte: im Rahmen von ambulanten Einsätzen (z.B. Patientenwohnungen)

WORAUF KOMMT ES AN?

Anforderungen:

- ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung
- ggf. Führungszeugnis
- ggf. Vorpraktikum

SCHULFÄCHER:

- Ethik (Ein gutes Gespür für ethische Fragestellungen ist in dieser Ausbildung wichtig.)



- Biologie (Krankheit und Heilung sind biologische Vorgänge)
- Chemie (Um die Wirkungsweise von Medikamenten nachvollziehen zu können, muss man sich mit biologisch-chemischen Zusammenhängen und pharmazeutischen Wirkprinzipien auskennen. Kenntnisse in Chemie sind daher hilfreich.)
- Deutsch (Angehende Pflegefachleute führen bereits in der Ausbildung Pflege- und Operationsprotokolle und erklären den Patienten Pflegemaßnahmen.)
- Mathematik (Mathematikkenntnisse brauchen angehende Pflegefachleute beispielsweise, wenn es darum geht, Pflegeleistungen abzurechnen.)

WAS VERDIENT MAN IN DER AUSBILDUNG?

Pflegeberufgesetz:

An Einrichtungen des öffentlichen Dienstes oder an Einrichtungen von Trägern, die sich an die tariflichen Vereinbarungen des öffentlichen Dienstes anlehnen, erhalten Auszubildende beispielsweise folgende Entgelte (monatlich brutto):

1. Ausbildungsjahr: 1.116 Euro

2. Ausbildungsjahr: 1.227 Euro

3. Ausbildungsjahr: 1.328 Euro

Quelle: Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVöAD)
Stand: 22.02.2022

Entdecke deine Chancen!

WAS IST DEINE GROSSE STÄRKE?

Dr. Eva Wlodarek

Du hast viele gute Eigenschaften, aber aufgrund deiner positivsten meierst du bestimmte Herausforderungen einfach super. Wo liegen deine besonderen Stärken? Was können sie für deine Zukunft bedeuten?

Einfach die folgenden zehn Fragen beantworten.

Los geht's!



So wird der Test gemacht.

Kreuze immer die Antwort an, die am meisten auf dich zutrifft!

Frage 1

Du machst bei einem Poetry-Slam mit. Welche Stichworte verwendest du am liebsten?

- A Heiß – Wildnis – durchhalten – Jubel
- C Wind – Sand – frei – Ziel
- B See – leuchten – Sterne – Boot

Frage 2

Morgens vor dem Kleiderschrank. Du hast es eilig.

- C Kein Problem, du hast dir abends schon zurechtgelegt, was du anziehen willst.
- B Du überlegst kurz, wie du dich heute fühlst und ziehst an, was zu deiner Stimmung passt.
- A Du greifst dir irgendetwas, das bequem ist und gut aussieht.



Frage 3**Was wäre dir megapeinlich?**

- B** Du lästerst gerade über einen Mitschüler. Als du dich umdrehst, steht er hinter dir. Er hat alles mitgehört und ist gekränkt.
- A** Du hast versprochen, einen wichtigen Brief einzuwerfen. Eine Woche später findest du ihn zufällig in deiner Schultasche.
- C** Das erste Date. Du bist total aufgeregt und dir fällt nichts Interessantes zu erzählen ein.

Frage 4**Was würde dir jemand raten, der dich gut kennt?**

- A** Hey, du bist nicht für alles verantwortlich. Lass doch auch mal die anderen machen.
- C** Du wirkst manchmal kühler als du wirklich bist. Zeige ruhig deine Gefühle.
- B** Nimm Kritik nicht gleich persönlich. Meist ist es das Problem des anderen, nicht deins.

Frage 5**Was macht dich richtig happy?**

- C** Du schaust dir ein Tutorial auf Youtube an und weißt dann genau, was du tun musst.
- B** Du hast jemandem geholfen und der bedankt sich dafür ganz herzlich bei dir.
- A** Du hast in der Schule für einen guten Zweck einen Basar organisiert und ihr habt eine Menge Geld eingenommen.

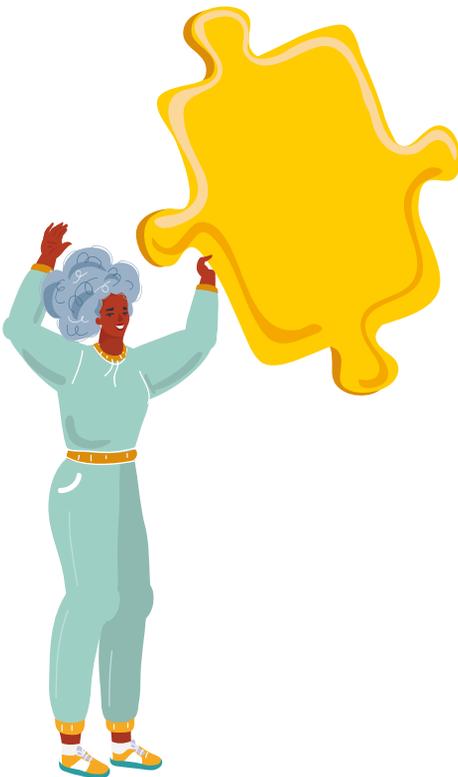
Frage 6

Du siehst eine Krimiserie. Gerade entdeckt die Kommissarin Frida Funke den Killer in einem Abbruchhaus. Suche dir einen Schluss aus:

- C** Frida schleicht sich wie eine Katze ins Haus, um herauszufinden, wo der Killer überhaupt steckt und welche Waffe er hat.
- A** Frida informiert ihre Kollegen per Handy: „Schickt mir eine Sondereinheit. Der Mann befindet sich in der Schillerstraße 21.“
- B** Frida weiß, wie dieser Typ tickt. Er hat eine Schwäche für schöne Frauen. Sie tut so, als ob sie ihn bewundert und wickelt ihn damit ein.

Frage 7**Nobody is perfect. Was ist deine größte Schwäche?**

- B** Mir fällt es schwer, Nein zu sagen.
- A** Ich bin häufig zu spontan.
- C** Ich bin oft zu vorsichtig.



Frage 8

Lass mal deine Fantasie spielen und stelle dir mit geschlossenen Augen die folgenden Szenen der Reihe nach vor. Wobei fühlst du dich am wohlsten?

- B** Du sitzt in einem Tempel in Thailand. Der Duft von Räucherstäbchen umweht dich vor einer goldenen Buddha-Statue.
- A** Du feierst ausgelassen beim Karneval in Rio. Um dich herum Sambatänzer und Trommler, die Luft ist voller Konfetti.
- C** Nach einem anstrengenden Trekking stehst du auf dem Gipfel des Kilimandscharo. Über glitzerndem Eis geht die Sonne auf.

Frage 9

Du kommst mit allen gut zurecht, aber dieser Typ nervt dich ganz besonders:

- A** Er drückt sich immer vor der Arbeit und nutzt andere aus.
- C** Er redet großspurig über Dinge, von denen er nichts versteht.
- B** Er vermiest einem die Freude, indem er ständig was zu meckern findet.

Frage 10

Eine Freundin hat Liebeskummer. Wie tröstest du sie?

- C** Du machst ihr klar, dass der Kerl ein Mädchen wie sie überhaupt nicht verdient hat.
- B** Du hörst dir geduldig die ganze traurige Geschichte an, reichst ihr Taschentücher, nimmst sie in den Arm.
- A** Ablenkung ist die beste Methode. Du lädst sie ins Kino ein oder gehst mit ihr shoppen.



Dein Ergebnis

A	B	C

Testauswertung

Zähle zusammen, wie oft du A, B und C angekreuzt hast. Deine Auflösung findest du dann unter dem Buchstaben, den du am häufigsten gewählt hast. Sind mehrere gleich häufig, lies bitte zunächst Auflösung D.

A Testauflösung

DEIN GROSSES PLUS:

Power

„Jetzt erst recht“ könnte dein Motto sein. Tatsächlich läufst du bei besonderen Herausforderungen zur Höchstform auf. Deine Umgebung weiß das zu schätzen und schiebt dich wahrscheinlich gerne vor, wenn es darum geht, die Kastanien aus dem Feuer zu holen.

Ausgeprägt ist nicht nur dein Mut, sondern auch dein Organisations-

talent. Das stellst du oft unter Beweis, zum Beispiel bei der Vorbereitung für eine Party oder einen Flohmarkt. Deine Aktivität kommt nicht von ungefähr: Du musst immer etwas zu tun haben, sonst wird dir schnell langweilig. Am liebsten stemmst du gleich mehrere Dinge auf einmal.

Organisation und Verantwortung werden dich auch im Job beflügeln.

Vertrau dir, mit stressigen Situationen kommst du bestens zurecht.

Mögliche Einsatzbereiche in einer Klinik:

Zentrale Notaufnahme, Intensivstation und Stroke Unit (sehr schnelle Versorgung von Patienten mit Verdacht auf einen Schlaganfall)

B Testauflösung

DEIN GROSSES PLUS:

Mitgefühl

Du erfährst es bestimmt zuallererst, wenn jemand Kummer oder ein Erfolgserlebnis hat. Kein Wunder, denn du verstehst es wunderbar, zu trösten oder dich mitzufreuen.

Deine Fähigkeit liegt im persönlichen Kontakt. Du spürst, was dein Gegenüber braucht und dank deiner Sensibilität gelingt es dir, eine Atmosphäre von Vertrauen und Verbindung zu

schaffen. Harmonie ist dir zwar sehr wichtig, doch wenn es sein muss, setzt du dich intensiv und streitbar für andere ein, etwa wenn du findest, dass jemand ungerecht behandelt wird.

Beruflich wirst du überall da am richtigen Platz sein, wo du mit Menschen zu tun hast. Deshalb entfaltest du dich auch besonders gut im Team.

Mögliche Einsatzbereiche in einer Klinik:

direkte Versorgung von Patienten auf Stationen verschiedener Fachbereiche, Arbeit in einem Hospiz oder in Pflegebereichen, in denen Menschen über lange Zeiträume versorgt werden (z.B. Altenpflege, Wohngemeinschaften für Menschen mit körperlicher und/oder geistiger Beeinträchtigung)

C Testauflösung

DEIN GROSSES PLUS:

Vernunft

Das Herumspinnen überlässt du anderen, du entscheidest dich lieber auf der Basis von Fakten. Dabei begnügst du dich nicht mit oberflächlichen Meinungen, sondern interessierst dich auch für die Hintergründe.

Für Freunde hast du mit deiner sachlichen Art bestimmt schon manchen chaotischen Gefühlsknoten entwirrt.

Man wendet sich gerne an dich, wenn man einen guten Rat braucht.

Du lässt dich nicht provozieren und kannst dich gut abgrenzen. Außerdem bist du ein Ass in puncto Planung und Voraussicht.

Dein kluger Kopf wird dir auch im Beruf nutzen. Was andere als schwierig

empfinden, bedeutet für dich eine spannende Herausforderung.

Mögliche Einsatzbereiche in einer Klinik:

Suchtbehandlung, Kinder- und Jugendpsychiatrie, medizinische Versorgungszentren mit hohem Patientenaufkommen, Pflege Demenzkranker

D Testauflösung

DEIN GROSSES PLUS:

Flexibilität

Du verfügst über eine ganze Palette unterschiedlicher Stärken. Welche das genau sind, lies bitte unter den Buchstaben nach, die du gleich häufig angekreuzt hast.

Dass du so vielseitig bist, macht dich flexibel und gibt dir für deinen zukünftigen Beruf noch mehr Auswahl.

Frag' doch einmal deine Freunde, welche Eigenschaft ihrer Meinung nach am ehesten auf dich zutrifft.

Du möchtest genau wissen, welche beruflichen Möglichkeiten ein Krankenhaus bietet? Du möchtest mehr zur Ausbildung erfahren?

Wir freuen uns auf einen Austausch mit dir!





UNVERZICHTBAR, KRISENSICHER, SOZIAL

Die große Bedeutung der Pflegeberufe für jeden von uns ist aktueller denn je. **Eine Ausbildung in der Pflege ist dein Start in ein zukunftssicheres Berufsleben.**

Deine passende Ausbildung bieten dir die Regio Kliniken in Pinneberg und Elmshorn. In den Kliniken mit 16 Fachbereichen und bei zahlreichen Kooperationspartnern sind deine Einsatzmöglichkeiten so vielfältig wie das Leben selbst. Schon während deiner Ausbildung lernst du viele Bereiche kennen und hast die Möglichkeit, ein Auslandssemester zu absolvieren. Nach bestandener Prüfung stehen dir europaweit alle Türen offen.

Du hast die Wahl:

Abitur und Mittlerer allgemeinbildender Abschluss (MSA) ermöglichen dir die dreijährige Ausbildung zur/zum **Pflegefachfrau /-mann**.

Die einjährige Ausbildung zum/zur **Krankenpflegehelfer /-in** steht dir mit einem guten Ersten allgemeinbildenden Abschluss (ESA) offen.

Du kannst dich jederzeit bewerben, **Ausbildungsstart** zur/zum Pflegefachfrau/-mann ist jeweils der **1. April, 1. August** und **1. Oktober** eines jeden Jahres und für die Krankenpflegehilfeausbildung der **1. Oktober**.

Die Bewerbungsgespräche finden selbstverständlich unter Einhaltung der Hygieneregeln und mit gebotennem Abstand statt.

Wir freuen uns auf dich!



Regio Kliniken
Bildungszentrum

Ansprechpartnerin:

Frau Mahnke
Tel. 04121 798-9210

Lies mehr:

regio-bildungszentrum.de

Schreib' uns:

regio-bildungszentrum@sana.de

Schnelle Antworten auf deine Fragen:



WhatsApp
0160 90593033



Wusstest du schon?

Die Ausbildungsvergütung kann sich wirklich sehen lassen.

Im 1. Lehrjahr als Pflegefachfrau/-mann verdienst du rund 1.165 Euro brutto pro Monat. Das ist weit mehr als in anderen Berufen.

Im ersten Berufsjahr verdienst du monatlich nach TVöD bereits 2.830 Euro brutto zuzüglich Zuschlägen für z.B. Nachtdienste und Wochenendarbeit.



BILDUNGSZENTRUM STÄDTISCHES KRANKENHAUS KIEL

Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein, Teamgeist, Kommunikation, Berührung, Begegnung, Ernsthaftigkeit und Leichtigkeit – diese Begriffe sprechen dich an auf der Suche nach einem sinnstiftenden und erfüllten Ausbildungsberuf?

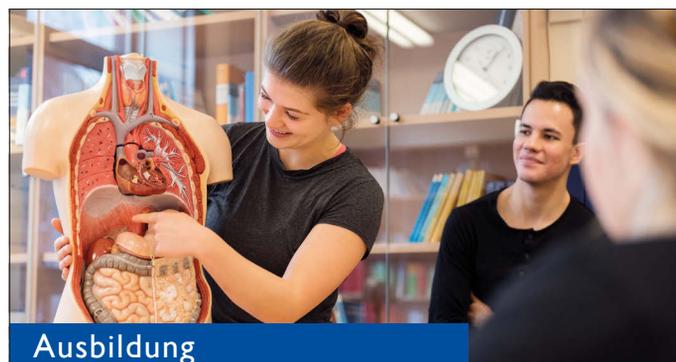
GEMEINSAMER FOKUS

Mit dem Wandel der vielfältigen Aufgaben im Gesundheitswesen wird die zukünftige Pflegeausbildung moderner und fachlich umfassender aufgestellt und die bisherigen Berufsausbildungen der Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege bzw. Kinderkrankenpflege zusammengeführt.

Mit einer generalistisch ausgerichteten Pflegeausbildung im Städtischen Krankenhaus Kiel erwirbst du den Berufsabschluss „Pflegefachfrau/Pflegefachmann“ mit der fachlichen Kompetenz, Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen (z.B. Krankenhaus, Langzeitpflege, ambulante Pflegedienste) zu pflegen. Ein Wechsel in den vielgestaltigen Einsatzfeldern dieses Berufes ist nach dem Abschluss jederzeit möglich.

Zahlreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Studiengänge bieten dir eine kontinuierliche Karriereentwicklung. Zudem ist der Berufsabschluss automatisch in allen EU-Mitgliedsstaaten anerkannt.

Foto: Timo Wilke



Ausbildung

Ausbildungsziel

Pflegefachfrau/ Pflegefachmann
mit generalistischer Ausrichtung

Ausbildungsbeginn jährlich Frühjahr und Herbst

Bewirb Dich hier:

Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH
Bildungszentrum
Chemnitzstrasse 30 • 24116 Kiel

Hotline:

Jeden Mittwoch 15.00 bis 16.00 Uhr
0431 - 1697 3708
www.krankenhaus-kiel.de
pflegeausbildung@krankenhaus-kiel.de





DER PARITÄTISCHE
SCHLESWIG-HOLSTEIN
Paritätische Freiwilligendienste

Dein Freiwilliges Soziales Jahr & Bundesfreiwilligendienst

Wir bieten über 400 Freiwilligendienstenstellen — in allen Bereichen der Sozialen Arbeit.

www.fsj-sh.org | www.bfd-sh.org

Bewirb dich jetzt!

Gefördert vom:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

SH Schleswig-Holstein Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

SH Schleswig-Holstein Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur




**DEIN WEG.
DEINE WAHL.
DEIN FSJ.**

Absolviere Dein Freiwilliges Soziales Jahr oder Deinen Bundesfreiwilligendienst bei der Stiftung Drachensee und gestalte Soziale Arbeit aktiv mit.

Du bist interessiert?
Dann schreib uns oder ruf uns an:
info@drachensee.de oder 0431 6484-253
Hier kannst Du Dich online bewerben:
fsj-sh.org

Stiftung Drachensee




**„Bürojob? Ohne mich!
Ich mach' Karriere in der Pflege!“**

#JobmitSinn #zukunftssicher

#1000Perspektiven



Werde Pflegefachkraft bei CURA in Ottendorf

Das bieten wir:

- eine erstklassige Ausbildung mit vielseitigen Inhalten
- individuelle Anleitung und Betreuung durch unsere Praxisanleiter:innen
- Mitarbeiterrabatte bei namhaften Firmen
- Übernahmegarantie nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung
- bis zu 200 EUR extra für ein gutes Jahreszeugnis
- eine attraktive Ausbildungsvergütung
- eine Powerbank nach dem Kennenlerngespräch

CURA Seniorencentrum Ottendorf GmbH
Ottendorfer Weg 20 · 24107 Ottendorf · T: 04 31. 58 364-0
leitung.ottendorf@cura-ag.com · www.wirpflegen.de



Entscheide dich jetzt
für eine **Ausbildung**
zum/zur **Pharmazeutisch-
technischen Assistent/in**

... auch Studium
Pharmamanagement
möglich!



Sichere
dir jetzt deinen
Ausbildungsplatz
zum **September**
2022

Informationen und Beratung: Berufsfachschulen für PTA
Hamburg: 040 69 45 365 0 / **Schwentental/Raisdorf:** 04307 5052



Bewirb Dich
jetzt unter
freiwillig.sh

Wer die Wahl hat ...



Freiwilligendienste beim DRK

- **Freiwilliges Soziales Jahr**
- **Bundesfreiwilligendienst**

Passgenaue Vermittlung in den Arbeitsbereichen Kita, Jugendbetreuung, Betreuung von Menschen mit Behinderung, Krankenhaus und Schule in ganz Schleswig-Holstein.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Landesverband
Schleswig-Holstein e. V.
Freiwilligendienste



MEHR GASTGEBER ALS PLATZANWEISER

Sie sind mit einem Lächeln auf die Welt gekommen? Haben Menschen gern um sich? Spüren, was Patienten und Kollegen gerade brauchen? Und behalten die Nerven, wenn Tür und Telefon gleichzeitig klingeln? Dann hätten wir Sie gern bei uns!

Wir sind VISIORAD, ein modernes Gesundheitsunternehmen in den Bereichen Radiologie, Nuklearmedizin und Strahlentherapie an 8 Standorten in Schleswig-Holstein und Hamburg.

Seit über 30 Jahren stehen wir für Therapieerfolg durch medizinische Spitzentechnologie, Wissenstransfer und menschliches Einfühlungsvermögen. Was uns besonders auszeichnet, ist unsere familiäre Gemeinschaft.

Starten Sie mit uns in Ihre Zukunft!
Wir bieten zum **01.08.2022** eine

Ausbildung zur (m/w/d) medizinischen Fachangestellten

Ihre Aufgaben:

- Administrative Patientenaufnahme
- Telefonische Terminvergabe und Überwachung der Termine sowie Vorbereitung der Patientenunterlagen
- Ansprechpartner für Ärzte, Patienten, Angehörige, Einweiser und Kollegen

Ihr Profil:

- Guter bis sehr guter Mittlerer Schulabschluss
- Freude am Umgang mit Menschen
- Kommunikationskompetenz
- Soziales Engagement und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Fundierte und vielseitige Ausbildung mit der Chance auf Übernahme bei guten Leistungen
- Offenes und kollegiales Umfeld

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung – gerne per Mail an jobs@visorad.de oder per Post an

VISIORAD GbR

Carola Kaiser · Fahltkamp 74 · 25421 Pinneberg



Wir suchen DICH!

Wir haben einiges zu bieten.
Eine moderne Praxis.
Ein dynamisches, lustiges Team.

Einen

Ausbildungsplatz

zum Zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Du bringst mit:

- Einen mittleren Abschluss (Realschulabschluss)
- Ein freundliches, gepflegtes und zuvorkommendes Auftreten
- Kompetenz, Engagement und Fleiß, um Teil eines hervorragenden Teams zu sein

Wir bieten Dir:

- Einen abwechslungsreichen Ausbildungsplatz
- Langfristige Berufsperspektiven
- Eine tolle Teamatmosphäre
- Eine lebendige serviceorientierte Praxiskultur

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann schicke uns einfach Deine Bewerbung - wir freuen uns darauf.

Solltest Du noch Fragen haben, beantworten wir diese gerne hier in der Praxis oder am Telefon.

Deine Bewerbung kannst Du hier in der Praxis abgeben oder per Post senden an:

Zahnarztpraxis Dr. Peter Niziak
Bargfelder Straße 4a, 24613 Aukrug
Tel. 04873 - 870

St. Nicolaiheim

EIN SOZIALER ARBEITGEBER IN DER SCHLEI-REGION

Der St. Nicolaiheim e. V. mit Sitz in Kappeln bietet attraktive Arbeitsperspektiven für unterschiedliche Berufsbilder im sozialen Bereich. Dazu zählen: Erzieher:innen, Heilerziehungspfleger:innen, Heilpädagog:innen, Sozialpädagogische Assistenz, Pflegeassistenz und Sozialarbeiter:innen.

VIELSEITIGE MÖGLICHKEITEN

Gut ausgebildete und auf ihren Beruf adäquat vorbereitete Mitarbeiter:innen sind dem St. Nicolaiheim besonders wichtig. So besteht beispielsweise eine enge Kooperation mit dem BBZ Kappeln bei der berufsbegleitenden Erzieher:innen-Ausbildung. Ein gemeinsam entwickeltes Erfolgsmodell, das sich etabliert hat. Perspektiven für angehende Student:innen bietet das Duale System.

Das umfangreiche Netz an konkreten Hilfen für Menschen mit und ohne Behinderung, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bietet zahlreiche, spannende Betätigungsfelder für Menschen in sozialen Berufen. Wer diese Arbeit näher kennenlernen möchte, hat dazu im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres oder des Bundesfreiwilligendienstes die Möglichkeit. Der St. Nicolaiheim e. V. hat zum einen die Aufgabe, Menschen mit Behinderung zu unterstützen, zu fördern und ihnen ein so weit möglich selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Zum anderen finden Kinder und Jugendliche, die nicht in ihren Familien leben können, hier einen Ort, an dem sie wohnen und wachsen können. Sie erhalten vielfältige Unterstützung für ihre Persönlichkeitsentwicklung.

Neben dem Stellenmarkt auf der Internetseite (www.st-nicolaiheim.de) sind Initiativbewerbungen ausdrücklich erwünscht.

Für seine zahlreichen Wohnformen und Bereiche der Wiedereingliederungshilfe sucht der St. Nicolaiheim e. V. wieder engagierte Kolleg:innen

Foto: dusanpetkovic/Stock/Getty Images Plus



Schule fertig?



Mach was für dich – und andere!

Bewirb dich für ein Freiwilliges Soziales Jahr, die berufsbegleitende Erzieher*innen-Ausbildung oder ein Studium im Dualen System. Weitere Informationen findest du auf unserer Internetseite unter »Jobs & Karriere«.

Wir freuen uns auf dich.



Bewerbungen an Najomi Eberhardt,
Mehlbydiek 23, 24376 Kappeln;
per E-Mail: neberhardt@st-nicolaiheim.de

St. Nicolaiheim 
wohnen. lernen. arbeiten. leben.

www.st-nicolaiheim.de

GÖRTZ

JETZT
BEWERBEN



WIR BILDEN AUS:
FACHLAGERISTEN
(m/w/d)

FACHKRÄFTE FÜR LAGERLOGISTIK
(m/w/d)

KAUFLEUTE FÜR BÜROMANAGEMENT
(m/w/d)

Die Görtz Logistik in Norderstedt sucht Verstärkung.
Informationen zu den Ausbildungsberufen findest du unter
www.goertz-corporate.de oder unter 040 528 87 00

Wir freuen uns auf Dich! ❤️



Für den Ausbildungsbeginn am 01.08.2022 suchen wir

**AUSZUBILDENDE (W/M/D) FÜR DEN BERUF
KAUFFRAU/-MANN FÜR BÜROMANAGEMENT**

In Ihrer dreijährigen Ausbildung arbeiten Sie in unseren Teams aktiv mit und lernen die moderne Bürokommunikation kennen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 30.04.2022, per E-Mail an karriere@kiel.ihk.de



ihk-sh.de/azubis-kiel



Neue berufliche Perspektiven finden.

Mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)
oder dem Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Unsere Teams in Kindergarten, Förderzentrum,
Werkstätten und Tagesförderstätten freuen sich
auf Ihre Anfrage oder Bewerbung:

Lebenshilfswerk Kreis Plön gGmbH
Personalwesen, Gewerbestraße 6, 24211 Preetz
personalwesen@lebenshilfwerk.de

www.lebenshilfwerk.de



DHSH DUALE SH HOCHSCHULE SH

Staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften
in Trägerschaft der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH

**AUSBILDUNG
ODER STUDIUM?
MACH DOCH EINFACH BEIDES!**

ZEIG DIR, WAS IN DIR STECKT
MIT EINEM DUALEN STUDIUM:

Betriebswirtschaftslehre
(Bachelor of Arts)

Wirtschaftsinformatik
(Bachelor of Science)

Kiel · Lübeck · Flensburg



www.dhsh.de

**WENN ICH DEN SEE SEH,
SEH ICH MEHR ALS WASSER.
ICH SEH SCHNELLE FORELLEN,
UND KRASSE BRASSEN.
ECHTE HECHTE UND
QUIRLIGE KARPFFEN.
ICH HAB' SEENSUCHT.**



963 Fischer, Fischzüchter und ihre fleißigen Helfer in Schleswig-Holstein sorgen täglich dafür, dass die leckersten Bissen frisch in unsere Regale und auf die Märkte kommen. Gerne auch, wenn du dich morgens nochmal rundrehst. Wir fischen. Für Dich!



WIR FISCHEN.SH

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Ausbildung mit Zukunft!

Mehr Infos findet Ihr hier:
www.vosssylt.de/ausbildung



Wir suchen Azubis für die Ausbildung auf Sylt - Start 2022:

Informationselektroniker*in für Bürosystemtechnik

Großhandelskaufleute
Kaufleute für E-Commerce
Buchhändler*in
Einzelhandelskaufleute

VOSS GmbH & Co. KG • Herrn Stefan Köster
skoester@vosssylt.de • Tel.: 04651 - 98 68-0



KeraMiede

Fliesen | Naturstein | fugenlose Bäder

KeraMiede ist seit 2001 am Markt und hat sich auf den Verkauf von hochwertigen Fliesen und Natursteinen aus Spanien und Italien spezialisiert.

In unseren Ausstellungsräumen zeigen wir Kunden neue Welten auf und begleiten sie bei der Entscheidungsfindung.

Zum Ausbildungsstart 01.08.22
suchen wir Dich als neue/n

Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel

Schicken Sie gerne Ihre Bewerbungsunterlagen
mit Lebenslauf und Anschreiben per Email an:
h.miede@keramiede.de

Keramiede

Preetzer Chaussee 59 • 24222 Schwentinental - OT Klausdorf
Tel.: 0431/ 97 99 003 • Fax: 0431/ 26 00 752

MÖBEL MACHEN LEUTE.

Bitte sende deine schriftlichen
und aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen an:

Möbel Schulenburg GmbH & Co. KG
z.H. Herrn Jens Zielsdorf
Liebigstraße 15 | 38640 Goslar
oder jens.zielsdorf@tejo.de

www.moebel-schulenburg.de

Mit Möbel Schulenburg in Ausbildung & Beruf: Wir wachsen weiter und bieten interessierten und qualifizierten Schulabgängern eine moderne, fundierte und praxisnahe Ausbildung als:

- **KAUFMANN IM EINZELHANDEL/KÜCHENFACHBERATER** (m/w/d)
Standorte: Halstenbek und Flensburg
- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK** (m/w/d)
Standorte: Halstenbek, Rellingen und Flensburg
- **FACHKRAFT FÜR MÖBEL-, KÜCHEN- UND UMZUGSSERVICE** (m/w/d)
Standorte: Rellingen und Flensburg

Praxis versus Theorie bei Möbel Schulenburg – Für ein duales Studium benötigst du neben viel Power und Durchhaltevermögen auch eine hohe Motivation, Flexibilität, Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft. Wenn du Spaß daran hast Chancen zu erkennen und wahrzunehmen, wirst du dafür belohnt: mit engagierten Teams, der Freiheit eigenständig Projekte zu koordinieren und mit Anerkennung.

- **BACHELOR OF ARTS (HANDELSMANAGEMENT)**
Standorte: Alle Möbel Schulenburg Häuser
- **BACHELOR OF ARTS (DIGITALES MARKETING + SALES)**
Standort: Rellingen
- **BACHELOR OF SCIENCE (WIRTSCHAFTSINFORMATIK)**
Standorte: Goslar und Rellingen
- **BACHELOR OF ARTS (LOGISTIK)**
Standorte: Goslar, Rellingen, Schwarzenbek und Flensburg

SCHULENBURG

Wohn Dich glücklich!



WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Hast Du Lust auf Teamwork, Spaß bei der Arbeit und ein vielfältiges Berufsfeld?
Dann komm zu uns als

**Kaufmann/-frau
im Einzelhandel
(m/w/d)**
zum 01.08.2022

und erfahre alles über das abwechslungsreiche Arbeiten von der Beschaffung bis zum Verkauf.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per E-Mail!



Die Fahrradbörse
... der bessere Service für's Rad!

Langeloh 65
25337 Elmshorn
Telefon: 04121 76463
www.die-fahradboerse.de
danielsauter@die-fahradboerse.de

Montag - Freitag
09:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Samstag: 09:00 - 13:00



VOLVO

Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik ab August 2022

Mit drei Standorten in Pinneberg, Elmshorn und Büdelsdorf gehört Finck & Claus zu den etablierten Volvo Händlern in Norddeutschland mit einer langen Tradition im Verkauf und Service der schwedischen Premiummarke Volvo.

Du koordinierst als **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)** den gesamten Warenstrom in unserem Autohaus. Du bist ein **Organisationstalent** und interessiert an der **Marke Volvo**? Du hast ein **gutes Zahlenverständnis** und kannst auch mal **zupacken**? Wenn du auch gerne mit unseren **Lieferanten und Kunden in Kontakt** kommst bist du bei uns genau richtig!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an
Thorsten Möllers | t.moellers@finckundclaus.de

FINCK & CLAUS

Finck & Claus GmbH
Hollerstraße 122
24782 Büdelsdorf
www.finckundclaus.de

ROSSMANN
Mein Drogeriemarkt



Dein Talent ist ein Gewinn für alle –

mit einer Ausbildung bei ROSSMANN.

Du willst dich und deine
Stärken weiterentwickeln?

Dann **starte jetzt deine Ausbildung**
in der Filiale, Zentrale, Logistik
oder IT und werde so Teil unseres
Azubi Clubs!

**BEWIRB
DICH JETZT!**



Wir bleiben in Bewegung!

Kieler Institut für Gymnastik und Tanz



Berufsfachschule der Fachrichtung Sport
Ausbildungsgang **Gymnastiklehrerinnen/-lehrer**

3-jährige Berufsausbildung: *Gymnastik, Tanz, Musik, Sport/Fitness,*
BAföG anerkannt, Ausbildungsbeginn August 2022

Weitere Informationen unter:

Telefon: 0431 / 6 21 40 • E-Mail: info@kigt.de • www.kigt.de
Kieler Institut für Gymnastik und Tanz • Boninstr. 10 • 24114 Kiel

Ausbildung zur Heilerziehungspfleger*in

>> **HEP: Pädagogik,
Medizin, Kunst**
staatlich anerkannt
praxisorientiert
bis zu 1.019,- €/Monat
Ausbildungsvergütung



fj Fachschule Nord
für anthroposophisch orientierte
Heilerziehungspflege

>> Sei die Veränderung
die du in der Welt sehen möchtest!

Rendsburger Landstr. 129 • 24113 Kiel • Tel. 0431 6495426 • www.fachschule-nord.de

Kiel. Sailing.City.
Kiel



Macht Sinn! Und Laune!

Du bist gefragt für eine spannende
Ausbildung bei der Landeshauptstadt Kiel
als **Verwaltungsfachangestellte*r**

kiel.de/ausbildung

Wir machen dich zum **KÜCHENEXPERTEN**

**KÜCHEN
CENTRUM
POTSCHEN**



links
René Schnuchel
(ehemaliger Azubi,
jetzt Ausbilder) –
rechts
Daniel Scheffler
(Juniorchef)

Du hast Teamgeist, bist kreativ, offen und kommunikativ? Du hast Interesse am Vertrieb und möchtest Traumküchen für unsere Kunden planen? Dann werde Teil unseres Familienbetriebes und bewirb dich auf einen **Ausbildungsplatz für August 2022.**

> WIR BIETEN DIR ...

Schulungen zu Planungen und Produkten von hochwertigen Küchen- und Geräteherstellern • Überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
• Beteiligung am Führerschein • Übernahme nach der erfolgreichen Ausbildung

> DAS ERWARTET DICH ...

Eine spannende, vielseitige Ausbildung zu einem Job mit Zukunft
• Kreative Arbeitsweisen • Einblicke in Montage, Verkauf, Sachbearbeitung, Produktion von Partnerlieferanten • Frühzeitige Übertragung von verantwortungsvollen Tätigkeiten

www.kuechencentrum-potschien.de

Esinger Straße 71 • 25436 Tornesch • Telefon 04122 / 9 57 90

Wer keinen Plan hat, macht sich einen.

Teste deine Stärken – mit unserem
Online-Erkundungstool Check-U.



#AusbildungKlarmachen

Finde jetzt einen
Ausbildungsberuf:
[www.arbeitsagentur.de/
ausbildungklarmachen](http://www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen)



bringt weiter.



Duales Studium

Wirtschaftsingenieurwesen „Green Building Systems“ (GBS) oder „Management und Technik“ (MuT)

Nur studieren ist dir zu langweilig? Du möchtest studieren und gleichzeitig arbeiten? Bei uns gibt es den Studienabschluss gleich mit Berufserfahrung! Bei den Stadtwerken Pinneberg sammelst Du die eine Hälfte direkte Praxis im Unternehmen, wirst von erfahrenen Fachkräften gecoacht und bekommst – sobald Du Dich sicher fühlst- erste Projekte anvertraut. Die andere Zeit verknüpfst Du Deine Praxiskenntnisse aus Pinneberg an der Fachhochschule Westküste in Heide mit den theoretischen Grundlagen. Hier bei den Stadtwerken warten spannende und vielfältige Tätigkeiten und Einsatzbereiche im technischen und kaufmännischen Bereich auf Dich.

Die Stadtwerke Pinneberg GmbH und ihre Holding, die Kommunalwirtschaft Pinneberg GmbH, sind ein kommunaler Querverbund der Stadt Pinneberg für Strom, Gas, Wasser, Wärme, Bäder und Telekommunikation. Außerdem führt die Stadtwerke Pinneberg GmbH den Abwasserbetrieb Pinneberg. Die Unternehmensgruppe erbringt Ver- und Entsorgungsleistungen seit mittlerweile 1856 und für rund 60.000 Menschen in insgesamt 10 Kommunen. Wir bieten alles, was das Leben angenehm macht. Von hier. Für hier. Wir gehen in die neue Zeit- sei dabei!

Wir wünschen uns Menschen mit frischen Ideen, die ihr Talent und Interesse einbringen für die zukünftigen Herausforderungen, vor denen regionale Energieversorgungsunternehmen wie die Stadtwerke Pinneberg stehen. Gemeinsam wollen wir die Zukunft gestalten und sichern, Lösungen erarbeiten und unsere Kundschaft begeistern.

Dein Profil:

- Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder Meisterabschluss
- Interesse für die Energiewirtschaft
- Gute analytische Fähigkeiten
- Eine hohe Kundenorientierung sowie Kontaktfreudigkeit
- Spaß am Arbeiten im Team
- Zuverlässigkeit und Motivation runden dein Profil ab

Vor dem Studienbeginn am 01.10.2022 ist ein 2-monatiges Vorpraktikum erforderlich, welches bei uns absolviert wird. Wenn dich das Tätigkeitsfeld begeistert und du darauf brennst, deine Talente einzubringen, freuen wir uns darauf, dich kennenzulernen.

Wir bieten Dir:

- Interessante und herausfordernde Tätigkeiten
- Einen wertschätzenden, kollegialen Umgang
- Eine sehr flexible Arbeitszeitregelung
- Eine tarifvertragliche Vergütung nach TVAöD mit vielen Zusatzleistungen, wie z. B. betriebliche Altersvorsorge, Unfallversicherung etc.
- Vielfältige Möglichkeiten zum Einbringen eigener Ideen und Kompetenzen
- Angebote zur Gesundheitsförderung
- 30 Tage Urlaub pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- 39-Stunden-Woche

Bitte sende Deine vollständige Bewerbung mit einem überzeugenden Anschreiben, einem tabellarischen Lebenslauf und deinen Zeugnissen an:

bewerbung@stadtwerke-pinneberg.de

Stadtwerke Pinneberg GmbH
Personalabteilung
Am Hafen 67 • 25421 Pinneberg

Ihre Ansprechpartner sind Frau Heine 04101/203-143 und Frau Lüth 04101/203-121.
Bei Fachfragen melden Sie sich gerne direkt bei Herrn Wolff, Tel. 04101-203 361.

Alles im grünen Bereich!

Lebe deine Kreativität aus. Im Einklang mit der Natur läßt du Kundenwünsche aufblühen. Als Florist oder Gärtner hast du gute Aufstiegschancen und arbeitest selbstständig.

Florist/in

Wenn du kreativ bist, Spaß an Kundenkontakt und Verkauf hast.



Gärtner/in

Wenn du gern mit Natur UND Technik arbeitest, Spaß an Kundenberatung und Verkauf hast.



Bewerbungen gerne persönlich oder als e-Mail an:
info@blumenhof-pein.de
 per Brief: Blumenhof Pein
 z.Hd. Herrn Pein
 Dockenhudener Chaussee 96
 25469 Halstenbek

Schau dir unseren Betrieb an:
www.blumenhof-pein.de



BIO-FLEISCHEREI

Bioland
Wir sind Partner



FRICKE



**Ausbildung im Fleischerhandwerk!
Bewirb dich jetzt!**

Fleischer/in & Fleischereifachverkäufer/in

Waldhof 8 | 25474 Ellerbek | Tel. 04101 780 547 | www.biofricke.de

Ihr kompetenter Partner in Sachen Bau ...

Wir suchen Dich!

Zum 01. August 2022
suchen wir Auszubildende zum

Straßenbauer (m/w/d)

und zum 01. September 2022
suchen wir Auszubildende zum

Maurer (m/w/d)

Zimmerer (m/w/d)




GREVE

BAUUNTERNEHMEN

Tiefbau • Hochbau • Zimmerei

Erich Greve GmbH & Co. KG
 24894 Twedt · Kappelner Str. 15 · Tel. 04622/18540 · Fax 185424
www.greve-bauunternehmen.com · info@greve-bauunternehmen.com

Wir suchen zum 1. August 2022 eine/n

Auszubildende/n

zum Anlagenmechaniker für Sanitär-,
Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d) und

eine/n Auszubildende/n

Kauffrau/-mann

für Büromanagement (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!



heizung // sanitär
jens hattendorf
 Installateur- und Heizungsbaumeister
 notdienst // wartung // öl-gasfeuerung

Ulzburger Straße 460
 22844 Norderstedt
 Tel.: 040/522 65 93
 Tel.: 040/609 292 333
 Fax 040/609 292 347
personal@hattendorf-heizung.de
www.hattendorf-heizung.de



Notdienst
 0175/
 167 73 01



Entdecken Sie Ihre Ausbildungsmöglichkeiten bei Eppendorf

Collaborate on new ideas.

Sie suchen nach Ihrem Schulabschluss nach neuen Herausforderungen? Bei Eppendorf erhalten Sie umfassende Einblicke in sämtliche Bereiche des Unternehmens. Sie können Verantwortung übernehmen und bekommen Aufgaben, die Sie eigenständig bearbeiten dürfen – natürlich mit tatkräftiger Unterstützung. Außerdem werden Sie in spannende Projekte involviert und können sich mit dem Kollegium vernetzen.

Wir bieten Ihnen viele spannende Möglichkeiten am **Standort Oldenburg i.H.:**

- > **Maschinen- Anlagenführer m/w/d**
- > **Werkzeug-, Verfahrens-, Zerspanungs- oder Industriemechaniker m/w/d**
- > **Mechatroniker m/w/d**
- > **Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d**
- > **Fachinformatiker m/w/d**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



karriere.eppendorf.com

Wir suchen Auszubildende zum Fachlageristen (m/w/d) ab August 2022

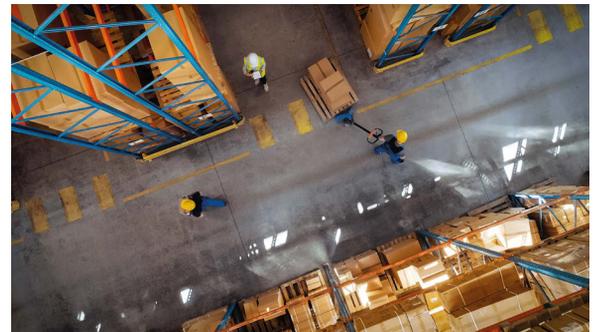
Wir sind eine mittelständische und inhabergeführte Unternehmensgruppe, bestehend aus mehreren Import- und Großhandelsfirmen. Mit unseren **innovativen Produkten rund um das Bad** beliefern wir erfolgreich den DIY- und Fachhandel in Europa.

Lass Dich vom Spirit eines **modernen und dynamischen Unternehmens** begeistern, das visionär denkt und handelt. Wir bieten Dir ein spannendes Arbeitsumfeld, ein motiviertes Team und interessante Aufgaben!
Auf geht's: Werde auch Du Teil unserer Erfolgsgeschichte!

Während Deiner 2-jährigen Ausbildung zum Fachlageristen (m/w/d) am Standort Bad Oldesloe lernst Du folgende Aufgabenbereiche kennen:

- Kommissionieren von Versandaufträgen
- Annahme und Kontrolle sowie Ein- und Auslagerung von Lieferungen
- Lagerbestandskontrolle und -inventur
- Bearbeitung und Überprüfung der eingehenden Retouren
- Kommissionieren, Verpacken und Versand von Ersatzteilen
- Einlagerung und Organisation von Ersatzteilen
- Verwaltung des Ersatzteillagers

DSK GmbH & Co. KG
Kontakt: Ylva Schneider
jobs@d-b-k.de
Tel: +49 4531 16 16 20
Rögen 52 | 23843 Bad Oldesloe



Unsere Anforderungen

- Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
- Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein
- Körperliche Fitness
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Einsatzfreude

Wir bieten:

- Ein spannendes Aufgabengebiet mit viel Raum für das Einbringen eigener Ideen
- Eine langfristige Perspektive in einem dynamisch wachsenden Unternehmen
- Einen Arbeitsplatz in einem motivierten Team und flache Hierarchien

Wir suchen Auszubildende im Groß- und Außenhandel

ab August 2022



Wir sind eine mittelständische und inhabergeführte Unternehmensgruppe, bestehend aus mehreren Import- und Großhandelsfirmen. Mit unseren **innovativen Produkten rund um das Bad** beliefern wir erfolgreich den DIY- und Fachhandel in Europa.

Lass Dich vom Spirit eines **modernen und dynamischen Unternehmens** begeistern, das visionär denkt und handelt. Wir bieten Dir ein spannendes Arbeitsumfeld, ein motiviertes Team und interessante Aufgaben!
Auf geht's: Werde auch Du Teil unserer Erfolgsgeschichte!



Deine Verantwortung

- Dich erwarten vielseitige Aufgaben in sämtlichen Unternehmensprozessen aus betriebswirtschaftlicher Sicht von der Auftragsannahme bis hin zum Kundenservice
- Mitarbeit in allen Abteilungen und Bereichen des Unternehmens, z. B. Einkauf, Verkauf und Finanz- und Rechnungswesen, Ausbildungsschwerpunkt im Bereich Verkauf
- Arbeit mit verschiedenen PC-Programmen wie bspw. MS Office und abteilungsspezifischen Softwarelösungen

Unsere Anforderungen

- Guter Schulabschluss, gerne Abitur oder Fachabitur
- Gutes Zahlenverständnis sowie gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse der MS Office-Produkte
- Interesse an kaufmännischen Themen und den Wunsch Neues zu lernen
- Gute Auffassungsgabe und Freude daran, Aufgaben selbstständig zu übernehmen
- Freude am Umgang mit Menschen sowie eine freundliche und offene Persönlichkeit

Wir bieten:

- Ein spannendes Aufgabengebiet mit viel Raum für das Einbringen eigener Ideen
- Eine langfristige Perspektive in einem dynamisch wachsenden Unternehmen
- Einen Arbeitsplatz in einem motivierten Team und flache Hierarchien
- Eine überdurchschnittliche Vergütung

DSK GmbH & Co. KG
Kontakt: Ylva Schneider
jobs@d-b-k.de
Tel: +49 4531 16 16 20
Rögen 52 | 23843 Bad Oldesloe



"Pack es an!"
Starte eine Ausbildung
in der Logistik.



Logistik + Systempartner für
Original Teile, Zubehör und Werkstatt

Bewirb dich jetzt Online unter:
karriere.volkswagen-otlg.de



Wir bilden aus (M/W/D)

Fachlagerist
Fachkraft für Lagerlogistik
Duales Studium
Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement

Azubis gesucht



Jetzt
bewerben!

- Kaufmann im Einzelhandel oder -verkäufer m/w/d
- Kaufmann für Büromanagement m/w/d
- Orthopädietechnik-Mechaniker m/w/d
- Orthopädienschuhmacher m/w/d
- Fachlagerist m/w/d

Sanitätshaus Kowsky GmbH
Bewerbung z.H. Harry Pisall

Havelstr. 6, 24539 Neumünster
Telefon: 0 43 21 / 99 45-0



www.kowsky.com



Genug vom Daddeln?

Wir zeigen Dir, wie man richtig zielt.



Die Malermeister
Günter Mecklenburg

Das Handwerk hat Zukunft

Denn unseren Azubis stehen mit der Ausbildung alle Möglichkeiten offen. Warum? Weil wir das weitergeben, was uns so erfolgreich gemacht hat:

- den **Spaß** an der Arbeit drinnen und draußen
- die Arbeit im **Team**
- unser Wissen und unsere **Erfahrung**
- die **Leidenschaft** für Handwerk und Technik
- den Blick für Qualität und das Schöne
- den Ehrgeiz, zu den Besten zu gehören
- die Chance, vom Azubi bis zum Meister **aufzusteigen**



Die Erfolgsstory hinter dem Gesicht:

Moritz Schlömp absolviert bei Günter Mecklenburg sein duales Studium – die Kosten trägt der Betrieb. Interesse geweckt? Dann einfach melden.

Günter Mecklenburg Malermeister GmbH

Tonberg 11c • 24113 Kiel • Tel.: 0431/660 69 0 • Fax: 0431/660 69 66
info@malermecklenburg.de • www.malermecklenburg.de

Bist Du bereit, einen spannenden Beruf zu erlernen?

Wir sind ein mittelständisches Handwerksunternehmen und seit über 35 Jahren erfolgreich am Markt der Elektrotechnik tätig.



WIR suchen DICH

Für das Jahr 2022 und 2023 stellen wir wieder Ausbildungsplätze als **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)** zur Verfügung!

Wir haben einiges zu bieten

Zukunftsorientierte Ausbildung | Tolles kollegiales Team | verlässliche Arbeitszeiten | Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung | vielfältige Weiterbildungschancen

Du fühlst Dich angesprochen?

Schau auch gerne auf unser Karriereportal: karriere-schaefer-lohse.de

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung.



Immenhacken 2 · 24558 Henstedt-Ulzburg · Tel. 04193/32 94
E-Mail: info@schaefer-lohse.de · www.schaefer-lohse.net



AZUBI

GESUCHT

Unsere freien Ausbildungsplätze für euch ab dem 01.08.2022

Stadtwerke Pinneberg GmbH – je ein Ausbildungsplatz:

- **Elektroniker für Betriebstechnik „Zählerwesen“** (m/w/d) (3 ½ Ausbildungsjahre)
- **Industriekaufmann** (m/w/d) (3 Ausbildungsjahre)

Kommunalwirtschaft Pinneberg GmbH – ein Ausbildungsplatz:

- **Fachangestellter für Bäderbetriebe** (m/w/d) (3 Ausbildungsjahre)

Du kannst dich im Internet auf <http://www.ihk-schleswig-holstein.de/bildung/ausbildung/OrdMittelAZ/> über die genauen Inhalte des Ausbildungsberufs informieren.

Wir bieten dir unser erfahrenes Fachpersonal und geschulte Ausbilder (m/w/d), die dir die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten für dein späteres Berufsleben fundiert vermitteln.

Wir erwarten von dir gute schulische Leistungen, Einsatzbereitschaft und ein ausgeprägtes Interesse an den Inhalten des Ausbildungsberufes.

Deine Bewerbungsunterlagen sollten ein Anschreiben, einen Lebenslauf, die Schulzeugniskopien und bei minderjährigen Bewerbern (m/w/d) eine Einverständniserklärung der Eltern enthalten. Über ein aktuelles Foto von dir würden wir uns freuen.

Schicke jetzt gleich deine Bewerbung per Mail (bewerbungen@stadtwerke-pinneberg.de) oder per Post an:

Stadtwerke Pinneberg GmbH
persönlich/vertraulich z. H. Frau Christine Lüth
(Sachbearbeiterin/Ausbilderin) Personalabteilung
Am Hafen 67, 25421 Pinneberg

STADTWERKE Pinneberg

Kommunalwirtschaft Pinneberg GmbH

Interessiert? Dann lass keine Zeit vergehen und melde dich schnell bei uns! Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

www.stadtwerke-pinneberg.de | Telefon 04101 203 - 121

Garten- / Landschaftsbau
Sportplatzbau
Wege- / Parkplatzbau
Privatgärten
Dachbegrünung
Tiefbau



Rumpf

Bauleiter **Baumschuler**

Auszubildender **Maschinist**

Gärtner

Landschaftsgärtner **Pflasterer**

Vorarbeiter

Tiefbauer

Straßenbauer



Wir suchen Dich!
rumpf-galabau.de (m/w/d)



falkmedia
Wir begeistern Menschen

Wir bilden aus!

Auszubildende:n (m/w/d)
im Büromanagement

www.falkmedia.de/karriere



Werde Teil unseres Teams!



Du hast handwerkliches und technisches Interesse sowie räumliches Vorstellungsvermögen?
Oder du bist ein Kommunikations- und Organisationstalent?

Wir bieten eine umfangreiche Ausbildung für die Berufe:

Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
Feinwerkmechaniker (m/w/d)

Folge uns



Qualität mit Leidenschaft

Als Familienunternehmen legen wir großen Wert auf ein kollegiales Miteinander. Teamwork, Dialog, Förderung von Fähigkeiten – unsere Berufswelt ist modern und zukunftsorientiert. Frühzeitig werden unsere Auszubildenden in den aktiven Betriebsablauf eingebunden und können ihre erworbenen Kenntnisse in den verschiedenen Abteilungen unter Beweis stellen.

Wir freuen uns über Deine Online-Bewerbung an Bewerbung@loll-feinmechanik.de

Weitere Informationen gibt es unter www.loll-feinmechanik.de



Borstelweg 16, 25436 Tornesch



Komm in unser Team: Wir suchen Auszubildende als Zerspanungsmechaniker (m/w/d)



Wir ...

- die Jung & Co. Gerätebau GmbH ist ein modernes, wachsendes Unternehmen
- sind Experten in der Herstellung von Präzisionsteilen aus Edelstahl für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie

Du ...

- fertigst aus Rohlingen Bauteile für die Maschinen und Anlagen unserer Auftraggeber
- programmierst computergesteuerte CNC-Dreh- u. Fräsmaschinen oder bearbeitest Teile durch Bohren und Schleifen

Das bringst Du mit ...

- einen sehr guten ESA-/Hauptschulabschluss oder guten MSA-/Realschulabschluss
- gute Noten in Mathematik und Physik
- handwerkliches Geschick und räumliches Vorstellungsvermögen

Jetzt bewerben: personal@jung-co.de

Wir bilden mit viel Freude und Spaß seit vielen Jahren erfolgreich aus und verfügen über eine moderne Ausbildungswerkstatt.



25495 Kummerfeld / Pinneberg · Auweg 2 · Tel. +49 4101 79 58-0 · jung-co.de



Das Fraunhofer ISIT in Itzehoe ist eine der europaweit modernsten Forschungseinrichtungen für Mikroelektronik und Mikrosystemtechnik. Wir entwickeln und fertigen gemeinsam mit unseren Partnern aus Industrie und Wissenschaft Bauelemente der Leistungselektronik sowie Mikrosensoren und -aktuatoren.

Zum **1. August 2023** bietet das Fraunhofer ISIT zwei engagierten jungen Menschen den Start ins Berufsleben durch eine Ausbildung zum

Mikrotechnologen (m/w/d)

Wir bieten Euch eine qualifizierte Ausbildung für Eure berufliche Zukunft, ein angenehmes Arbeitsklima sowie nette Kolleginnen und Kollegen. Ihr werdet in unseren Forschungs- und Entwicklungsabteilungen praxisnah und fachgerecht ausgebildet.

Mitbringen solltet Ihr für diese Ausbildung einen guten mittleren Bildungsabschluss oder Abitur, vor allem mit guten Noten in Mathematik, Physik und Chemie. Handwerkliches Geschick sowie sorgfältiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten sind ebenfalls wichtige Voraussetzungen.

Neugierig geworden?
Dann sprecht uns an.



Ansprechpartner für die Ausbildung: **Jan Lähn**
Tel. 04821 / 17 - 4640
jan.laehn@isit.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Siliziumtechnologie
Fraunhoferstraße 1 · 25524 Itzehoe · www.isit.fraunhofer.de



AUSBILDUNG // DUALES STUDIUM

NACHWUCHS GESUCHT.

Bewirb Dich jetzt unter stadtwerke-elmshorn.de/karriere

- Dualer Student* B.Sc. Wirtschaftsinformatik
- Fachinformatiker* für Systemintegration
- Rohrleitungsbauer*
- Fachangestellter* für Bäderbetriebe



* Geschlechtsneutral – Alle Bezeichnungen wenden sich an Bewerber jeglichen Geschlechts.



Aus Liebe zur Region.

Mit Energie in die Zukunft

Wir suchen Auszubildende (d/m/w) für folgende Berufe:

- / **Elektroniker (d/m/w) für Betriebstechnik***
- / **Fachangestellter (d/m/w) für Bäderbetriebe***
- / **Industriekaufmann (d/m/w)**
- / **Informatikkaufmann (d/m/w)**
- / **Fachkraft (d/m/w) für Abwassertechnik***
- / **Fachkraft (d/m/w) für Wasserversorgungstechnik**
- / **Dualer Student (d/m/w) für das Wirtschaftsingenieurwesen (Schwerpunkt Energiewirtschaft)**

Kontakt: Anna Maria Bracht . karriere@stadtwerke-sh.de . Telefon 04621. 801-130 . www.stadtwerke-sh.de



Bild: OPOUJA | shutterstock.com

Bewirb dich für 2023

*und für 2022

Wer wir sind

Die Stadtwerke SH GmbH & Co. KG ist eine Kooperation der Schleswiger Stadtwerke, der Stadtwerke Eckernförde und der Stadtwerke Rendsburg. Sie ist ein gemeinsamer kommunaler, leistungsstarker und innovativer Partner für die drei Städte und für die gesamte Region.

stadtwerke-sh.de/ausbildung



Werde Azubi!

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Anlagenmechaniker (m/w/d)

Cooler Job.
Mega Kollegen.
Top Zukunft.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung



ausbildung.hansewerk.com/

 Schleswig-Holstein Netz

Energie für Land und Leute

Der Erfinder des Mini-PCs sucht Nachwuchs!

Starte durch in der IT-Branche – mit einem Ausbildungsplatz bei Shuttle

Hast Du Interesse, Deine Berufsaufbahn bei einem renommierten und international tätigen PC-Hersteller zu beginnen? Die Firma Shuttle Computer vertreibt bereits seit 21 Jahren sehr erfolgreich platzsparende Computer für jeden Bedarf. Unsere Europazentrale mit Sitz in Elmshorn betreut den gesamten europäischen Raum, vom Vertrieb über das Marketing bis hin zu Reparatur und Logistik.

Wir stellen ein und suchen ab August 2022 insgesamt drei neue Azubis.

Bewirb Dich jetzt als:

- Groß- und Außenhandelskaufmann (m/w/d)
- IT-System-Elektroniker (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)

Shuttle Computer Handels GmbH
Frau Fumanal · Postfach 8155 · 25381 Elmshorn
oder per E-Mail an job@shuttle.eu



Shuttle®



Wir bilden aus (m/w/d):

- 📦 Packmitteltechnologien
- 📦 Fachkraft für Lagerlogistik
- 📦 Industriekaufmann/-frau
- 📦 Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung/Systemintegration

WERDE EIN PANTHER



JETZT BEWERBEN!

☎ 04122 501-198

✉ Ausbildung@Panther-Packaging.de

www.Panther-Packaging.com



Wir wollen Dich!

Das Autohaus Schwerdtfeger will Dich zum **KFZ-Mechatroniker*in** ausbilden! Wenn Du Lust hast in einem Familienbetrieb zu lernen, von unserer 54-jährigen Erfahrung profitieren möchtest und genauso wie wir auf die Marken Peugeot und Citroën stehst, dann ruf uns jetzt an!

auto **Schwerdtfeger**
in Henstedt-Ulzburg

Bewerber-Hotline: 04193-89910
www.auto-schwerdtfeger.de

BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT!

Ob Fertigung, Kundendienst, Einkauf oder Vertrieb – in allen Fachbereichen des Unternehmens legen wir Wert auf die persönliche Entwicklung und Weiterbildung unserer Mitarbeiter – dabei trifft Tradition auf Innovation.

Werde auch du Teil unserer Erfolgsgeschichte und bewirb Dich jetzt!

Wir suchen zum **01.08.2022 Auszubildende** (m/w/d)

- > Industriekaufmann/-frau
- > Kfz-MechatronikerIn
(Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik)
- > KonstruktionsmechanikerIn
(Fachrichtung Schweißtechnik)

Bewirb Dich jetzt!
[ffg-umwelttechnik.de/
karriere-bei-der-ffg](http://ffg-umwelttechnik.de/karriere-bei-der-ffg)

UMWELT
TECHNIK **FFG**

ELMOREP

Reimer Dehnert GmbH



Reparatur und Verkauf von Elektromotoren und Pumpen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.08.2022 ein/-e

Auszubildende/-r (m/w/d),
Elektroniker/-in – Maschinen und Antriebstechnik

Bewerbungen bitte an unsere Postadresse oder gleich per Mail
an info@elmrep.de

Hummelsbütteler Steindamm 91 • 22851 Norderstedt • Tel. 040 / 524 20 80
Fax 040 / 529 33 12 • info@elmrep.de • www.elmorep.de

DELEWSKI

KÄLTE- UND KLIMATECHNIK GMBH

Unsere Ausbildungsstelle 2022

Für unseren Standort in Osterrönfeld bei Rendsburg bieten wir ab 01.08.2022 eine:

Ausbildungsstelle zum Mechatroniker für Kältetechnik (m/w/d)

Jetzt bewerben unter:

Delewski Kälte- und Klimatechnik GmbH
Nikolaus-Otto-Straße 10 • 24783 Osterrönfeld
04331-8467-15 • stefan@delewskigmbh.de
www.delewski-kaelte.de

Wir suchen zum 01.08.2022
oder 01.09.2022
Auszubildende (m/w/d) zum

- **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik**
- **Duales Studium Management Erneuerbarer Gebäudeenergie-technik**
- **Kauffrau für Büromanagement**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an:



Lübbesmeyer Elektro-Bau GmbH
Frau Gätcke
Grützmühlenweg 44, 22339 Hamburg
gaetcke@luebbesmeyer.de

JG
JENS
GOTTSCHALK
GmbH

**DIE ZUKUNFT
BESCHÄFTIGT DICH.
WIR
BESCHÄFTIGEN DICH
AUCH IN ZUKUNFT.**

Bei uns ist deine Karriere in sicheren Händen.
Starte jetzt deine zukunftsichere Ausbildung zum
Anlagenmechaniker SHK (m/w/d) mit Gottschalk in Norderstedt.

www.jensgottschalk.de/karriere

Jens Gottschalk GmbH
Niewisch 2 • 22848 Norderstedt • Telefon 040 5282868
bewerbung@jensgottschalk.de • www.jensgottschalk.de

Azubis gesucht!

**Bist Du bereit,
alles zu geben?**

Als Ausbildungsbetrieb bietet Hoedtk motivierten Schulabgängern die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Qualifizierte Ausbilder, anspruchsvolle Lehrpläne und viel Zeit für praktische Übungen sorgen für eine abwechslungsreiche Ausbildung.

Wir bilden aus zum 1. August 2022:

- **Konstruktionsmechaniker (m/w/d)**
Fachrichtung Feinblechbau für **Pinneberg** und **Kiel**
- **Verfahrensmechaniker (m/w/d)**
Fachrichtung Beschichtungstechnik für **Pinneberg** und **Kiel**
- **Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**
Fachrichtung Fräsmaschinensysteme für **Pinneberg**
- **Industriekaufleute (m/w/d) für Pinneberg**
- **Mechatroniker (m/w/d) für Kiel**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) für Kiel**

Weitere Informationen findest Du unter: www.hoedtk.de

hoedtk
metal- und lasertechnik

Deine Bewerbung richte bitte an:
für Pinneberg: bewerbung-pi@hoedtk.de
für Kiel: bewerbung-ki@hoedtk.de

hoedtk mechatronik hoedtk aviation hoedtk vacuum hoedtk 3d additive

Hoedtk GmbH & Co. KG • Industriestraße 2-6 • 25421 Pinneberg
Hoedtk Kiel GmbH & Co. KG • Liebigstraße 12-14 • 24145 Kiel



LANDHAUS FLOTTBEK
BOUTIQUE HOTEL



200 Jahre alte Deckenbalken, rustikale Eichendielen, ein offener Kamin – beim Betreten des Landhauses spürt man sie noch, die Heritage der ehemaligen Hofanlage.

Im Hier und Jetzt ist daraus ein Ort für Wohlfühlmomente entstanden – das wohl entspannteste Boutique-Hotel der Stadt mit 26 runderneuerten individuellen Zimmern.

**Zum Ausbildungsstart 01.08.22 oder später
suchen wir Dich als neue/n**

Auszubildende/n im Hotelfach (m/w/d)

Dein Profil

Wir wünschen uns Persönlichkeiten, die Spaß am Erlernen dieses Berufs haben und mit ihrer kommunikativen Art und einem Lächeln auf den Lippen unser Landhaus mitgestalten.

Du

- bist offen, herzlich und selbstbewusst, um gleichzeitig Gastgeber und Ansprechpartner in allen Belangen zu werden
- bist begeisterungsfähig für den Umgang mit Gästen
- freust Dich auf die Arbeit in einem "runderneuerten" Haus
- nimmst mit Deiner positiven und immer gut gelaunten Art sowohl Gäste als auch die Kollegen für Dich ein
- bist ein echter Teamplayer
- bringst Dich gern kreativ ein und hast Spaß an der Weiterentwicklung unseres Hauses

Wir bieten

- eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung mit interessanten Zukunftsperspektiven
- volle Konzentration auf alle wichtigen Stationen der Hotelfach-Ausbildung
- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem außergewöhnlichen Umfeld
- unterstützende Fachkurse sowie interne Schulungen
- geregelte Arbeitszeiten / elektronische Zeiterfassung
- freie Anwesenheitskost
- Übernahme der Fahrtkosten
- attraktive Sonderkonditionen im eigenen Haus, in Partner-Betrieben und über eine Corporate Benefits Homepage
- spannende Mitarbeiter-Events
- regelmäßige Mitarbeiter-Gespräche und ein offenes Ohr für Deine Anliegen

Landhaus Flottbek
Baron-Voght-Straße 179, 22607 Hamburg
Tel: 040/822 741 0
Fax: 040/ 822 741 51
j.eggert@landhaus-flottbek.de
www.landhaus-flottbek.de



**„Was für ein
herzlicher Empfang!“**

Wenn sich Gäste ab dem ersten Augenblick so wohlfühlen, kann das nur an deiner Arbeit liegen.

Darum suchen wir dich als

Empfangsmitarbeiter (m/w/d)

im 5 Sterne-Superior-Hotel
LANDHAUS STRICKER auf Sylt.

Bist Du reif für die Insel? Dann sende gleich deine Bewerbungsunterlagen per Mail oder per Post an Holger Bodendorf. Bis bald!



LANDHAUS STRICKER ^{HB}
*****s *Hotel by Holger Bodendorf*

**H. BODENDORF &
LANDHAUS STRICKER GMBH**

Hotel und Spa, Restaurants
Boy-Nielsen-Straße 10 | 25980 Sylt / OT Tinum
info@landhaus-stricker.de
www.landhaus-stricker.de





Gestalte mit uns die Zukunft

**Bewirb dich
JETZT!**

Beginne bei uns deine Ausbildung zur / zum Mechatroniker/in für Land- und Baumaschinentechnik (m/w/d)

Für unsere Technik-Center suchen wir zum **01.08.2022 und in den nächsten Jahren** Auszubildende/n als Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik. Deine Ausbildung findet in unseren modern ausgestatteten Werkstätten und auf den Betrieben und Feldern unserer Kunden statt. Überbetriebliche Lehrgänge auf der Deula in Rendsburg und der Berufsschule komplettieren Deine Ausbildung bei uns. Zu unseren anspruchsvollen Kunden zählen neben Landwirten auch Lohn- und Kommunalbetriebe. Wir vertreiben das komplette Sortiment an mobiler Landtechnik und Traktoren ausgewählter Hersteller im Profisegment und bieten dafür einen umfangreichen flächendeckenden Service. Du arbeitest an hochmodernen Maschinen wie Traktoren, Häckslern oder Mähdreschern. Der Diagnose-Laptop gehört genauso zu Deinem Arbeitsalltag wie Schraubenschlüssel oder Schlagschrauber.

» Perspektiven:

Mit qualifiziertem Fachwissen machen wir Dich zum/r gefragten Spezialisten/in auf Deinem Gebiet. Deine berufliche Karriere kannst Du mit einer Servicetechniker- oder Meisterausbildung fortsetzen oder Dich im Landmaschinen- oder Ersatzteilverkauf engagieren.

» **Ausbildungsdauer:** 3,5 Jahre

» **Empf. Schulabschluss:** Mittlere Reife oder sehr guter Hauptschulabschluss

» **Arbeitszeit:** Werktags

» **Deine Aufgaben:** Instandsetzen von Traktoren und Maschinen, Eingrenzung und Bestimmung von Fehlern, Störungen und deren Ursachen sowie Schadensbeurteilung

Die **Raiffeisen Technik Westküste** ist der führende Landtechnikanbieter vor Ort mit **6 Niederlassungen** an der Westküste Schleswig-Holsteins und zur Zeit **110 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern**. Wir bieten dir ein attraktives Arbeitsumfeld in einem engagierten und zupackenden Team sowie vielseitige Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Wenn Du unsere Mannschaft ergänzen und verstärken möchtest, dann freuen wir uns auf deine Kontaktaufnahme!

Unsere Technik-Center

Technik-Center Husum
Bredstedter Straße 37
25813 Husum
Tel. (0 48 41) 83 63-0

Technik-Center Lohe-Rickelshof
Blauer Lappen 9
25746 Lohe-Rickelshof
Tel. (04 81) / 850 45-0

Technik-Center Gnutz
Timmasper Landstraße 14
24622 Gnutz
Tel. (0 43 92) / 91 18 00

Technik-Center Westerhorn
Dorfstraße 48
25364 Westerhorn
Tel. (0 41 27) / 97 97-0

Technik-Center Kisdorf
Raiffeisenstr. 1
24629 Kisdorf
Tel. (0 41 93) / 90 19-0

Technik-Center Itzehoe
Käthe-Kruse-Weg 6
25524 Itzehoe
Tel. (0 48 21) / 779 76-0

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Weitere Informationen findest Du unter:
www.rt-westkueste.de

nah.sh/mein2022

Schule, Sport, Freunde:
Ich bin eigentlich ständig in
Flensburg. Und das selten
pünktlich. Damit sich das end-
lich ändert, haben mir meine
Eltern zum 18. Geburtstag
eine Armbanduhr geschenkt.
Jetzt muss ich nur noch recht-
zeitig an der Haltestelle sein.
Ab da gilt: einsteigen und
pünktlich sein. **Das geht zum
Glück dank Bahn und Bus.**

Jendrik aus Großenwiehe



2022: Mein Pünktlich- Ankommen- Jahr



NAH.SH
Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.